

Ausgabe Lausitz **Oktober 2015** Kostenfrei



lausebande

Das Familien- und Elternmagazin

1. Dogfestival Fest für kleine und große Hundeliebhaber am 10. Oktober

Kinder-Rheuma Spezial aus Anlass des Weltrheumatags im Oktober

Kreativ durch die Nacht Familienangebote zur Nacht der kreativen Köpfe



Spezial
Halloween
ab Seite 16

Mitglied der
**FAMILIEN
BANDE**

LAUSITZ MEDIEN
VERLAGSGRUPPE FÜR
CROSSMARKETING

Nach meiner Pfeife!

Warum Musik für Kinder so nützlich sein kann.

Der Pharao kommt nach Dresden

TUTANCHAMUN – eine einzigartige Ausstellung!



Eine beeindruckende Ausstellung mit WOW-Effekt für die ganze Familie!



Tutanchamun ist heute der populärste Pharao, der die Fantasie der Menschen beflügelt. Vom 1. Oktober 2015 bis zum 28. Februar 2016 gastiert die Ausstellung **TUTANCHAMUN – SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE** in der Zeitenströmung in Dresden. Hier können Kids und Eltern erstmalig den original- und maßstabsgetreuen Nachbau der Grabkammern des Tutanchamun erleben. Eine beeindruckende Zeitreise für große und kleine Entdecker, Staunen und Wow-Effekt sind garantiert! Ein vielfältiges Rahmenprogramm sorgt zudem für Abwechslung und vereint Spaß und Bildung für die ganze Familie! Die Ausstellung hat schon über 5 Millionen Besucher in ganz Europa begeistert – und wird der Lausitz wohl nie wieder so nah kommen. Wer die Ausstellung sehen möchte, sollte sich jetzt schon Karten im Vorverkauf sichern. Informationen und Tickets gibt es unter www.tut-ausstellung.com. Kinder erhalten eine eigens auf ihre Bedürfnisse abgestimmte und unter museumspädagogischen Aspekten entwickelte Hörführung. Lehrerinnen und Lehrern wird umfangreiches, dem deutschen Lehrplan angepasstes Unterrichtsmaterial mit Arbeitsblätter zu den ägyptischen Themengebieten wie Nil, Pharaonen, Mumien und Pyramiden zur Verfügung gestellt (Lehrmaterial zum Download unter www.tut-ausstellung.com).

DATEN ZUR AUSSTELLUNG

Zeitraum: 1.10.2015 bis 28.02.2016

Ort: Zeitenströmung Dresden, Königsbrücker Str. 96

Öffnungszeiten: 10-18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)

MO geschlossen (außer 12./19.10., 21./28.12., 8./15.2., zudem am 24./25./31.12. geschlossen)

KARTEN ZUR AUSSTELLUNG

Vorverkauf: Tel.: 0351 89515724, www.eventim.de

Gruppen & Schulklassen: Tel.: 0351 89513293

Preise: Erw. 17 €/erm. 14 €, Kinder (6 – 14 J.) / Schüler 9 €, Schulklassen 6 €/Person

Familienticket: 42 € (2 Erw. + 2 Kids bis 14 ODER 1 Erw. + 3 Kids)

DER MOSAIK-FAMILIENSONNTAG

8. November 2015 ab 10 Uhr

An diesem Sonntag sind die Abrafaxe zu Gast! Viele besondere Erlebnisse für Kinder: Persönliches Treffen mit Abrax, Brabax und Calfax; den Machern der Abrafaxe über die Schulter schauen; Zeichenworkshop; Adlauraugentest beim Wimmelbilderquiz; Mitmach-Abenteuerlesung; den eigenen Namen in Hieroglyphen schreiben; kleine Entdeckertouren uvm.

Alle Familiensonntag-Aktivitäten sind im Eintrittspreis enthalten!



Liebe Lausebanden,



seit Wochen beherrscht ein Thema die Medien und auch Gespräche in vielen Familien: die Flüchtlingskrise. Es wird kontrovers diskutiert – und so macher staunt über die Vorurteile, die er bei guten Bekannten nie erwartet hätte. Zu oft folgt einem grundsätzlichen Verständnis für die Situation mancher Flüchtlinge ein vielfältiges „Aber“ mit Gründen, warum uns die Flüchtlinge doch nicht willkommen sein sollten. In Familien hinterlassen

solche Gespräche auch Spuren bei den Kindern. Sie machen entweder Angst vor etwas, das unbekannt und fremd wirkt – oder sie sorgen für eine positive und weltoffene Einstellung. Wir wissen, dass Angst gerade bei Kindern immer ein schlechter Ratgeber ist und sich in der kindlichen Entwicklung in vielfacher Hinsicht negativ auswirken kann. Neugier hingegen hilft Kindern, sich zu entfalten und sich die Welt zu erschließen. Vielleicht hilft es zweifelnden Erwachsenen auch, das Thema ganz naiv und vorbehaltlos mit einem Kind zu besprechen. Denn dem wird kaum ein „Aber“ lange standhalten. *Ihr Jens Taschenberger*

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles 4 Grußwort 5 Peter Pan – Das Familienmusical 8 Herbstfest Dörrwalder Mühle/ Star Wars bei Hugendubel 10 Zootag Hoyerswerda/ Later-
nenabenteuer Waldbühne Gehren/ Spielemesse
Dresden 11 Fischzug Peitz/ Geisternächte Irrgarten
Kleinwelka 12 Pole Dance Cottbus/ Herbstfest Gleis
13 Brecht Auf! Neue Bühne/ Stadtwerke Cottbus
Ferienkino 14 Lausitzbad Hoyerswerda/ Mybook
15 Erlebnishof Kasper/ Apfelfest Jugendfarm Hoy-
erswerda 16 **Spezial Halloween 2015**

Titelthema 25 Nach meiner Pfeife! 33 Interview
Prof. Martin Maria Krüger

Empfehlungen

8 Das Goooolodrom im Sportpark Cottbus
20 Nacht der kreativen Köpfe bei Vattenfall
22 Herbstmesse Cottbus 33 Academy of Music
40 Rheuma Spezial 45 1. Dogfestival Cottbus
47 Spreewaldfest Lübben 63 16. Cottbuser
Puppenspielfest

Rubriken

6 Netzwerk Gesunde Kinder
13 Staatstheater 34 Verlosungen für Lausebanden
36 Buchempfehlungen 38 Pro Lausitzer Braunkohle
46 lausitzDADDY 56 Kursangebote 58 Termine

AUS LIEBE ZUM GUTEN GESCHMACK

seit 1993


KÜCHEN

SABINE GEISLER

■ Groß Oßnig - direkt an der B97 ■ www.kueche-cottbus.de

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Familien,



 Musik ist das große Thema dieser Ausgabe des Familienmagazins lausebände – und auch das große Thema meines Lebens. Schon als Kind war ich immer von Musik umgeben. Kein Wunder, als Kind zweier Musiker. Es hat mich immer beeindruckt, welche Wirkung das Zusammen-

spiel von Instrumenten entfaltet, ganz egal ob im Orchester oder in einer Blaskapelle. Ich erinnere mich genau an viele musikalische Eindrücke meiner Kindheit, sei es der erste Besuch einer Oper in „La Bohème“ oder ein Konzert mit Frank Sinatra. Viele Eltern glauben heute, dass klassische Musik Kinder schlau macht. Das ist aber nur die halbe Wahrheit. Es ist nicht nur Klassik, sondern die Berührung mit Musik und Kultur im Allgemeinen. Dabei spielt es eine untergeordnete Rolle, mit welchen Klängen sich Kinder beschäftigen. Musik sorgt auch für mehr als nur kulturelle Bildung. Heute wissen wir, dass sich Musik bei Kindern auch sehr positiv auf die Aneignung von Wissen in ganz anderen Bereichen wie der Mathematik auswirkt.

Es gibt viele Gründe, warum Musik für Kinder so wichtig ist. Ich freue mich, dass ich heute vielen Kindern viel von meiner Musik zurückgeben kann.


Deshalb bemühen wir uns mit dem Orchester des Staatstheaters Cottbus auch um so vielfältige Angebote: Konzerte für die ganz kleinen „Minis“ bis zwei Jahre, für „Muckis“ von drei bis fünf Jahren, allein in diesem Jahr sechs Schulkonzerte mit verschiedenen Programmen und vier Familienkonzerte mit einer begleitenden Erläuterung, die alle verstehen. Seit vier Jahren pflege ich mit unserem Orchester auch eine enge Patenschaft zu einer Schule, die öfters wechselt. Wir gehen sehr oft in die Patenschule und erleben mit den Kindern gemeinsam Musik, bereiten unsere Konzerte vor und nehmen auch selbst meist mehr Erfahrungen mit, als die Kinder erahnen. Oft kommen Schulklassen in unsere Proben und ich erläutere ihnen dann ganz spontan, woran wir gerade arbeiten.

Musik für Kinder zu machen, ist mir nicht nur ein Bedürfnis, es ist auch immer für beide Seiten sehr inspirierend. Kinder sind sehr offen und frei von Vorurteilen. Das ermöglicht auch uns Musikern einen anderen Zugang zu unserer Musik. Deshalb freue ich mich, dass dieses Magazin Familien dazu ermuntert, auch ihre Kinder mit Musik zu umgeben – und wünsche allen Lesern gute Unterhaltung, gern auch in unserem Familienkonzert am 11. Oktober.

Ihr Evan Christ

Generalmusikdirektor Staatstheater Cottbus

Titelfotograf & Titelmodels: Tolle Kinder- & Familienfotos!


 Was für ein Glückskind! Die kleine Kaja (5) durfte einmal vor dem Orchester des Staatstheaters Cottbus den Taktstock schwingen – und alles tanzte bzw. musizierte nach ihrer Pfeife. Damit leitet sie gleichzeitig das große Thema dieser Ausgabe ein, in der es rund um Kinder und Musik geht. Fotografiert hat wie immer Steffen Schwenk, der auch besondere Familienevents oder Hochzeiten mit schönen Fotografien begleitet. Mehr Infos unter www.light-impression.de.



Peter Pan – Nimmerland in Cottbus



Das Familienmusical
1. November 2015
Stadthalle Cottbus

 Am 1. November kommt mit „Peter Pan“ das tolle Musical-Abenteuer für die ganze Familie in die Cottbuser Stadthalle. Eine fantasievolle, spannende und witzige Adaption der berühmten Romanvorlage von James M. Barrie für Träumer und Träumerinnen aller Altersklassen!

Im Musical begegnen wir dem Meister der Fantasie und Helden aller Kinderträume: Peter Pan! Auf der sagenumwobenen Insel Nimmerland leben Peter und seine verlorenen Jungs, die lebenswütigen und manchmal etwas zickige Fee Tinker Bell, die wilde Indianerin Tigerlilly, gefräßige und komisch tickende Krokodile und der finstere Käpt'n Hook samt seiner Piraten. In diese Traumwelt gerät auch Wendy, das kleine Mädchen aus London, und erlebt das Abenteuer ihres Lebens. Die immer aktuellste Geschichte von Peter Pan über die Unschuld und

Sorglosigkeit der Kindheit und die Bedeutung von Familie wird von den Machern des Theater Liberi aus Bochum humorvoll und spannend in ein Musical-Abenteuer umgesetzt, das für Jung und Alt geeignet ist. „Peter Pan – das Musical“ ist ein großartiges Live-Familien-Erlebnis! Garantiert beste Musical-Unterhaltung für Jungs und Mädchen ab vier Jahren und für alle, die das Kind in sich zumindest für ein paar Stunden wieder zum Leben erwecken wollen!

Tickets im VVK je nach Kategorie inkl. Gebühren:
Erw.: 24/22/19/15 Euro, Kids (3-14): 22/20/17/13 Euro
Tageskassenpreise zuzüglich 2 Euro.

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und unter der Hotline 01805 600311 bzw. unter:

 www.theater-liberi.de





Mittwoch - Freitag	14.00 - 18.00
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 - 18.00
in den Schulferien (Brandenburg) 10.00 - 18.00	

www.indoorspielplatz-luckau.de

Nonnengasse 2 - 15926 Luckau - Telefon: 03544 - 417 98 61



Von 0 bis 3 sind ihre Kinder dabei!

Zugänge ins Netzwerk Gesunde Kinder für Familien im Land Brandenburg



Bevor die unterschiedlichen Zugänge ins Netzwerk Gesunde Kinder beschrieben werden, sollte an dieser Stelle zuerst einmal der Begriff „Zugang“ erklärt sein. Zugang birgt mehrere Möglichkeiten von Erklärungen;

1. Möglichkeit, irgendwo hineinzugehen. Kein Zugang für Unbefugte! Sich mit Gewalt Zugang verschaffen.
2. Eingang, Einfahrt: Ein geparkter Wagen versperrt den Zugang. Das Haus hat mehrere Zugänge. Hiermit werden Begriffe wie Zugangsweg, Treppenzugang in Verbindung gebracht.
3. Möglichkeit, jemanden oder etwas zu verstehen, z. B. er/sie findet leicht Zugang zu anderen Menschen/zu Kindern.
4. Neu hinzugekommene Dinge, Personen. Welche Zugänge hatte die Bibliothek diesen Monat? Die Unfallabteilung hatte heute zwei Zugänge.*

Ist von „Zugängen“ ins Netzwerk Gesunde Kinder die Rede, sind hier im weitesten Sinne die Punkte 1., 3. und 4. angesprochen. Grundsätzlich ist die Teilnahme im Netzwerk Gesunde Kinder für alle Familien offen, ganz gleich, in welcher Konstellation Familien leben, welchen sozialen Status Familien haben oder welcher Religion sie angehören. Gleiches gilt für Familien mit Migrationsbiografie oder auch für Familien, die bereits andere Hilfen wie z. B. Hilfen zur Erziehung über das Jugendamt bekommen. Sind bereits andere Helfer im Familiensystem verankert, sollte in Helferkonferenzen bzw. in Hilfeplangesprächen die Rolle und die Aufgaben einer Patin oder eines Paten innerhalb der Familie gut besprochen werden.

Der Zugang zum Netzwerk Gesunde Kinder erfolgt freiwillig und niederschwellig, das heißt, es bedarf keiner Überweisung oder Rezepte eines Arztes. Es ist ein offenes Angebot für jedermann. Ein Teilnahmebogen mit den wichtigsten persönlichen Daten zur Mutter, dem Vater und dem/den Kind/Kindern ist auszufüllen und dient der Erreichbarkeit für die Paten und Netzwerkkoordinatoren/Netzwerkkoordinatorinnen. Weitere Angaben sind ebenfalls freiwillig und unterliegen dem Datenschutz. Die Teilnahme im Netzwerk Gesunde Kinder kann jederzeit von Seiten der Familien aufgelöst werden. Das gilt im Übrigen auch für Paten, die Familien begleiten.

Die Zugänge in den einzelnen Netzwerken Gesunde Kinder können sich sehr unterschiedlich gestalten. Sie richten sich nach den am Standort vorhandenen Strukturen, dem Vorhandensein von Einrichtungen und Angeboten für die Familien. Viele Netzwerke Gesunde Kinder sind an Krankenhäuser oder Kliniken angebunden, so dass hier Ärzte, Schwestern, Hebammen, der Sozialdienst sowie die Netzwerkkoordinatoren/Netzwerkkoordinatorinnen selbst vor Ort als Multiplikatoren und Ansprechpartner für die Netzwerke und Familien sowie Paten fungieren. Wichtige Partner sind hier die Mitarbeiter der Kinder- und Frauenklinik sowie der Neonatologie (Frühgeborenenstation). Andere Netzwerke Gesunde Kinder sind an freie Träger der Jugendhilfe (z.B. Paul Gerhardt Werk) oder an Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege (z.B. AWO) angegliedert. Im Zusammenspiel mit vielen unterschiedlichen Kooperationspartnern werden auch hier die Zugänge für Familien und Paten niederschwellig ermöglicht.

Einige weitere wichtige Anlaufstellen, die über das Auslegen von Flyern bis hin zur direkten Ansprache von Familien einen „Zugang“ ins Netzwerk Gesunde Kinder ermöglichen, sind im Folgenden genannt:

- Gynäkologen
- Kinderärzte
- Ärzteteam des SPZ (Sozialpädiatrisches Zentrum)
- Schwangerschaftsberatungsstellen (z. B. Caritas, DRK und weitere)
- Gesundheitsämter, Krankenkassen, Apotheken
- freiberufliche Hebammen
- Jugendämter:: insbesondere Sozialarbeiter des Allgemeinen Sozialdienstes, Koordinatoren Kinderschutz und Frühe Hilfen
- Praxen für Physiotherapien und Logopädie
- Still- und Trage(-tuch)beraterinnen, ErnährungsberaterInnen
- Familien- und Nachbarschaftstreffs,
- Erziehungs- und Familienberatungsstellen, Eltern Kind Zentren
- Jobcenter, Arbeitsagenturen, Sozialamt
- Fachhochschulen, Universitäten
- Lokales Bündnis für Familien
- Stadt- und Regionalbibliotheken
- Freiwilligenagenturen



- Internetseite der Stadt, Kommune
- Kinderschutzbund
- Spielzeugläden
- Angebote freier Träger
- und viele andere mehr

Die Brandenburg weite Internetadresse www.netzwerk-gesunde-kinder.de bietet allen Familien einen Zugang zum Netzwerk Gesunde Kinder mit folgenden Möglichkeiten.

a.) Zugang zur übergeordneten Landeskoordinatorin Frau Annett Schmok, die Fragen zum Thema beantwortet, Anfragen oder Kontaktdaten von Familien und/oder Paten an die jeweiligen Koordinatorinnen bzw. Mitarbeiter vor Ort weiterleitet

b.) Direkter Zugang zu den Koordinatorinnen bzw. Mitarbeiter vor Ort über die Übersichtskarte „Netzwerke vor Ort“. Hier sind alle Kontaktdaten der jeweiligen Standorte im Land Brandenburg verzeichnet und leicht durch gezieltes Anklicken zu finden.

c.) Auf der Internetseite Netzwerk Gesunde Kinder ist ein Kontaktformular hinterlegt, welches über die überregionale Koordinierungsstelle an die entsprechenden Netzwerke weitergeleitet wird.

Abschließend sei hier erwähnt, dass die hier aufgelisteten Zugänge nicht nur für Familien gelten, sondern auch für Menschen, die sich ehrenamtlich betätigen und dem Netzwerk Gesunde Kinder als (Familien-) Paten so ihre Zeit und ihr Engagement schenken möchten, einen Ansprechpartner am jeweiligen Heimatstandort zu finden. Die Netzwerkkoordinatorinnen bzw. weitere Mitarbeiter des Netzwerkes beraten Sie gerne, was sich hinter dieser Aufgabe verbirgt.

Standortbezogen wird es weitere Zugänge geben. Diese Auflistung bietet nicht den Anspruch auf Vollständigkeit! Informieren Sie sich vor Ort oder schauen Sie auf die Internetseite, wer für Sie der Ansprechpartner ist und nutzen Sie das vielfältige Angebot der Netzwerke Gesunde Kinder mit der Patenschaft, der Elternakademie, den Frühstückstreffen, den Themenabenden, der Patenschulung und vielen altersgerecht abgestimmten Geschenken für Ihre Kinder von 0-3 Jahren.

Manuela Zapel (Netzwerk Gesunde Kinder Cottbus)

Lokale Netzwerke vor Ort in der Lausitz:

Netzwerk Gesunde Kinder Dahme-Spreewald

c/o Klinikum Dahme-Spreewald GmbH

Köpenicker Str. 29, 15711 Königs Wusterhausen
Schillerstraße 29, 15907 Lübben
kostenfreies Info-Telefon
0800 64546337 (0800 NGKINDER)
ngk-lds@awo-bb-sued.de

Netzwerk Gesunde Kinder Guben

c/o Naemi-Wilke-Stift

Wilkestraße 14 „Haus Elisabeth“
Telefon / Fax (03561) 40 32 - 61 / -25
E-Mail netzwerk@naemi-wilke-stift.de

Netzwerk Gesunde Kinder Spremberg

c/o Albert-Schweitzer-Werk-Familienwerk

Fröbelstraße 1, 03130 Spremberg
Telefon (03563) 52295
E-Mail kindernetz@krankenhaus-spremberg.de

Niederlausitzer Netzwerk Gesunde Kinder

c/o Klinikum Niederlausitz GmbH

Friedensstraße 18, 01979 Lauchhammer
Telefon / Fax (03573) 75 - 34 72 / - 34 76
E-Mail ekib@klinikum-niederlausitz.de

Netzwerk Gesunde Kinder

c/o Paul Gerhardt Werk – Diakonische Dienste Netzwerkbüro Forst.

Robert-Koch-Str. 35, 03149 Forst
Telefon / Fax (03562) 69 - 34 99 / -35 13
E-Mail netzwerk.forst@pagewe.de

Netzwerkbüro Kolkwitz

Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz
Telefon / Fax (0355) 78 40 -877 / -878
E-Mail netzwerk.kolkwitz@pagewe.de

Netzwerkbüro Cottbus

Thiemstr. 111, Haus 45, 03048 Cottbus
Telefon (0355) 46 21 30
E-Mail netzwerk.cottbus@pagewe.de

Netzwerk Gesunde Kinder Oberspreewald

– Lausitz c/o Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Brandenburg Süd e.V.

Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 03222 Lübbenau
Telefon / Fax (03542) 93 84 - 251 / - 409
E-Mail gesunde-kinder@awo-bb-sued.de

Elbe-Elster Netzwerk Gesunde Kinder

c/o Elbe-Elster Klinikum GmbH

Alte Prettiner Straße, 04916 Herzberg (Elster)
Telefon 03535 49-12 - 71
E-Mail gesunde-kinder@lkee.de



www.netzwerk-gesunde-kinder.de

WOW! Das Goolodrom ist da!

Ein neuer, genialer Spielspaß im Sportpark Cottbus.



Soccer-Billard: Kleinstes Fußballfeld und größter Billardtisch der Welt!



11. Oktober
ab 10 Uhr
Großer Spiel- & Sporttag

Soccer-Dart



Einfach genial, wir haben es ausprobiert! Auch wenn der SOCCERGool®-Parcours im Sportpark Cottbus offiziell erst am 11. Oktober eröffnet wird. Der besteht aus zwei Bereichen: Dem Riesen-Fußball-Billard, mit Fußbällen bunt wie Billardkugeln, die man auch genauso in die Löcher spielen muss. Gleich daneben steht ein Parcours mit drei verschiedenen Stationen. Ob Soccer-Dart, -Kegeln

oder -Flippern – alles wird auch hier auf einem großen Parcours mit dem Fußball gemacht. Das Tolle: alle haben einen Riesenspaß ohne großes Gerenne, Kids ab dem Grundschulalter, Mama und der Papa sowie so. Ein garantiert unterhaltsamer und aktiver Ausflug für die ganze Familie. Am besten vorher anmelden, denn wenn sich das herumgesprochen hat, ist dieser Parcours sicher bald der Renner!

11. Oktober: Großer Spiel- & Sporttag im Sportpark Cottbus

ab 10 Uhr

Ball-Quadrathlon zur Eröffnung der Hallensaison
Tennis, Badminton, Tischtennis & Tamburello, immer in 2er-Teams, für Spezialisierte und Allrounder

ab 14 Uhr

Spielgolf & Shuffleboard
mit Kinder-Spielgolfturnier (empfohlenes Alter 8-16 Jahre), Shuffleboard: das super Familienspiel von Kreuzfahrtschiffen!

14 Uhr

Einweihung SOCCERGool®-Parcours Offizieller Start für die einmalige Freizeitattraktion der Lausitz! Nicht nur für Fußballfans geeignet.

Vormerken für die Herbstferien: Der Sorglos-Familienausflug

Spiel, Sport und Spaß

3 Tennis- & 4 Badmintonplätze in der Halle, 10.000 m² Outdoor: Spielgolf, Shuffleboard, Goolodrom und über 25 Ballsportarten und Spaß-Spiele

Das Frische-Restaurant

Im „Tamburelli“ frische regionale Küche, Kaffeespezialitäten etc., 2 Terrassen (Eltern entspannen, Kinder spielen), Live-Cooking, Grillakademie & Kinderkochschule


19.-30.10. /Mo-Fr: 9-16 Uhr
alle Kunstrasenplätze, auch SOCCERGool®-Anlage, für den 1/2 Preis

29. und 30.10.
Ball- und Kochschule 9-15 Uhr
(25 €/ Kind 8 - 14 Jahre)



Leckeres auf'm Mühlenhof



 Die Dörrwalder Mühle lädt am 18. Oktober zum Dörrwalder Herbstfest ein. Dabei geht es vor allem lecker zu, es darf gekostet und geschlemmt werden, viele regionale Partner bringen sich ein. Wie jeden Sonntag findet um 15 Uhr eine unterhaltsame Mühlenführung statt. Familien haben auf dem idyllischen Mühlenhof reichlich Platz zum Spielen und ein Restaurant, das gerade den Kleinen die leckersten Plinze weit und breit bietet.

 www.doerrwalder-muehle.de

Die Macht im Buchhaus



 Am 10. Oktober wird bundesweit zum vierten Mal der STAR WARS™-Reads Day gefeiert. In unserer Region kommen kleine Fans der Saga in der Cottbuser Hugendubel-Buchhandlung in der Mauerstraße voll

auf ihre Kosten. Von 11 bis 16 Uhr dürfen sich die jungen Fans mit ihren Familien hier überraschen lassen. Es wird gemalt, gerätselt und gelesen – und natürlich gibt es auch eine Menge STAR WARS Bücher zum Stöbern. Der Eintritt ist frei.

 www.hugendubel.de

Himbeerhof Wielotów

„Ein gänzlichches Vergnügen!“

**frische regionale
Produkte im Hofladen**
oder leckerer Mittagstisch
im Restaurant & Gartencafé

**15 km
hinter Gubin
(Polen)**






Gänseessen im Restaurant!

Reservierungen erwünscht unter:
www.himbeerhof.pl

Waldbühne Gehren b. Luckau

Laternenabenteuer im Märchenwald






Fr., 16.10.15
ab 17 Uhr

Für Kinder, Eltern Großeltern...
buntes Treiben im Saal
musikalischer Laternenumzug
Triff das kleine Spukgespenst...
Geschichtenerzählerin im Wald
Lagerfeuer mit Stockbrotbacken
Lampions nicht vergessen!

Zoo Hoyerswerda: Deutscher Zootag am 3. Oktober

Einblicke in die tägliche Arbeit eines Tierpflegers und viele Schau fütterungen.



Am 3. Oktober feiern wir nicht nur 25 Jahre Einheit, sondern – zumindest im Zoo Hoyerswerda – auch den Deutschen Zootag. Ab 14 Uhr können kleine und große Tierfreunde hier einen einzigartigen Blick hinter die Kulissen werfen – und alles über die tägliche Arbeit eines Tierpflegers sowie über den Zoo und seine Tiere erfahren. Besonders spannend für Kinder sind dabei die Schau fütterungen: 14 Uhr Fischotter, 14:45 Uhr Pinguine, 15:15 Uhr Schau fütterung im Schafgehege, 15:30 Uhr Lama & Nandu, 15:45 Uhr Trampeltiere. Bei der Schautier fütterung im Schafgehege können die kleinen Besucher selbst aktiv werden.

Die einzelnen Zooreviere präsentieren sich mit vielen Informationen und stellen die Besonderheiten ihres Reviers vor. Vor dem Tropenhaus z.B. erhalten die Besucher einen Einblick in die Insektenwelt. Die



Kinder lieben besonders den Streichelzoo

Futterküche erklärt, worauf bei der Fütterung der verschiedenen Tiere geachtet werden muss. Und das Raubtierrevier zeigt anhand von Beispielen, welches Tier wieviel frisst oder was z.B. bei der Jungtieraufzucht der Steinadler zu beachten ist.



www.kulturzoo-hy.de

Laternenabenteuer im Wald



Mitten im Wald, in den Gehriner Bergen, nur 6 km von Luckau entfernt, liegt die Waldbühne Gehren. Am 16. Oktober ab 17 Uhr werden dort viele kleine Besucher mit ihren Familien erwartet. Einem bunten Treiben im Saal der Gaststätte mit Basteln, Spiel und Spaß folgt um 19 Uhr ein musikalischer Lampenumzug durch die Gehriner Berge. Schon seit vielen Jahren spukt hier ein kleines Gespenst und unterwegs wird auch wieder eine neue Geschichte vom kleinen „Spukgespenst“ erzählt. Wer aufmerksam ist, kann es auf der Wanderung auch entdecken. Danach klingt der Abend bei einem kleinen Lagerfeuer und Stockbrotbacken aus. Kinder zahlen 2 Euro, Erwachsene 3 Euro und Lampions sollten unbedingt mitgebracht werden.



www.raunigk-gehren.de

Spielmesse in Dresden



Spielen tut einfach gut! Besonders Familien. Sehen Sie das auch so? Dann ab zur „spielraum“ Erlebnismesse für Familien, die vom 6. bis 8. November in der MESSE DRESDEN stattfindet. Hier gibt es ein unglaublich verspieltes und buntes Angebotsspektrum aus der kreativen Welt der Spiel-Ideen. Die Messe bietet einen gelungenen Mix aus vielen Spiel- und Bastelangeboten für Groß & Klein. Familien können kind- und familiengerechte Computer-, Konsolen und Gesellschaftsspiele testen; erstmalig ist der PlayStation Show-Truck von Sony zu Gast, es gibt aber auch einen riesigen Bereich für Brett- und Gesellschaftsspiele. 100.000 Lego-Steine warten auf Fans des kreativen Bauens. Nebenan findet die Literaturmesse „schriftgut“ statt.



www.spielraum-dresden.de

Großes Familienfest zum Fischzug in Peitz

Traditionelles Abfischen mit Markttreiben und vielen Aktionen insbesondere für Kids.



Erntefeste gibt es in unserer Region sicher viele – aber nur ein großes Familienfest zur Fischernte. Das findet am 31. Oktober und am 1. November jeweils von 10 bis 16 Uhr am Peitzer Hüttenwerk statt. Zahlreiche Partner, Schausteller, Händler und Aussteller sowie ein kulturelles Rahmenprogramm machen aus dem Abfischen ein Erlebniswochenende für die ganze Familie. Neuheit in diesem Jahr ist ein „Markt der regionalen Genüsse“ mit vielen Themen von Bio- über Slow- bis zu Street-Food-Angeboten. Neu ist ebenso ein Infoangebot rund um Naturthemen. Traditionell gibt es viele Angebote für Kinder, von Basteln über Kinderschminken bis zum Kinderkarrussell. Auch die Rumpelguste bietet Rundfahrten durch die Teichlandschaft an. Im Eisenhütten- und Fischereimuseum sind Führungen, Vorführungen des Fischpräparators und der Feldschmiede sowie Klemmkuchenbacken live zu erleben.



Ein Fischerfest für die ganze Familie!

Einen Ausflug zu diesem Fest können Familien am 31. Oktober wunderbar mit einem anschließenden Ausflug zum Halloweenfest in den benachbarten Erlebnispark Teichland verbinden. Sie können aber auch gleich vor Ort die Halloween-Party ab 15 Uhr im Festzelt des Eisenhütten- und Fischereimuseums nutzen.



www.teich-gut-peitz.de

Irre Geisternächte: 3./10.10.



Der Irrgarten Kleinwelka bietet im Oktober an zwei Tagen ein echt grusliges Erlebnis für Groß und Klein! Die „Geisternacht“ sorgt am

3. Oktober ab 18 Uhr für alle und am 10. Oktober ab 17 Uhr für Familien für reichlich Grauen bei schaurigen Klängen und blitzenden Lichtern. Überall spukt es. Gemeinsam muss im Geisterlabyrinth der richtige Weg durch den Nebel der Nacht gefunden werden. Dank Hexenküche und Teufelsgrill muss keiner verhungern. Gestärkt können alle beim Geisterkegeln, Hexenwürfeln und Totenkopfschätzen mitmachen. Deutschlands größter Irrgarten ist nicht nur zu den Geisternächten ein Highlight. Von März bis Oktober können sich Besucher hier nach Herzenslust verirren.



www.irrgarten-kleinwelka.de

Erziehungs- und Familienberatung

☎ 0355-5296731

Kinder- und Jugendnotdienst

☎ 0800-4786111 (kostenfrei rund um die Uhr)



kostenfrei
Auswege finden
Lösungen suchen



beraten
schützen
unterkommen

Pole Dance Cottbus – Trendsport im neuen Studio

Im Oktober eröffnet femella ein neues Studio für den Frauen-Trendsport an der Stange.



Studio fast fertig: so schön kann Malern sein!



Das femella-Studio von Mareike Linzer in der Bautzener Straße in Cottbus platzt aus allen Nähten. Immer mehr Kinderkurse für kleine Tanzbegeisterte und eine enorme Nachfrage nach den Pole Dance-Kursen für Frauen waren unter einem Dach kaum noch zu realisieren. Ab Oktober eröffnet femella deshalb ein neues Studio in der Parzellenstraße, das ausschließlich dem Pole Dance vorbehalten ist. Das femella Studio bietet Pole in den Varianten Dance, Spinning (mit drehender Stange), Dirty (besonders heiß) und Aria (Kombi Stange und Tuch). Infos, Anmeldungen oder Schnupperstunden unter:



www.femella-studio.de



Herbstfest im Gleis 3



Am 23. Oktober lädt die LÜBBENAUBRÜCKE von 14 bis 18 Uhr zum gemütlichen Herbstfest an das GLEIS 3 ein. Ein Nachmittag mit Allerlei zum Basteln, Kosten, Genießen und Erleben – Kürbisse schnitzen, Herbstfloristik und leckere Sachen vom Grill sind nur einige Zutaten. Warm und gesellig geht es dann am Nachmittag am Lagerfeuer zu, bevor um 19.30 Uhr in der Bunten Bühne Lübbenau schräge Texte vom SachsenDreyer und Jazz vom Feinsten

mit Lena Hauptmann und Dan Baron präsentiert werden. Der Nachmittag ist für alle Familien frei, vor dem Abendprogramm können die Kleinen ja nach Hause gebracht werden. Der Eintritt für die Abendvorstellung in der Bunten Bühne Lübbenau beträgt dann für Erwachsene 12 €, Ermäßigt 9 € und 6 € für Kinder.

Eine Anmeldung unter Telefon 03542 403693 wird wegen der begrenzten Kapazitäten unbedingt empfohlen.



www.gleis3.org



MyBOOKKIDS
Ausgesuchte Lieblingsbücher

Auf der Suche nach dem nächsten Lieblingsbuch für Deine Kleinen? Dann auf zur **kostenlosen Buchberatung** durch die sympathischen Kinder-Buchexperten von MyBook!

Gleich ausprobieren auf
www.mybook.de/kids!
Über 4,5 Millionen lieferbare Kinder-, Jugend- und Erwachsenen-Bücher im MyBook Shop!


Gratis:
Unsere Bücher kommen als Geschenk verpackt und mit extra Lesezeichen!




Herbstferien

Brecht Auf! Theaterfest




 Im Oktober ist das große Theaterspektakel „Brecht Auf! Das Fest“ noch sieben Mal an der Neuen Bühne zu erleben. Ein abendfüllendes Ereignis in drei Abschnitten, das auf einem großen Jahrmakrt startet. Vorstellungen am 3./9./10./17./24. und 31. Oktober jeweils 18 Uhr und am 25. Oktober um 16 Uhr. Ein Abend mit Markttreiben, Schauspiel, Komik, Ernst, Musik, Hochzeit und Brecht in all seinen Facetten.

 www.theater-senftenberg.de

Stadtwerke Ferienkino



QR-Code lesen und Trailer anschauen

 In den Herbstferien laden die Cottbuser Stadtwerke wieder zum supergünstigen Stadtwerke-Ferienkino in den Weltspiegel ein. Für nur 1 Euro pro Karte haben Familien die Chance, den neuen Pixar-Film „Alles steht Kopf“ zu sehen. Die Aktion läuft vom 19. bis 30. Oktober und gilt nur für Kinder-vorstellungen vor 17 Uhr. Die Gutscheine sind – solange der Vorrat reicht – bei den Stadtwerken Cottbus am Empfang oder im Kundenzentrum erhältlich (Karl-Liebknecht-Str. 130, gleich neben Galeria Kaufhof). Familien sollten sich dieses günstige Kinoabenteuer also am besten schnell sichern.

 www.stadtwerke-cottbus.de

Gerade ist mein Enkel in die Schule gekommen. Zucker-tüte mit Spezialfüllung (keine Süßigkeiten), rückenge-rechter Ranz (mittendrin das Mammut Manfred) ... – seine Mutter machte sich neben ihm Mut, dann aber musste er auf die Bühne und rin in die „Mäuseklasse“! Großartig hat er's gemacht. Und wissen Sie was: Jetzt hat er gleich Ferien! Hat er noch nie gehabt und will wissen, was das ist. Ich weiß es natürlich, Ferien – na klar, aber wenn so einer mich fragt, komme ich doch ins Grübeln. Seine Eltern arbeiten durch. Der Hort ist geschlossen. Die Großeltern, darunter ich, im Beruf, als wären sie 30. Ferien also ... – die schaffen wir nur, wenn wir uns rein-teilen. Am 19.10. gehe ich mit ihm zum „Theatertreff“ vom Förderverein. Der stöbert sich ab 14 Uhr durch die Theaterwerkstätten, vorbei an Hobelspänen und fal-schem Schmorbraten. Zwei Tage später nehmen ihn die Eltern seines besten Freundes früh um 10 mit zu „Papa-genos Zauberflöte“. Dass die dafür Karten gekriegt ha-ben! Soll ja nur für Sonntag, den 25., noch welche geben. Am Donnerstag, am 22., passt er auf seine kleine Cousine auf: ab 9.30 Uhr beim „Konzert für Minis“. Am Samstag drauf, am 24., nimmt ihn die Oma mit zu ihrer besten Freundin: zu Pippi Langstrumpf ins Große Haus. – Halb rum sind die Ferien erst, was haben wir noch? Grimms Märchen von Schneeweißchen und Rosenrot als Marion-nettenspiel (27.10.), die Kinderwerkstatt des Kunstmu-seums beim Theaterbrunch (1.11.) und an jedem Tag eine Entdeckungsreise auf den Spuren Astrid Lindgrens mit Theaterpädagogin Elke Dreko ... – das schafft kein Kind auf einmal, das sind ja keine Ferien mehr! Wir müssen uns unbedingt „reinteilen“ ...



FRIEDRICH MIT SOSSE

Kleine Ofenkartoffel
mit Kräuterquark
an frisch gegrilltem
Gemüse
– im Oktober nur
7,20 Euro

Schiller
Das Theatercafé

Das Lausitzer Planschvergnügen zum Vorteilspreis

Jetzt im Lausitzbad: drei Stunden zahlen und einen ganzen Tag Familienbaden!



Der günstigste Familienausflug in den Herbstferien.

www.lausitzbad.de

Im vergangenen Jahr wurde das Lausitzbad Hoyerswerda mit dem „Grünen Monster“ um eine neue Superrutsche samt Zeitmessung bereichert. In diesem Jahr wird der gesamte Kleinkindbereich umgebaut. Das Piratenschiff hat abgelegt – und an seiner Stelle entsteht eine Lagune für ein noch schöneres kindliches Planschvergnügen. Der Umbau beeinträchtigt das Badevergnügen kaum, denn von der Rutsche über den Strömungskanal samt Wasserreifen und das Sportbecken bis zum Erlebnisbad sind alle weiteren Bereiche des Freizeitbads geöffnet. Für die Dauer des Umbaus gibt es ein Superangebot besonders für Familien: wer für 3 Stunden zahlt, kann den ganzen Tag bleiben. Das macht einen Tagesbadeausflug gerade in den Herbstferien noch lohnenswerter.

Lieblingsbücher für Kids



Welches Buch-Abenteuer ist das richtige? Über mybook.de/kids lässt es sich leicht herausfinden: Hier können sich Eltern ab sofort kostenlose Kinderbuch-Tipps holen und auch gleich online bestellen. Das funktioniert ganz einfach: Mit einem kurzen Fragebogen finden die Kinderbuchexperten von MyBook heraus, um welchen Lesetyp es sich beim Nachwuchs handelt. Anhand verschiedener Kriterien werden maßgeschneiderte Buchtipps erstellt und via E-Mail versandt. „Bei MyBook finden Eltern und Verwandte im Internet die ‚digitale Buchhandlung um die Ecke‘, in der ein erfahrenes Team aus Buchhändlern persönliche Kinderbuch-Empfehlungen gibt“, erklärt Geschäftsführerin und Mutter Antonia Besse. Leseratten reingeklickt:

www.mybook.de/kids

Kranich Rallye Wanninchen



Am 22. Oktober bietet das Naturparkzentrum Wanninchen bei Luckau eine spannende Kranich-Rallye für kleine Naturfreunde. Gemeinsam erforschen die Kids spielerisch das Leben der Kraniche. An verschiedenen Stationen sind so manche Aufträge zu erfüllen. Vom Kranich-Quiz über Tierstimmenrätsel bis zu verschiedenen Spielen haben Kinder garantiert viel Spaß an den Stationen. Nachdem alle Stationen geschafft sind, wartet ein Schatz. Wer möchte, kann im Anschluss zur gemeinsamen Kranichbeobachtung bleiben. Los geht's um 15.30 Uhr im Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen, die Kranich-Rallye dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 3 EUR pro Kind und 2 EUR pro Erwachsenen. Infos & Anmeldung unter Tel.: 03544 557755.

www.wanninchen-online.de

Unser Geheimtipp im Herbst: **Erlebnishof Kasper**

Erlebnishof, Kaffeeschänke, Familien- und Eselpardies mitten im Grünen.



Ein tolles Stück Natur für Familien!



Am Rand von Hoyerswerda, im Ortsteil Zeißig, liegt mit dem Erlebnishof Kasper ein wahres Familienparadies. In dörflicher Idylle werden kleinen und großen Kindern hier jede Menge Glücksmomente geboten. Hier können Familien vom Alltag ausspannen, sehr naturnahe Wellnessangebote nutzen, eine tolle Eselwanderung erleben oder gleich einen Kurzurlaub vom Alltag verbringen. Auf dem

Erlebnishof werden Kinder großgeschrieben. Ob beim elternfreien, abenteuerlichen Kindergeburtstag oder Wandertagen unter dem Motto „Wir spielen leben wie früher“ für Kinder der Klassenstufen 1 bis 5. Dabei lernen Kinder ihre Kraft im Sinne der Gemeinschaft einzusetzen. Man kann den Hof aber auch zu einer der vielen Veranstaltungen besuchen. Wie jeden Monat gibt es auch im Oktober reichlich Abwechslung:

- 02.10. Vortrag „Wie ändere ich meinen Mann?“
Ein anregender und lustiger Abend. Der Vortrag beginnt 18:30 Uhr, Eintritt 15€ pro Person verbunden mit der Garantie: es wird sich was verändern...
- 15.10. Wolfswanderung 16-19 Uhr, echte Spurensucher werden einen Wolfspurabdruck mit nach Hause nehmen, danach Lagerfeuer mit Stockbrot
- 31.10. Halloween auf dem Erlebnishof

Ab in die Natur, eine Auszeit vom Alltag genießen!



www.erlebnishof-kasper.de

Apfelfest Jugendfarm HOY



Am 20. Oktober lädt die Jugendfarm in Hoyerswerda von 10 bis 17 Uhr alle Familien zum Apfelfest ein. Zahlreiche Stationen rund um das regionale Obst „Apfel“ erwarten alle

Gäste. Nach dem Motto „Ausgewogen, regional und saisonal“ wird Leckerer aus Äpfeln zubereitet, Kinder können selbst Apfelsaft pressen, es gibt Wissenswertes rund um den Apfel, eine Apfelsortenausstellung samt Sortenbestimmung, Backen mit Äpfeln und vieles mehr. Der Tag ist besonders für Familien geeignet, der Eintritt kostet pro Person 3 Euro.



www.csb-miltitz.de

Ambulante Kinderkrankenpflege: Liebevoller Einsatz im Kinderzimmer

Der ambulante Kinderpflegedienst der Johanniter hilft, dass kleine Patienten in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung versorgt und schneller gesund werden. Von der Medikamentenvergabe, Verbandswechsel bis zur Betreuung von intensivmedizinisch zu behandelnden Kindern: Unser examiniertes Pflegepersonal unterstützt Sie in ganz Südbrandenburg.

Wir sind rund um die Uhr für Sie da! ☎ 0355 47746-150
www.johanniter.de/rv-sbrb

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Südbrandenburg
Werner-Seelenbinder-Ring 44, 03048 Cottbus



DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Spuk & Geister: Halloween 2015

Viele Tipps für süß-saure, schaurige Familien-Ausflüge



Im Oktober ist Hochsaison für Hexen, Gespenster, Geister und alle, die sich gerne Gruseln. Denn am 31. Oktober ist Halloween. Das Gruselfest stammt übrigens nicht aus den USA, wie die meisten Menschen glauben. Es hat seinen Ursprung im alten Europa. Vor Hunderten von Jahren war Halloween das Herbstfest der Kelten im alten England, damals hieß es noch „Samhain“. Die Kelten glaubten, dass die Seelen der Verstorbenen in der Nacht vom 31. Oktober als Geister auf die Erde zurückkommen, um in ihre Häuser zurückzukehren. Erst später machten die Christen den Tag nach dem 31. Oktober zum Feiertag „Allerheiligen“. Aus dem Samhain-Fest wurde das Fest am Vorabend zu Allerheiligen, und das heißt auf englisch „All Hallows' Evening“, abgekürzt sagen wir heute

Halloween. Die leuchtenden Kürbisse gehen auf die Legende des Schurken Jack O. zurück, der als Untoter durch die Welt wandelt. Aus Mitleid erhielt er vom Teufel ein Stück glühende Kohle aus dem Höllenfeuer, das Jack in eine ausgehöhlte Rübe legte. Deshalb nennt man die Leucht-Kürbisse auch Jack-O-Laternen. Sie sollen möglichst furchterregend aussehen, um Geister vom Haus fernzuhalten.

Aus den USA schwappte Halloween erst in den 1980er Jahren zurück in die europäischen Länder, wo es ursprünglich entstanden war. Seitdem finden sich hier jedes Jahr mehr Menschen, die im Herbst Kürbisse aushöhlen, sich schaurig verkleiden, gruselige Speisen zubereiten und am 31. Oktober Gruselpartys feiern.

Horrornächte im Filmpark



Am 17./23./24./30. und 31. Oktober inszeniert der Filmpark Babelsberg jew. ab 18 Uhr sein Horrorfest, Einlass ist bereits 16 Uhr. Mehr als 150 Zombies, Monster und Mutanten und weitere Schrecken sind die Zutaten. Der fröhliche Gruselspaß für kleine Besucher und die ganze Familie wird am 31.10. von 10 bis 16 Uhr u.a. mit Kürbischnitzen, Kinderkostümparade, schaurigem Tanzworkshop, Mumienwickeln und vielen weiteren Mitmachaktionen gefeiert.

Halloweenparty im Gleis 3



Auch in diesem Jahr organisiert der Kulturhof in Lübbenau eine große Halloweenparty für Kinder mit Musik, Kinderschminken, vielen Spielen und einem Grusel-Buffett. Beginn ist 15 Uhr, Ende gegen 19.30 Uhr. Als Höhepunkt unternehmen die Kids um 18 Uhr auch einen Lampionumzug. Natürlich sollten alle Kids auch in gruseligem Kostüm erscheinen. Der Unkostenbeitrag für kleine Hexen und Geister beträgt 3 Euro.



www.filmpark-babelsberg.de



www.kulturhof-luebbenau.de

Erlebnispuk in Teichland



Im Erlebnispark Teichland regieren am 31. Oktober ab 11 Uhr Hexen und Geister. Kids können Kürbisse schnitzen und einen eigenen Lampion basteln oder sich als Hexen und Geister schminken lassen. Ab 13 Uhr erzählt die Märchentante schaurige Märchen, dann folgt eine geniale Halloweenparty und -show mit Retzi. Ab 17.30 Uhr gibts eine beeindruckende Feuershow und abschließend um 18 Uhr einen Grusellampionumzug durch den Erlebnispark. Natürlich können sich die Kids auch an den vielen Attraktionen des Erlebnisparks austoben und auf der Sommerrodelbahn ordentlich „Höllensrodeln“, bevor der Erlebnispark dann in die Winterpause geht.



www.erlebnispark-teichland.de



Halloweenparty

31. Oktober von 11 bis 19 Uhr

Kürbisse schnitzen. Hexen schminken. Bastelstraße. Lampions basteln.

13-16 Uhr Schauergeschichten von der Märchentante **15.00 – 17.00 Uhr Halloweenshow mit Retzi** – Bunttes Gruselhitsprogramm, Zauberschule, Clownerie und Halloweendisco, **17.30 Uhr Feuershow** und **18.00 Uhr Grusel-Lampionumzug**

Was zum Erfahren!


Was zum Erkunden!


Was zum Erleben!

Erlebnispark 1 · 03185 Teichland OT Neuendorf · Telefon: 035601 90 90 23
E-Mail: info@erlebnispark-teichland.de · www.erlebnispark-teichland.de

PiPaPo-Gruselspielspaß




 Am 31.10. lädt der Cottbuser Hallenspielplatz PiPaPo von 17-22 Uhr zum lustigen Grusela-bend. Das PiPaPo verwandelt sich für einen Abend in eine düstere Spielwelt voller Geister. Inmitten von Blitz, Donner und Nebel spuken Gestalten des Schreckens durch die Halle. Zur Stärkung zaubert der Küchengollum ein Ekelbuffet mit Getränken, Speisen und Desserts. Karten wegen begrenzter Kapazitäten im Vorverkauf sichern (empfohlen für Kinder ab 5 Jahren, Kostümpflicht für Kinder beachten)! Der reguläre Betrieb am 31.10. ist verkürzt von 10 bis 16 Uhr.


 www.pipapo-cottbus.de

Halloweenfahrten




 Am 23./24. und 31. Oktober 2015 startet der Geisterzug der Parkeisenbahn zur Fahrt in den Brannitzer Spukwald. Verhexte „Gruselboxen“, schaurige Leckereien und viele tolle

Aktionen sind die Zutaten der Geisterfahrt. Karten für dieses Familienerlebnis gibt es nur im Vorverkauf! Reservierungen unter Tel. 0355 756170 oder parkeisenbahn@cottbusverkehr.de. Abfahrt ist jeweils um 18 Uhr am Bahnhof Sandower Dreieck!


 www.pe-cottbus.de

Samhain-Fest im ATZ




 Das ATZ in Welzow feiert Halloween auf gute alte, germanische Art. Ab 16 Uhr öffnet sich am 31.10. die Unterwelt und die Geister der Ahnen erwachen! Kinder und Familien können hier ab

16 Uhr Kürbisse schnitzen (17:10 Uhr Prämierung des schönsten Kürbisses), dann folgen lustige Aktivspiele, 18 Uhr eine schauerliche Führung durch die „düstere“ Ausstellung und 18:30 Uhr gibt es Stockbrot & Honigmet am Lagerfeuer.


 www.atz-welzow.de

Tierische Zoo-Halloween




 Der Zoo Hoyerswerda lädt am 31.10. ab 17 Uhr zur Gespensterjagd ein. Kleine Geister, Hexen und Vampire gehen auf spannende Gruseltour und suchen nach geheimnisvollen Wesen und

Geistern. Aufregende Mutproben reichen vom Schädel-raten bis zum Berühren kurioser Insekten. Eine Märchenhexe erzählt Gruselgeschichten, es wird gebastelt und geschminkt, zudem gibt es leckeres Stockbrot am Lagerfeuer und eine große Feuershow.


 www.kulturzoo-hy.de

Halloween in Klaistow



 Auf dem Erlebnisbau-ernhof Klaistow regie-ren am 31.10. auch die Geister, und das im Ambiente der gro-ßen Kürbisausstellung. Die Angebote für Kids und Fami-lien: Gruselfratzen in Kürbisse

schneiden, Kinderschminken, ab 15 Uhr Kinderdisco samt Prämierung des gruseligsten Kostüms, 17.30 Uhr Laternenumzug durch das Naturwildgehege, ab 18 Uhr Lagerfeuer mit Stockbrotbacken, Gegrilltem, Musik und zum Abschluss ein großes Feuerwerk.

 www.buschmann-winkelmann.de

Weitere Halloween-Veranstaltungen

Ompah-Halloweenfest: 24./25./31.10. und 1.11. (Start 16 Uhr, Einlass ab 15 Uhr), Skadower Gartenstraße Cottbus, Mystische Pferde-Show im Equidrom, Gruselpfad mit Unholden nach der Show, vor der Show Kürbisschnitzen und Stockbrot braten, Platzkapazität begrenzt, Vorverkauf Tel.: 0355/873176

Kinder-Halloween Erlebniswelt Krauschwitz: 31. Oktober mit vielen Highlights für Kids, u.a. ab 12 Uhr Happy Rutsche, Wasserlaufmatte und Aquaball, ab 15:00 Uhr Schnuppertauchen mit dem Aquateam, Schaumkanone und Ballonkünstlerin, alles zum normalen Eintrittspreis

Halloween auf dem Erlebnishof Kasper: Die liebevolle Halloweenparty in der Natur für Groß und Klein

Halloween im Tierpark Weißwasser: Der Tierpark Weißwasser lädt am 31.10. zum Halloweenfest in die Teichstr. 56, ab 15 Uhr gehts los mit jeder Menge Grusel- und Spielspaß, Prämierung des besten Kostüms und leckerer Hexenküche

Halloween im Tierpark Cottbus: Am 31. Oktober können kostümierte Kids den Tierpark ab 9 Uhr den ganzen Tag bei freiem Eintritt besuchen

Halloween in der Energiefabrik: Am 31.10. von 18 - 22 Uhr lädt die Energiefabrik Knappenrode zur Nachtschicht und zu Nacht(ge)schichten

XXL-Kinderdisco-Halloweenparty: Am 31.10. ab 17 Uhr für Kobolde und Gespenster zwischen 7 und 12 Jahren mit schaurig-schöner Party im Gruselkeller der Turmvilla Bad Muskau

Wissenschaftlicher Gruselspaß im Extavium:

Vom 27. bis 31.10. lernen Kinder unter wissenschaftlicher Anleitung, wie man wirklich Grusel verursacht.

Weitere Halloween-Veranstaltungen

im Terminkalender dieses Magazins und unter www.lausebande.de in der Rubrik „Termine“



HALLOWEEN IM PIPAPO

Das PiPaPo verwandelt sich in eine düstere Spielewelt. Inmitten von Blitz, Donner und Nebel spuken auch in diesem Jahr wieder die Gestalten des Schreckens und Gruselns durch die Halle.

Gruselt mit uns zusammen durch das PiPaPo und Ihr werdet viel Spaß haben.

Vorverkauf im PiPaPo

Regulärer Betrieb: verkürzt von 10 bis 16 Uhr

Altersempfehlung: ab 5 Jahre

Verkleidung: Kinder pflicht



Datum: 31.10.2015

Uhrzeit: 17 - 22 Uhr

Kinder	10,00 €
incl. Buffet	20,00 €

Erwachsener	5,00 €
incl. Buffet	20,00 €





Für kreative Familien!

Nacht der kreativen Köpfe am 10. Oktober

Fotos: Annett Kaister & poolproduction



Eine spannende Entdeckertour für die ganze Familie!



Zur 9. Cottbuser Nacht der kreativen Köpfe können Kids und Eltern von 19 bis 24 Uhr an insgesamt 20 Orten viel erleben, entdecken, erforschen und staunen. Es gibt einzigartige Blicke hinter die Kulissen verschiedenster Cottbuser Institutionen und Unternehmen. Experimente, Vorträge, Ausstellungen und zahlreiche Mitmach-Aktionen warten auf Entdecker und Forscher jeden Alters. Kinder bis 6 sind frei, Einzeltickets kosten im Vorverkauf 10 Euro, am Abend 12 Euro, Gruppentickets bis 4 Personen im Vorverkauf 25/abends 30 Euro. Der Bus-Shuttle zwischen allen Stationen ist im Eintritt enthalten.

Natürlich sind bewährte Partner wie Vattenfall und die BTU am Start. In diesem Jahr zeigt aber auch das Landgericht seine Gerichtssäle und Gefangenentransporter, der Branitzer Park die Kunst der Dendrochronologie (Bestimmung des Baumalters), der Schulgarten Cottbus präsentiert die Früchte seiner Arbeit und der „Felsenbauer“ Jens Brand zeigt seine ganz eigene Art der Landschaftsgestaltung.

Vorverkauf auf 6.000 Tickets limitiert!

Der Vorverkauf ist limitiert. Wer sicher gehen will, sollte sich deshalb schnellstens Tickets im Cottbus-Service der Stadthalle oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen sichern. Noch bequemer geht es per Internet unter www.ndkk.de. Restkarten gibt es am 10.10. an der zentralen Abendkasse im Cottbus-Service (18-23 Uhr).

Tipp: Mit dem Familien- und Gruppenticket für 30 Euro im Vorverkauf können Familien, Freunde und Bekannte gemeinsam auf Entdeckungstour gehen.

Der Shuttle-Bus

Die Tickets berechtigen zur kostenfreien Nutzung der Shuttle-Busse, die alle 20 Orte verbinden. Sie fahren von 18 bis 22 Uhr, den Fahrplan enthält das Programmheft, dass an den Veranstaltungsorten ausliegt.

20 Orte – über 190 Angebote – 1 Ticket

Die Stationen zur Nacht der kreativen Köpfe

1. arvato
2. Autohaus Cottbus
3. BTU Cottbus-Senftenberg, Campus CottbusSachsendorf
4. BTU Cottbus-Senftenberg, Zentralcampus
5. BTU / Siemens
6. built a rock – Jens Brand Felsenbau
7. Carl Beuthhauser Baumaschinen
8. Carl-Thiem-Klinikum
9. Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk
10. E-Werk / Integral Projekt
11. Handwerkskammer
12. Landgericht
13. Lernzentrum
14. rbb Studio Cottbus
15. Synagoge
16. Schulgarten
17. Stadtmuseum
18. Stadtwerke / U-Station
19. Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
20. Vattenfall



www.ndkk.de & fb.com/NdkKCottbus

Musical, Leckeres & Natürliches

Vielfalt und tolle Familienangebote bei Vattenfall

Tourstation 20
Vom-Stein-Straße 39
Haltestelle
Hermann-Löns-Straße



VATTENFALL



Apfelschmiede, Steinmalerei, Igelunterschlüpfe, Leckereien von der Kippe – und der beste Nachtblick!



Vattenfall ist traditionell einer der wichtigsten Partner der Nacht der kreativen Köpfe – und einer der familienfreundlichsten oben-drein. Hier finden Kids und Eltern immer ein vielfältiges Programm vor, bei dem es für alle Altersstufen viel zu entdecken gibt. Wie auch immer Ihr Programm in dieser Nacht aussieht, einen ausführlichen Stopp bei Vattenfall sollten Sie auf jeden Fall einplanen, am bes-

ten gleich zum Tourstart. In diesem Jahr dreht sich bei Vattenfall viel um das Leben mit der Natur: von Apfelbäumen und Apfelsaft, der künstlerischen Gestaltung von Steinen (zum Mitnehmen) bis zum Bauen eines Igelunterschlupfs (auch zum Mitnehmen) – aber auch Unterhaltung mit Musical-Darbietungen. Wie in jedem Jahr gibt es auch diesmal von der Dachterrasse einen faszinierenden Ausblick über Cottbus bei Nacht.

Das Programm zur Nacht der kreativen Köpfe bei Vattenfall

19-24 Uhr

Interessantes aus der Apfelschmiede

u.a. Infos zu Apfelbäumen, Apfel-ausstellung, Apfelsaft-Kostproben

19-24 Uhr

Heilen mit der Natur Naturheil-pflanzen für Tees und Salben mit Kräuterwässern

19-24 Uhr

Wie baue ich einen Igelunter-schlupf? Handwerkskunst und Bausätze für einen Igelunter-schlupf – zum Ausprobieren und Mitnehmen

19-24 Uhr

Steinige Landschaftskultur

Kleine Steine selbst verzieren und mit nach Hause nehmen

19-24 Uhr

Künstliche Wasserflächen er-kunden Wasserproben der Berg-baufolge-Gewässer

19-24 Uhr

Galerie bei Notlicht! Was alles passiert, wenn der Strom ausfällt

19-24 Uhr

Neuland Rekultivierung mit Kre-ativecke und Mitmachaktionen

19-24 Uhr

Leckereien von der Kippe

u.a. Honig, Esskastanien, Wein

19-24 Uhr

Spreeaue: Wissenswertes

Aktionsstand mit Bastelangebot

Showprogramm

- Cottbuser Kindermusical (Chor)
- Ausschnitte aus dem Musical „Deine Energie“ des Lessing-Gymnasiums Hoyerswerda

Vattenfall freut sich auf alle Familien zur Nacht der kreati-ven Köpfe von 19 bis 24 Uhr!



Das Familienevent: Herbstmesse 2015

NEU: Viele Extra-Angebote für Familien

Vier Themenwelten vom 31.10.-1.11.2015 in der Messe Cottbus



Familienkarte nur 10 Euro
(2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder)

Nach dem Erfolg im Vorjahr setzt die Herbstmesse Cottbus ihr neues Konzept mit vielen Angeboten insbesondere für Familien fort. Dazu wurde ein süßes Maskottchen entwickelt, für das in einem großen Wettbewerb für Kinder ein passender Name gesucht – und mit „Fine Farbenfroh“ auch gefunden wurde. Mit diesem Maskottchen werden nun alle familienfreundlichen Angebote auf der Messe ausgezeichnet, sodass sie auch schnell und einfach zu finden sind. In diesem Jahr bietet die Messe auf über 10.000 m² Ausstellungsfläche wieder vier Themenbereiche, die jeder für sich schon eine Messe wert sind. Dazu kommt mit der **Galerie 4** noch ein Kunst- und Kreativmarkt. In allen Bereichen gibt es tolle, familienfreundliche Angebote:

CottbusBau Gerade Familien mit kleinen Kindern werden durch das Zuhause, Wohnen und Einrichten geprägt. Ein schönes Zuhause sorgt für den richtigen Rahmen, in dem Kinder in Geborgenheit und mit Wohlgefühl aufwachsen können. Dabei wandelt sich das Zuhause mit dem Aufwachsen der Kinder beständig, weshalb Familieneltern wie keine andere Zielgruppe immer wieder wechselnde Ansprüche an das Wohnen haben. Die große Baumesse bietet nicht nur Infos zum Hausbau und zu Energiethemen, sondern

auch zum natürlichen Umfeld und für innen viele aktuelle Einrichtungstrends.

Lecker Lausitz Ein riesiger regionaler Erlebnismarkt für kleine und große Feinschmecker! Hier gibt es Frischeprodukte aus der Lausitz von Obst & Gemüse, über Wurst & Käse bis zu Fisch & Fleisch – und das zu Messepreisen. In der Showküche kann man probieren, was die Haubenmeister Leckerer daraus zaubern.

Vital & Co. Diese Sonderausstellung lädt zu einem spannenden Bummeln zwischen Anbietern aus den Bereichen Natur, Umwelt und Wellness. Gesunde und aktive Kinder und Familien können sich hier zu vielen aktuellen Trends informieren.

Chic & Style Der Sonderbereich für kleine und große Prinzessinnen. Hier gibt es die neuesten Mode- und Beautytrends. Von schicken Anziehsachen und Accessoires bis zu stylischen Frisuren und vielfältigen Kosmetikprodukten reicht das Spektrum. Ein Paradies für kleine und große Ladys, während sich die Jungs auf der Baumesse herumtreiben!



HERBSTMESSE COTTBUS & COTTBUSBAU 2015

und weitere Ausstellungsbereiche: LeckerLausitz, Vital & Co., Chic & Style und Ambiente Talente.

31. Oktober bis 1. November 2015,
Familienkarte nur 10 Euro (2 Erw., bis 3 Kinder)

Öffnungszeiten

täglich 10:00 bis 18:00 Uhr



www.herbstmesse-cottbus.de

Hallo Kids, ich bin **Fine Farbenfroh**



Im vergangenen Jahr wurde ein großer Wettbewerb ausgeschrieben – und viele Kinder, Hort- und Kitagruppen haben mitgemacht. Gesucht wurde ein Name für das neue Maskottchen der Herbstmesse, eine freche Puppe mit grünem Kleid und ziemlich wilden Haaren. Sie steht für die Vielfalt und Familienfreundlichkeit der Herbstmesse. Über 200 Vorschläge

wurden zugeschickt und sogar Geschichten dazu aufgeschrieben. Beispiele sind: Cottilde, Messelottchen oder Herbstilde Bunthaar.

Gewonnen hat aber schließlich der Name Fine Farbenfroh, auf den das Messe-Maskottchen schließlich auch getauft wurde.

In diesem Jahr kommt Fine Farbenfroh nun zum ersten Mal so richtig zum Einsatz. Ihr findet Sie überall dort, wo Angebote für Familien warten – und damit winkt sie den Besuchern an fast jeder Ecke zu. Doch damit nicht genug, denn frech kostümiert sorgt sie am 31. Oktober erstmals für einen Halloween-Parcours auf der Herbstmesse.

Die Herbstmesse ist inzwischen tatsächlich eine Messe für die ganze Familie, auf der auch die Kleinen ihren Spaß haben können. Die Familien Eintrittskarte für nur 10 Euro spricht auch für das familienfreundliche Messekonzert. Also: auf zur Herbstmesse!

Fine Farbenfroh präsentiert:

„HALLOWEEN-Parcour“ zur Herbstmesse Cottbus, Samstag, 31.10.2015

Kinderschminken

Tierschutzliga in Deutschland e.V. (Halle 2 Stand C3)
Ganz wichtig zu Halloween ist natürlich das richtige Make up, damit alle Kids standesgemäß gruselig um die Häuser ziehen können. Ob Fledermaus, Hexe, Gespenst oder Vampir – hier erhält jeder ein schauriges Gesicht.

Fotoaktion im Hexenzimmer

Budert-Fotografie, Klettwitz Antik (Halle 2 Stand C4-D3)
Laßt Euch im speziell zu Halloween dekorierten Hexenzimmer fotografieren und nehmt euer schaurig-schönes Foto mit nach Hause.

Ronny's Halloweengerichte

ShowKüche Ronny Kuhlmann (Showküche in Halle 2)
Mit Liebe zum Detail zaubert Ronny Kuhlmann fürchterlich leckere Halloween-Gerichte. Alle Geister sind zum Naschen eingeladen.

Kreatives Basteln und Gestalten zu Halloween

Bürocenter Peitz (Halle 4 Stand 23)
Basteln mit verschiedenen Materialien.

Waldgeister basteln

Kiez am Braunsteich (Halle 2 Stand C6)
Bastelt ein Halloween-Kostüm aus Naturmaterialien.

Halloweenfahrt mit der Parkeisenbahn

CottbusVerkehr (Halle 2 Stand H6)
Um 17 Uhr startet die Messe-Halloweenfahrt mit der Cottbuser Parkeisenbahn. Die Fahrkarten für die Gruselfahrt gibt es vorab bei einem Gewinnspiel zu gewinnen. Wer Glück hat, ergattert noch eine Karte am Messestand der CottbusVerkehr GmbH.

Halloweengeränke aus dem Teekessel

Teehaus Schöpe (Halle 2 Stand A7)
Das Teehaus Schöpe „braut“ in seinem Teekessel leckeren Halloween-Tee.

Halloween-Basteleien für große und kleine Geister

Conni Creativ (Halle 5 Stand 1)
Bastelt euch noch das passende Accessoire für eure Halloween-Tour: Sammeltüten, Geisterhäuser mit LED-Licht oder einen Hexenhut.



*Wo die Sprache aufhört,
fängt die Musik an.*

Ernst Theodor Amadeus Hoffmann (1776-1822),
dt. Dichter, Musiker, Maler u. Jurist

Redaktion: Anett Linke, Foto links: Steffen Schwenk (light-impression.de)

Alles nach meiner Pfeife!

Warum Musik für Kinder so nützlich sein kann

Musik und ihr Einfluss auf das Gehirn/ die körperliche und geistige Entwicklung

Der achtjährige Max bereitet sich auf seinen ersten Auftritt bei einem „Jugend musiziert“-Wettbewerb vor. Die dreijährige Sophie trällert beim Morgenkreis der Kita fröhlich „Der Kuckuck und der Esel, die hatten großen Streit...“ mit. Und die acht Monate alte Pauline schlägt strahlend mit dem Kochlöffel auf den Topf. Drei von hundert Beispielen, wie Kinder jeden Tag mit Musik in Berührung kommen. Musik ist wichtig. Für die körperliche, die geistige und die soziale Entwicklung von Kindern. Musik aktiviert im Gegensatz zu manch anderen Hobbys beide Hirnhälften. Die linke Hälfte, die für das logische Denken, die Sprache, für Fakten zuständig ist, ist zum Beispiel beim Notenlesen gefragt. Für Melodie und Rhythmus brauchen wir die rechte Hälfte, die für Gefühle, Intuition, Improvisation verantwortlich ist. Wer den Kopf eines Musikers im MRT darstellt, wird sehen: Beide Hirnhälften sind symmetrischer ausgebildet und die Verbindung zwischen ihnen ist stärker, als bei musisch weniger Aktiven. Singen und Musizieren sind sehr anspruchsvoll, weil sie mehrere Hirnbereiche zeitgleich in Anspruch nehmen. Das schafft neue Zellen und Nervenverbindungen, die grauen Zellen explodieren förmlich. Es wird vermutet, dass Musik einen wichtigen Anteil daran hat, dass und wie Babys erst brabbeln und dann anfangen zu sprechen. Musik und Sprache gehören zusammen. Kinder, denen viel vorgesungen wird und die später selbst viel singen, haben weniger Probleme beim Spracherwerb und ein besseres Wortgedächtnis.

Zudem sorgt Singen dafür, dass das Gehirn mehr Hormone ausschüttet – jene die für Glück und Empathie zuständig sind. Das Stresshormon Adrenalin hingegen wird beim Singen abgebaut. Das ist auch ein Grund, warum musikalische Erinnerungen und Erfahrungen oft mit starken Gefühlen verknüpft sind, z.B. ein besonderes Konzerterlebnis, der erste Auftritt vor Publikum oder das verhasste Singen im Musikunterricht.

Musikspiele in der frühen Kindheit fördern die Motorik, die Aufmerksamkeit, die Konzentration und das Gedächtnis. Sie regen Fantasie und Kreativität an. Tests haben gezeigt: Junge Musikschüler können bestimmte Dinge früher und besser als Altersgenossen, z.B. Puzzeln, Rechnen, Lesen. Befürworter von Musik führen nicht nur bessere Leistungen an, sondern auch ein besseres Miteinander. Gerade das gemeinsame Singen, Tanzen und Musizieren fördert – wie aber auch jede andere Gruppenaktivität – das Sozialverhalten der Kleinen. Sie entwickeln ein Gemeinschaftsgefühl. Sie lernen Rücksicht zu nehmen, zu warten, zu helfen, zu tauschen und zu teilen. Musik fördert die emotionale Intelligenz und stärkt das Selbstbewusstsein. Wer einmal Applaus für ein vorgetragenes Lied bekommen hat, der zehrt noch lange davon.

Kinder, die Musik machen, sind also geduldiger, aufmerksamer, entspannter, glücklicher. Oder wie der Musikwissenschaftler Dr. Gunter Kreutz einmal formuliert hat: Singen ist „eine Art Lachen in Zeitlupe.“ Und da Lachen bekanntlich gesund ist, gilt Musik auch als Heilmittel in der Medizin. Bestimmte Krankheitsbilder werden mit Musiktherapie behandelt. Aber auch Gesunde profitieren vom Singen, so die These: Angeblich fördert es die Abwehrkräfte und steigert die Lebenserwartung. Wer Musik macht, lebt gesünder.

Experten fordern daher mehr Musik im Alltag von klein auf. Denn, so die These, preiswerter und effizienter könne man den Nachwuchs nicht fördern.

Entwicklung des Gehörs

Viele Eltern stehen vor der Frage: Wann sollte die Förderung beginnen? Braucht das Baby schon im Bauch der Mutter Mozart und Beethoven? Ob Wolfgang Amadeus schon als Embryo mit Musik beschallt wurde, ist nicht überliefert. Tatsächlich hat er es später mit Begabung und Förderung zu großem Ruhm gebracht. Ob die ganz frühe „Förderung“ »

schon während der Schwangerschaft musikalische Begabung fördert, ist umstritten. Tatsache ist: Am Anfang ist das Hören, das Sehen kommt erst später. Das Hören ist bei Ungeborenen einer der ersten Sinne, die funktionieren. Etwa ab der 14. Woche bildet sich das Gehör aus, obwohl der Winzling keine zwei Zentimeter misst. Etwa zwischen dem 5. und dem 6. Monat kann das Ungeborene Geräusche wahrnehmen, zunächst den Herzschlag und das Magengrummeln der Mutter, später auch ihre Stimme oder Geräusche von außen. Schwangere merken das daran, dass das Baby auf Lärm mit Tritten reagiert. Etwa ab der 27. Schwangerschaftswoche reagieren Ungeborene auf bekannte Melodien, z.B. von einer Spieluhr, einer CD oder vom Vorsingen. Diese erkennen sie auch nach der Geburt noch wieder.

Sobald das Kleine auf der Welt ist, bleibt das Gehör einer der wichtigsten Sinne. Da das Neugeborene anfangs nur verschwommen sieht, erkennt es die Eltern zunächst vor allem an der Stimme und am Geruch. Das Gehör ist mit der Geburt organisch voll entwickelt, es muss aber noch das richtige Hören lernen. In den ersten Lebensjahren verfeinern und schärfen die Kleinen den Hörsinn. So müssen sie erst noch lernen, Geräusche zu orten. Wie alle anderen Sinne auch braucht das Gehör Reize und Anregungen von außen, um sich zu entwickeln. Eltern machen das oft intuitiv richtig, indem sie den Kleinen Vorsingen oder ihnen mit Babysprache, häufigem Wiederholen und einem bestimmten Singsang „antworten“. In den ersten 12 bis 18 Lebensmonaten reift das Gehör soweit, dass das Baby in der Lage ist, selbst Laute zu produzieren. Es brabbelt und plappert zunächst, bis zum ersten Wort dauert es dann nicht mehr lange.

Musik kann dabei durchaus helfen. Dabei spielt es anfangs kaum eine Rolle, was für Musik man den Kleinen vorspielt. So wurde festgestellt, dass Drei- bis Vierjährige noch nicht in der Lage sind, traurige von fröhlicher Musik zu unterscheiden oder sie mit Gefühlen wie Wut oder Freude in Verbindung zu bringen. Das gelingt dem Nachwuchs erst ab etwa fünf Jahren. Zunächst orientieren sie sich dabei am Tempo (langsam/traurig, schnell/fröhlich), später auch am Tongeschlecht (Moll/traurig, Dur/fröhlich). Wann Kinder Musik in ihrer ganzen Ästhetik wie Erwachsene empfinden, ist nicht ganz geklärt.

Möglichkeiten der Musikerfahrung

Musik kann also ungemein viel leisten und bewirken. Aber was ist Musik eigentlich? Nach enger Definition bedeutet Musik die Fähigkeit, Töne nach bestimmtem Rhythmus und Melodie zu einer Komposition anordnen zu können – sei es mit der eigenen Stimme oder auf einem Instrument. Wenn man Musik weiter fassen will, gehört zur Musik nicht nur das Singen, sondern auch das Spielen von Instrumenten, das Tanzen, das Erleben von Musik, z.B. im Konzert. Die meisten Kinder erleben Musik ganz aktiv spätestens in der Schule, oft auch schon im Kindergarten, manchmal auch zu Hause. Man geht davon aus, dass musikalische Erfahrungen der frühen Kindheit bis ins Jugend- und Erwachsenenalter nachwirken. Will heißen: Wer seine Eltern schon früh in klassische Konzerte begleitet hat, wird diese vermutlich auch später noch lieben. Wenn Musik in Familien nur nebenbei im Radio läuft, werden auch die Kleinen kaum ein ausgeprägtes Interesse an Musik entwickeln. Im Grunde ist es mit der Musik ähnlich wie mit dem Lesen, dem Interesse an Kunst oder dem Umgang mit Geld: Das Elternhaus prägt entscheidend die spätere Entwicklung.

Manch ein Erwachsener wird erst durch seine Kinder (wieder) musikalisch, traut sich auch außerhalb der Dusche zu singen, lernt Kinderlieder neu, besucht Konzerte für Kleine und Große. Wer als Kind schlechte oder wenig Erfahrung mit Musik gesammelt hat, für den kann der eigene Nachwuchs durchaus die Chance sein, wieder mehr Musik in sein Leben zu lassen. Auch wenn Eltern glauben, sie könnten nicht singen, Experten raten: Mit den Kindern lieber schief singen als gar nicht singen. Denn: Musikalisch sein heißt nicht, jeden Ton zu treffen oder beim Hören von Musik gar zu erkennen. Musikalisch sein heißt in erster Linie, sich auf Musik einzulassen, von ihr berührt zu werden, sie zu mögen. Und das ist üblicherweise bei fast allen Kindern gegeben, zumindest bis zur Schule.

Eine gewisse Musikalität im Sinne von Begabung steckt in jedem Neugeborenen. Was man daraus macht, ein Bandmitglied oder einen weltbekannten Tenor, das hängt ein Stück weit an der Musikerfahrung, die Kinder von Beginn an sammeln, sei es zu Hause, in der Kita, in der Schule oder im Konzert. Erste bewegende Musikerlebnisse haben die Kleinen oft außerhalb: Beim Stadtfest, beim Tag der offenen Tür an der Musikschule, beim Schülerkon-

zert oder bei einer öffentlichen Probe. Letztere hat den Vorteil, dass sie oft zeitig beginnt und es nicht auffällt, wenn man den Saal frühzeitig verlässt. Das alles sind Gelegenheiten, Musik mehr oder weniger passiv wahrzunehmen. Ebenso wichtig: selbst aktiv werden. Jedes Alter bietet dabei unterschiedliche Möglichkeiten, die kleinen Nachwuchs-Mozarts zu fördern und zu fordern. Einigkeit herrscht unter Experten, auch unter Verfechtern musikalischer Bildung: Zwang ist kontraproduktiv.

Musik und Babys

Wie wichtig Musik im Alltag schon vom ersten Lebenstag an ist, zeigt die wichtigste Einschlafhilfe für kleine Schreihälse: Ein Lied vorsingen und in den Schlaf schaukeln, sei es auf dem Arm, in der Wiege oder im Autositz. Dass Neugeborene auf rhythmisches Schaukeln reagieren, lernen sie übrigens auch schon in Mamas Bauch: Wenn sie sich in der Schwangerschaft bewegt, schläft das Kind oft. Setzt sie sich dagegen hin oder geht schlafen, wird das Baby wach. Wiegenlieder gibt es in allen Kulturen und Sprachen, aber eines haben sie gemeinsam: Melodie und Tonfolge ähneln sich. Die Melodie ist einfach, das Lied leise und harmonisch. Der Rhythmus gleicht dem Herzschlag aus Mamas Bauch. Studien haben gezeigt, dass schon Säuglinge bestimmte Melodien und Tonfolgen als solche wahrnehmen. Babys reagieren also von Beginn an auf Musik, zunächst emotional, indem sie sich von Musik beruhigen oder auch anregen lassen. Kaum dass sich die Zwerge auf den Beinen halten können, fangen sie auch schon an mit zu wippen, wenn sie Musik hören. In dem Alter spielt es noch keine große Rolle, in welcher Form die Kleinen Musik erfahren, sondern vor allem, dass sie überhaupt unterschiedliche Musikerlebnisse sammeln können. Die meisten tun das zu Hause mit den Eltern, Krabbelgruppen können eine gute Ergänzung sein. Sie beginnen meist mit dem gemeinsamen Singen und integrieren Fingerspiele.

Musik im Kleinkindalter

Babys und Kleinkindern reicht an Musikerfahrung meist das, was sie zu Hause vorfinden. Anfangs die Rassel und die Spieluhr, später das Gute-Nacht-Lied, Hoppe-Reiter auf Papas Knien, eine CD mit Kinderliedern und kleine „Hausinstrumente“. Das kann ein Knallfrosch sein, eine Pflöcke, der Brumm-

kreisel oder die Glocke. Da Kinder unter drei Jahren in der Regel noch keine Musikvorlieben haben und für alles offen sind, sollte man ihnen unterschiedliche Musikrichtungen vorspielen – von Klassik bis Pop, von Rock bis Punk. In dem Alter hören sie alles gern und saugen mit Neugierde Neues auf. Natürlich tun sie das noch lieber, wenn Mama nicht nur die CD einlegt, sondern auch mitsingt und tanzt.

Für die musikalische Früherziehung in den ersten Lebensjahren reicht es daher, wenn Eltern und Erzieher in der Kita ihrer Intuition folgen. Sie merken meist schnell, welche Spiele, Verse und Lieder die Kleinen mögen. Leistung sollte im Kindergartenalter keine Rolle spielen. Eltern sollten das Interesse der Kleinen an jeglicher Form von Musik stattdessen nutzen und ihnen genug Freiraum und Anregung geben, ihren Drang nach Singen oder Tanzen auszuleben. Ein richtig oder falsch gibt es in diesem Alter nicht. Eben weil die Kleinen noch nicht wissen, was „schief“ klingt oder komisch aussieht, leben sie ihre Begeisterung für Musik offen aus. Sie tanzen wild und singen laut, ohne jede Scham.

Im oft stressigen Alltag mit Kleinkindern kann Singen ein wichtiger Helfer sein. Es kann Rituale begleiten, Kummer trösten und Konflikte entschärfen. Das funktioniert beim Aufräumen ebenso wie beim Zähneputzen oder zu-Bett-bringen. Auf langen Autofahrten kann die Lieder-CD das Quengeln von der Rücksitzbank für eine Weile unterbinden.

Musik im Kindergartenalter

Mit etwa drei bis vier Jahren ist das Kind körperlich und geistig so weit, dass es bei Interesse mit der musikalischen „Bildung“ beginnen kann. Musikschulen bieten bereits seit den 1970er Jahren musikalische Früherziehung für Kinder von etwa vier bis sechs Jahren an. Sie können sich – je nach Kursangebot mit oder ohne Eltern – an verschiedenen Instrumenten ausprobieren und lernen Musik in all ihren Facetten kennen. Die Theorie, wie das Lernen von Noten steht hier noch im Hintergrund. Vielmehr sollen die Kinder selbst praktisch Musik machen. Während der musikalischen Früherziehung lernen die Kleinen nicht nur unterschiedliche Instrumente kennen. Sie lernen auch das Zuhören: Sie merken, dass Musik mal schnell und mal langsam ist, dass es hohe und tiefe Töne gibt, was Rhythmus ist und wie man sich dazu bewegt.

Wer die Musikschule in dem Alter noch scheut, »

kann seinem Nachwuchs auch zu Hause oder in der Kita Anregungen geben. Die Instrumentenkiste daheim kann jetzt erweitert werden um die Triangel, das Xylophon oder die Flöte. CDs mit Kinderliedern können die Kleinen jetzt schon selbst einlegen und anhören. Idealerweise kommen Kinder von drei bis fünf Jahren täglich etwa eine halbe Stunde mit Musik in Kontakt. Je jünger sie sind, desto mehr sollte das Musizieren mit Bewegung verbunden sein. Die Musikrichtung spielt in dem Alter noch immer eine untergeordnete Rolle, vierjährige lassen sich auch noch von Klassik mitreißen. Je älter die Kinder werden, desto mehr bevorzugen sie bestimmte Musikrichtungen, meist ab der Grundschule.

Musik ab der Schule

Jetzt ist das Alter gekommen, wo Kinder mit dem Musikunterricht beginnen können. Ihr Gehör ist weit genug entwickelt, ihr rhythmisches Empfinden ist ausgeprägt und die körperlichen Voraussetzungen sind gegeben. Sie können längere Zeit still sitzen und an einer Sache – in dem Fall dem Üben – länger dran bleiben. Wenn sie Buchstaben und Zahlen beherrschen, können sie in der Regel auch Notenlesen. Auch aus neurologischer Sicht ist das Schulalter gut geeignet, um ein Instrument zu erlernen. In der Entwicklung des Gehirns gibt es sogenannte Zeitfenster, in denen sich bestimmte Dinge besonders schnell und leicht lernen lassen. So lernen Kinder Sprache, sowohl ihre Muttersprache als auch weitere Fremdsprachen, besonders einfach bis zum zehnten Lebensjahr. Auch danach können wir Fremdsprachen erlernen, es braucht aber mehr Übung und Geduld. Ähnlich ist es mit dem Erlernen eines Instruments. Das entsprechende Zeitfenster ist von etwa drei bis zwölf Jahren weit geöffnet.

Experten empfehlen im Alter von sechs oder sieben Jahren mit dem Musikunterricht zu beginnen. Das hängt auch ab von der individuellen Entwicklung des Kindes. In der Grundschule steht mindestens einmal wöchentlich das Fach Musik auf dem Stundenplan. Dort lernen sie Grundlagen der Musik, sie lernen verschiedene Instrumente und Lieder kennen, lernen Noten lesen und singen, auch Tanzen kann ein Element sein. Je nach Bundesland, Schule und Lehrer bringt das Schulfach Musik dem Kind mehr oder weniger großen Gewinn. Das Fach steht nicht an erster Stelle auf der Prioritätenliste der Bil-

dungspolitik. Personalmangel und Ausfallstunden sind die Folge.

Wer sein Kind regelmäßig und professionell an Musik heranführen möchte, kann es zum außerschulischen Musikunterricht oder im Verein anmelden. Die Musikschule ist für viele der Königsweg. Aber auch im Schulchor, in der Trommelgruppe, im Fanfarenzug oder im Breakdance-Verein lernen die Kleinen Musik in all ihren Facetten kennen, dort in der Gruppe. Wer sich für den klassischen Weg des Gesangs- oder Instrumentalunterrichts entscheidet, muss gemeinsam mit dem Nachwuchs zunächst zwei Fragen klären: Musikschule oder Privatlehrer? Einzel- oder Gruppenunterricht? Jede Familie muss für sich den passenden Weg finden.

Die Musikschule ist meist preiswerter als ein Privatlehrer und hat ein breites Angebot an Instrumenten und Musikrichtungen. Der Nachwuchsmozart wird durch regelmäßige Vorspiele und Auftritte angespornt. Um die richtige Einrichtung zu finden, kann man sich zunächst im Bekanntenkreis umhören. Konzerte und Aufführungen oder Tage der offenen Tür sind eine gute Gelegenheit, um sich einen ersten Eindruck von der Schule zu verschaffen. Vor dem ersten Unterricht sollte es idealerweise ein persönliches Gespräch zwischen Eltern, Kind und Lehrer geben. Wenn möglich sollte eine Probezeit vereinbart werden, bevor man sich für die Unterschrift unter den Jahresvertrag entscheidet.

Privatlehrer sind teurer, kommen in der Regel zum Musikschüler nach Hause und geben dort Einzelunterricht. Wer einen guten Lehrer sucht, kann auf Empfehlungen aus dem Bekanntenkreis vertrauen oder Musiklehrer-Datenbanken im Internet abfragen. Entscheidend, ganz gleich ob Privatunterricht oder Musikschule: Die Chemie zwischen Schüler und Lehrer muss stimmen. Wenn das Kind am Hobby keinen Spaß hat, wird es nicht dran bleiben. Musik funktioniert aber nur als langfristiges Hobby. Idealerweise sollte auch die pädagogische Grundrichtung der Eltern mit der des Lehrers übereinstimmen. Ein strenger Lehrer alter Schule wird mit einem Sprössling aus einem liberalen Elternhaus schnell aneinandergeraten. Aus fachlicher Sicht sollte er eine fundierte Ausbildung haben und den Schülern durch abwechslungsreichen Unterricht neue Impulse geben, er sollte sie weder überfordern noch unterfordern.

Als nächstes stellt sich die Frage, ob das Kind Einzel- oder Gruppenunterricht nimmt. Das hängt vom Kind und vom zu erlernenden Instrument ab. Gruppenunterricht kann gerade am Anfang und bei jüngeren Kindern den Einstieg erleichtern. Vielleicht findet sich sogar ein Kumpel aus dem Freundeskreis, mit dem man den Unterricht gemeinsam besucht. Beim Gruppenunterricht sind kleine Gruppen von zwei oder drei Kindern sinnvoll. Je größer die Gruppe, desto weniger kann der Lehrer auf die Begabungen und Schwierigkeiten der einzelnen Kinder eingehen.

Wenn die Entscheidung gefallen ist, sollten die Eltern – gerade bei jüngeren Kindern – die Möglichkeit haben, in den ersten Unterrichtsstunden dabei zu sein und sich einen Eindruck verschaffen. Auch ein gelegentlicher Austausch mit dem Lehrer – wie auch in der Regelschule – ist ratsam. Doch wenn die Beziehung zwischen Lehrer und Zögling funktioniert und das Kind Spaß am Unterricht hat, sollten sich die Eltern zurücknehmen und weder den Unterricht noch das Üben zu Hause überwachen.

Ohne Üben geht es aber nicht. Dann hier gilt wie fast überall: „Übung macht den Meister.“ Wenn der Nachwuchs sich bald über Erfolge freuen will, muss er die Gelegenheit haben zu üben, üben, üben. Und genau das stellt Familien oft vor Herausforderungen. Wie bringe ich das Kind dazu, regelmäßig zu üben, ohne es zu sehr unter Druck zu setzen und ihm die Freude an der Musik zu verderben? Ein paar Tipps können das Üben zu Hause erleichtern:

Wichtig ist ein fester Ort für das Instrument und das Üben. Ein ruhiger Ort ohne viel Ablenkung und mit Rückzugsmöglichkeit eignet sich eher. Also lieber das Schlafzimmer als das Wohnzimmer. Das Kind muss eine gute Tageszeit zum Üben finden, wenn keine anderen Verpflichtungen oder Verlockungen anstehen, wie Hausaufgaben oder das Treffen mit der Freundin. Die Zeit nach dem Aufstehen oder vor dem Schlafengehen macht sich gut. Der Nachwuchs sollte regelmäßig

üben, am besten jeden Tag für 10 bis 45 Minuten. Je jünger das Kind, desto kürzer sollte die Übungseinheit ausfallen. Manchmal kann ein neben dem Instrument stehender Wecker helfen. Konkrete Hausaufgaben vom Lehrer und feste Ziele erleichtern das Üben. Ein Lob für kleine Erfolge oder ein bevorstehender Auftritt erhöhen die Motivation. Auch die Teilnahme an Wettbewerben wie Jugend musiziert kann anspornend wirken. Die Eltern sollten kreative Pausen ebenso zulassen wie das freie Spielen, das Experimentieren mit Fingern und Ohren. Je älter das Kind, desto eigenverantwortlicher sollte es üben – ohne Druck und Kontrolle der Eltern.

Musik ab der Pubertät

Mit dem Beginn der Pubertät bringen auch diese Hinweise unter Umständen nichts mehr. Gut möglich, dass der Nachwuchs den jahrelangen Musikunterricht jetzt satt hat und partout nicht weitermachen möchte. Manch ein Kind hat schon eher keine Lust mehr auf die Musikschule. Was dann? Eltern sollten den Wunsch ernst nehmen und gemeinsam mit dem Nachwuchs überlegen: Würde es mit einem neuen Lehrer oder einem anderen Instrument besser klappen? Braucht es vielleicht nur einen neuen Ort zum Üben oder sollte man die Auswahl der gespielten Stücke überdenken? Manchmal hilft es auch, sich einen Übungspartner zu suchen, das kann die Cousine sein oder der Banknachbar. Wenn das alles nicht weiterhilft, ist eine längere Pause sinnvoll. Vielleicht hat das Kind danach wie- »

Frei von Wasser: Wirksamer Schutz bei Kälte



Bei rauem Wetter braucht zarte Babyhaut besonders guten Schutz. Deshalb gibt es den **HiPP Wind & Wetter Balsam**. Da er wasserfrei ist, entsteht auf der Haut keine Verdunstungskälte. So bleibt Babys Haut selbst bei Kälte, Wind und Nässe gut geschützt. Das Wichtigste beim HiPP Wind & Wetter Balsam ist also, dass er frei von Wasser ist. Die reichhaltige Rezeptur mit wertvollem Bio-Mandelöl ohne ätherische Öle und Duftstoffe bietet eine ideale Winter-Pflege und wirksamen Schutz bei Wind und Wetter. Der Wind & Wetter Balsam ist genauso sorgfältig hergestellt wie alles von HiPP. www.hipp.de

der Lust auf Musik. Ansonsten sollten Eltern den Wunsch respektieren.

Wenn ein Kind von klein auf Musik erlernt und regelmäßig geübt hat, wird es auch in der Pubertät davon profitieren. Die Jugendlichen haben dann gelernt, ihre Gefühle mit Hilfe der Musik auszudrücken. Das kann auch der Aggressionsabbau am Schlagzeug sein. Nicht ohne Grund wenden sich viele Jugendliche ab der Pubertät eher aggressiver Musik zu. Bis zu einem gewissen Grad können und sollten Eltern das zulassen.

Wie finden wir das richtige Instrument?

Wenn ein Kind sich für das Hobby Musik entschieden hat, muss es zunächst wissen: Will ich singen, tanzen oder ein Instrument lernen? Wer sich für Instrumentalunterricht entscheidet, hat die Qual der Wahl. Die Auswahl an Musikinstrumenten ist groß. Das Kind sollte in jedem Falls selbst entscheiden dürfen – unabhängig von den Wünschen und Vorlieben der Eltern. Wenn der Nachwuchs keine spezielle Vorliebe hat, sollte er verschiedene Instrumente ausprobieren. Viele Musikschulen bieten ein sogenanntes „Instrumenten-Karussell“ an. Dort können die kleinen im monatlichen Wechsel ein neues Instrument testen. Der Vorteil: Die Instrumente müssen nicht gekauft werden.

Tut sich der Nachwuchs mit der Entscheidung schwer, gibt es einige allgemeingültige Ratschläge, die die Auswahl erleichtern können. Die meisten Instrumente gibt es heute auch in Kindergröße. Dennoch braucht es für bestimmte Instrumente körperliche Voraussetzungen. Für das Saxophon braucht es kräftige Lungen, für die Trompete gute Zähne. Kontrabaß und Orgel sind für kleinere Kinder noch zu groß. Für die Geige braucht es Fingerfertigkeit, für das Schlagzeug Hand-Kopf-Koordination. Ein beliebtes Einstiegsinstrument ist die Blockflöte. Sie ist relativ einfach zu erlernen, die Anschaffungskosten sind überschaubar. Gern gewählt wird das Schlagzeug, gerade von Jungs und Kindern mit Bewegungsdrang. Anders als bei der klassischen Geige oder Flöte, lassen sich am Schlagzeug moderne Stücke spielen. Viele Kinder fangen mit der kleinen Trommel an. Für das komplette Schlagzeug ist eine komplexe Hand-Fuß-Koordination gefragt, die oft erst mit etwa zehn Jahren gelingt. Bleibt die Begeisterung bestehen, sollten die Eltern Geld, Platz und geduldige Ohren einplanen. Das Klavier gehört zu

den Einsteiger-Instrumenten. Das Kind kann sich schnell über erste Erfolge freuen, weil es – anders als z.B. bei der Geige – schnell die richtigen Töne trifft. Nicht jede Familien hat den Platz oder das Geld für ein Klavier. Ein gutes Digitalpiano kann eine Alternative sein und hat den Vorteil der Kopfhörer. Für die Gitarre braucht es eine gewisse Körpergröße, das Kind sollte den Gitarrenhals bequem umfassen können. Die Gitarre eignet sich für das einfache Begleiten von Gesang ebenso wie für anspruchsvolle Solostücke. Sie ist ein „geselliges“ Instrument, sie passt zum Lagerfeuer ebenso wie zum Kindergeburtstag. Für die Geige braucht es eine gewisse Fingerfertigkeit und ein gutes Gehör. Für das Üben braucht es Ausdauer und Geduld. Die Trompete erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Sie erfordert kräftige Zähne und ist Leistungssport für den Mund, sollte also auch nicht zu früh erlernt werden. Es gibt auch geschlechtertypische Instrumente. So finden sich unter den Schlagzeugern sehr viel mehr Jungs als an der Blockflöte. Eltern sollten den Spaßfaktor nicht unterschätzen. Und die meisten Kinder werden mehr Spaß mit einer Trommel als mit einer Harfe haben. Vielleicht ist für den Nachwuchs ein eher unbekanntes Instrument wie die Fidel oder das Akkordeon reizvoll. Sobald das Kind „sein“ Instrument gefunden, sollten Eltern es auch kaufen. Denn nur dann ist regelmäßiges Üben zu Hause möglich. Preisgünstige Alternativen können gebrauchte Instrumente sein oder die Ausleihe, manche Musikschulen oder Fachgeschäfte bieten diese Möglichkeit. Gerade bei mitwachsenden Instrumenten in Kindergröße, sollte man das in Betracht ziehen.

Musik selber machen – Anregungen für Zuhause

Abschließen haben wir Tipps und Anregungen zusammengestellt, die Eltern zu Hause mit ganz kleinen Nachwuchsmusikern umsetzen können:

Instrumentenkiste fürs Kinderzimmer

Je nach Alter des Kindes kann dort rein: Rassel, Spieluhr, Spieldose, Trillerpfeife, Schüttelleier, Xylophon, Triangel.

Instrumente selber Basteln

- Rassel: Schlüsselbund, Kronkorken auf einen Draht fädeln. Dosen, Flaschen, Gläser mit Sand, Perlen, Reis befüllen.
- Trommel: Eimer, Dose, Kokosnuss mit Selbstklebefolie, Luftballon oder Pergamentpapier be-

spannen, Topf umdrehen

- Regenstab: leere Geschenkpapierrolle an einer Seite mit Folie dicht verschließen, Samenkörner, Reis oder Erbsen einfüllen, andere Seite verschließen, klingt wie Regen oder Wellenrauschen.
- Blasinstrument: Flasche mit und ohne Wasser, Schlauch, Bambusrohr.

Fingerspiele für die Kleinsten

Fünf Gespenster

hocken vor dem Fenster

Das erste schreit: „Haaaa!“

Das zweite heult: „Hooo!“

Das dritte brummt: „Huuuu!“

Das vierte lacht: „Hiiii!“

Das fünfte schwebt zu dir herein und flüstert:

„Woll’n wir Freunde sein?“

(Dorothee Kreusch-Jacob)

Als Alltagshelfer

„Alle meine Entchen“ zum Zähneputzen abwandeln: „Alle meine Zähnnchen werden jetzt geputzt, sind noch voller Krümel, werden jetzt ganz weiß.“

Zum Mitmachen

Der Fußboden-Trommler

Ich bin der Fußboden-Trommler

und trommle laut und leise.

So trommeln die Riesen,

so trommeln die Zwerge,

so trommeln die Hasen,

so trommeln die Mäuse.

Und wie trommeln die Spatzen?

Und die Wolken?

Und der Regen?

(Friedl Hofbauer)

Zum Mittanzen

Beim *Stuhltanz* läuft die Musik, alle Kinder tanzen um Stühle oder Kissen, wobei eins weniger da ist als Kinder. Sobald die Musik verstummt, muss jedes Kind eine Sitzgelegenheit finden. Wer übrig bleibt, ist für diese Runde raus.

Beim *Luftballontanz* klemmen sich zwei Kinder einen Luftballon zwischen die Bäuche und müssen zur Musik tanzen ohne ihn zu verlieren.

Kallis Tanz (Sandmännchen)

Linkes Bein und rechtes Bein

die Hand zur Seite, Nase rein

Linkes Bein und rechtes Bein

und wackeln mit dem Po

und zwar so.

(Choreographie über youtube)

Text vergessen?

<http://data.musikpiraten-ev.de/public/kinderwollen-singen-A4.pdf>: Musikbuch mit Texten von etwa 50 bekannten (lizenzfreien) Kinderliedern zum Runterladen und Ausdrucken.

Musikangebote in der Lausitz (Auswahl)

ACADEMY OF MUSIC

breites Angebotsspektrum für Interessenten ab Geburt bis ins hohe Rentenalter! Egal ob Instrument, Gesang oder Musical. Telefon: 0355 700 800

www.academy-of-music.de

Musikschule Hoyerswerda

Babykurse ab 3 Monaten, Musikgarten für 1,5 bis 3 Jahre, Musikalische Früherziehung für 3 bis 6 Jahre, Musikwerkstatt ab 6 Jahren, Instrumentenkarussell, Instrumentalunterricht, Gesangsunterricht, Tanz:

Ballett, Kindertanz, Musiktheater

www.musikschule-hy.de

Konservatorium Cottbus

Musikalische Früherziehung für 3 bis 6 Jahre, Instrumentenkarussell (bis 12 Jahre), Instrumentalunterricht, Sologesang, Chöre und Orchester, Kindermusical

www.konservatorium-cottbus.de

Kinder- und Jugendensemble Pfiffikus, Cottbus

Artistik, Gesang, Tanz, Kabarett

www.ensemble-pfiffikus.de

Piccolo Theater Cottbus

Tanzgruppen (klassisch, Kindertanz, Jazz...), Kinder- und Jugendtheater

www.piccolo-cottbus.de

Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römheld“ des Landkreises Spree-Neiße

Musikgarten für 1,5 bis 4,5 Jahre, Musikalische Früherziehung für 4 bis 6 Jahre, Instrumentenkarussell (ab 5 Jahre),

www.musikschule-spn.de



Über Musik entdecken Kinder sich selbst und die Welt

Interview mit Prof. Martin Maria Krüger, seit 2003 Präsident des Deutschen Musikrates. Er lernte als Kind mehrere Instrumente und machte die Musik später zum Beruf. Er hat weltweit konzertiert und ist Institutsleiter und Dozent an der Münchner Hochschule für Musik und Theater. 2013 hat ihm Bundespräsident Joachim Gauck für sein vielfältiges Engagement das Bundesverdienstkreuz erster Klasse verliehen.



Beim Begriff Musik denke ich zuerst ans Singen und Instrumente spielen.

Wie würden Sie Musik definieren?

Was gehört noch dazu? Victor Hugo hat gesagt: „Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ Sie ist eine wichtige Brücke zum anderen Menschen, sei es im gemeinsamen Singen, Musizieren oder Tanzen, sei es, indem wir aufeinander hören.

Warum ist Musik für Kinder so wichtig? Kinder erleben die Welt akustisch nicht nur durch Sprache, sondern ganz wesentlich durch Klänge. Das gilt auch für die Sprache selbst: „Der Ton macht die Musik“. Wir entnehmen Sprache viel mehr als nur Information – und dieses „mehr“ ist im weitesten Sinne die Musik in der Sprache. Darüber hinaus lieben Kinder, ihre Umwelt zu entdecken, indem sie ihr Klänge entlocken und ihnen nachlauschen. Und Kinder entdecken Gemeinsamkeit mit anderen im Singen, Musizieren und Tanzen. Gleichzeitig entwickeln und erfahren sie sich selbst als „Person“ bzw. Persönlichkeit – das kommt ja vom lateinischen personare, durchklingen.

Welchen Einfluss hat Musik auf die körperliche Entwicklung, welchen

auf die geistige und soziale? Aktives Musizieren fördert intensiv die Vernetzung des Gehirns, die Verbindung von Hören, Denken und Motorik. In den Vordergrund möchte ich dennoch den wichtigen Beitrag der Musik zur emotionalen und sozialen Entwicklung der Persönlichkeit stellen.

Müssen Eltern selbst musikalisch sein, um bei ihren Kindern die Liebe zur Musik zu wecken? Die meisten Menschen unterschätzen ihre Musikalität. Wenn Eltern mit ihren kleinen Kindern singen, leisten sie einen wichtigen Beitrag – ganz jenseits jeglichen Leistungsanspruchs. Auf jeden Fall aber sollten sie ihr Kind mit Musik in Berührung bringen und ihm signalisieren, dass sie selbst Freude daran haben.

Wenn ich selbst nicht singen kann, ist dann eine CD mit Kinderliedern eine gute Alternative? CD's können zum Mitsingen geeignet sein, wenn die Musik dementsprechend ist. Wenn die Mama oder der Papa es auch versucht, wird es unabhängig von deren musikalischer Kompetenz allen viel Freude machen. Meine Kinder haben bestimmte CD's geliebt, die wir vor allem auf längeren Autofahrten gemeinsam mitsangen.

Wann sollte die musikalische Begleitung/Erziehung der Kinder beginnen? Schon vor der Geburt, im Bauch der Mutter? Es ist ganz sicher vorteilhaft, wenn Kinder bereits vor der Geburt Musik erleben. Sollten die Menschen der eigenen Umwelt, also der Familie, in dieser Zeit singen, kann das nur förderlich sein. Das Gehör ist ja der erste Kontakt des Kindes zur Außenwelt. Von Erziehung würde ich in diesem Stadium nicht sprechen wollen. Postnatal ist noch genug Zeit zum Lernen... Ich sage dies im Bewusstsein dessen, dass manche Fachleute das anders sehen.

Ab welchem Alter können Kinder ein Instrument lernen? Grundsätzlich kann man schon sehr früh beginnen. Im Allgemeinen ist der Weg über die elementare Musikerziehung ab ca. 4 Jahren sehr gut geeignet, über einen vielfältigen aktiven Umgang mit Musik in der Gruppe zum eigenen Weg auf einem Instrument zu finden. Dennoch: Es gibt Kinder, die sehr früh, mit zwei, drei Jahren eine große Sehnsucht nach einem bestimmten Instrument entwickeln. Wenn es dann gelingt, den richtigen Pädagogen zu finden, kann das zu einem ganz [...].

[...Das ganze Interview gibts online auf www.lausebande.de]

Jetzt zur **ACADEMY OF MUSIC**

Im Oktober noch Schnupperstunden möglich!

25 Jahre
Liebe zu Musik
& Bewegung



Musik bereichert Kinder vielfältig – und die ACADEMY OF MUSIC hilft ihnen, sie zu erlernen.



Der Tag der offenen Tür der Academy of Music am 12.9. war für alle Besucher und das Team der Musikschule ein voller Erfolg. Zahlreiche interessierte Cottbuser Familien nutzten die Gelegenheit, um sich über die Angebote und das Repertoire der einzelnen Klassen zu informieren. Für alle, die nicht dabei sein konnten, besteht noch die Möglichkeit, einen der angebotenen Kurse auszuwählen und eine Schnupperstunde zu vereinbaren. Besonders in die musikalische Früherziehung kann jederzeit eingestiegen werden. Aber auch in den Kursen Saxophon, Flöte, Trompete und Gitarre gibt es noch einige freie Kapazitäten.

Für den Schnupperkurs ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

TROMPETE

Das bekannteste Signalinstrument ist die Trompete, genauso bekannt ist sie bei der Marschmusik. Aber auch in vielen anderen Bereichen der Rock-, Pop- und Jazzmusik hat die Trompete eine herausragende Bedeutung. Zur Ausbildung gehören u.a.: die Fähigkeit zu improvisieren, zu transponieren sowie Kenntnisse im Bereich der Harmonie- und Formenlehre. An oberster Stelle steht jedoch die Fähigkeit, im Bandworkshop mit Anderen in einer Band zusammenzuspielen.

GITARRE

Den Klang einer spanischen Gitarre hat wohl jeder im Ohr, vielleicht aber auch eine Kindheits Erinnerung an ein Lied, welches jemand mit Gitarre begleitet hat. Mit einer Gitarre lässt sich eine Melodie spielen, ein Lied begleiten oder der Bass für eine kleine Instrumentalgruppe spielen. Im Gitarrenunterricht werden diese drei Arten, dieses Instrument zu spielen, gelehrt. Von klassischen Elementen bis zur modernen Alltagsmusik werden alle Epochen berücksichtigt. In einer kleinen Gruppe macht das Lernen besonders viel Spaß, weil sofort im Ensemble gespielt werden kann. Zusätzlich gibt es für zu Hause eine CD mit interessanten Playbacks zum Üben.

INFOS & KONTAKT

ACADEMY OF MUSIC
Christian und Katherina Bärwinkel GbR
Sandower Str. 56 - 58, 03046 Cottbus
Telefon: 0355 700 800
E-Mail: info@academy-of-music.de

FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Die ACADEMY OF MUSIC verfügt über ein Angebotspektrum für Interessenten ab 0 Jahre (ab Geburt) bis ins hohe Rentenalter! Ob Instrument, Gesang oder Musical – haste Töne, biste hier richtig!



Verlosungen für Lausebanden

Tolle Sachen zum Spielen, Anschauen und kreativ werden!

1



Mara und der Feuerbringer

Die vierzehnjährige Mara möchte eigentlich nur ein ganz normaler Teenager sein. Doch düstere Visionen vom Weltuntergang suchen sie immer wieder heim. Als Mara erfährt, dass sie tatsächliche eine „Seherin“

ist und Ragnarök, die Götterdämmerung, bevorsteht, gerät ihr Leben völlig aus den Fugen. Das aufregende Fantasy-Abenteuer nach dem erfolgreichen Roman. Ab 22. Oktober 2015 auf DVD, Blu-ray und als Video.

Wir verlosen 2 DVDs und 2 Blu-rays

2



Kikaninchen

„Die Welt ist bunt“ enthält die schönsten Spiel-, Tanz-, Spaß- und Mitmachlieder aus dem Erfolgsprogramm und viele ganz neue Songs von Kikaninchen, Anni und Christian. Die 17 fröhlichen, handgemachten Ohrwürmer wurden wie immer von KiKANiNCHEN-Stammkomponist Udo Schöbel geschrieben und produziert und von hervorragenden Musikern an nicht alltäglichen Instrumenten eingespielt. VÖ 28.08.2015, empfohlen ab 2 Jahren.

Wir verlosen 3 CDs

3



Olymp und Kane

Rick Riordan war viele Jahre lang Lehrer für Englisch und Geschichte. Er lebt mit seiner Frau und seinen zwei Söhnen in Boston und widmet sich inzwischen ausschließlich dem Schreiben. Seine Percy-Jackson-Serie hat den Buchmarkt im Sturm erobert und

die Nachfolger „Die Kane-Chroniken“ und „Helden des Olymp“ schafften auf Anhieb den Sprung auf die New-York-Times-Bestsellerliste.

Wir verlosen jeweils beide Bandreihen

4



Skylander

Die Mini-Skylander waren ursprünglich Begleiter der Skylander auf vielen aufregenden Abenteuern – ihre fehlende Größe machten sie durch ihren Mut mehr als wett. Sie wollten letztlich vollwertige Helden werden, und so trainierten sie

in der Skylander-Akademie, wo ihre Kräfte und Fähigkeiten besser wurden, bis sie bereit waren. Jetzt stehen sie Seite an Seite mit ihren großen Gegenstücken bereit für das Abenteuer auf der Konsole.

Wir verlosen 2 x 3 Mini Packs



So gewinnen Sie:

Einfach Fan werden unter www.facebook.de/lausebande
Jede Woche startet mindestens eine spannende Verlosung.
Die Gewinner werden wöchentlich ausgelost.
Jeder Fan kann in den Lostopf hüpfen. Viel Spaß und Erfolg!

 www.facebook.com/lausebande

5



Conni geht zum Film

... und taucht in die Welt des Filmbusiness ein! Gemeinsam mit ihren Freundinnen Anna und Billi nimmt sie an einem Casting für einen Kinderfilm teil. Anna, die unbedingt Filmstar werden will, macht sich große Hoffnungen auf eine Hauptrolle in dem neuen Kinofilm. Conni und Billi begleiten sie, doch als die Rollen verteilt werden, kommt alles ganz anders und die dicke Freundschaft zwischen Anna und Conni wird auf eine harte Probe gestellt...

Infos auch unter www.karussell.de/conni

VÖ 28.08.2015, empfohlen ab 5 Jahren

Wir verlosen 5 Hörbücher

6



Meine beste Freundin, der Catwalk und ich

Connis Freund Phillip ist seit den Sommerferien in Berkeley, Kalifornien, USA. Conni weiß gar nicht, wie sie es bis Januar ohne ihn aushalten soll. Dass ihre beste Freundin Lena plötzlich Post von ihrem unbekannten Vater bekommt, ist eine willkommene Abwechslung. Lena will nach Hamburg fahren, um ihn kennenzulernen. In der Stadt an der Elbe erhält Lena ein unglaubliches Angebot ...

Infos auch unter www.karussell.de/conni

VÖ: 28.08.2015, empfohlen ab 12 Jahren

Wir verlosen 5 Hörbücher

ENDLICH mehr Platz!

Wir eröffnen unser neues Studio

am **16.10.15**

zum **Tag der offenen Tür**
von 15-21 Uhr **mit Programm**

femella

Cottbus | Parzellenstr. 93

Fon: 0176/ 62 09 38 40 | www.femella-studio.de

Bücher für Lausebanden

Hugendubel.de
Die Welt der Bücher



Bücher für Lausebanden stellen wir in Zusammenarbeit mit den HUGENDUBEL-Buchhandlungen in jeder Ausgabe vor. Neben einer kurzen Beschreibung und einer Altersangabe kommen vor allem die kleinen (und schon weniger kleinen) Leser zu Wort, denn alle Bücher werden gelesen bzw. vorgelesen und der offeneren Kritik der Kinder ausgesetzt. Die hier empfohlenen Bücher finden Sie übrigens in den HUGENDUBEL-Buchhandlungen Cottbus, Spremberg, Weißwasser und Lübben in den Kinder- bzw. Jugendfachabteilungen. Das Fachpersonal zeigt Ihnen gern weitere passende Bücher für jede Altersgruppe.



Auflauf im Zoo

Krüss

Seiten: 32

Lesealter ab 3

9,99 EUR

Ein neuer Bewohner ist im Zoo eingetroffen. Aber was ist das nur für ein seltsames Tier, das am Morgen in einer riesigen Holzbox geliefert wurde? Alle drängen sich um den geheimnisvollen Neuankömmling und rätseln...



Jack (3): Papa und ich haben uns die Geschichte im Bett angeschaut. Am besten fand ich das Suchrätsel. Die Bilder sind toll.

besten fand ich das Suchrätsel. Die Bilder sind toll.



Millie & das Einschlafmonster

Luciani

Seiten: 21

Lesealter ab 6

9,95 EUR

Monster! Na und?! Millie, das kleine Dachsmädchen, verbringt zum ersten Mal eine Nacht nur mit ihren Geschwistern. Ohne Mama und Papa. Natürlich erleben die jungen Tiere einen lustigen Abend zusammen.



Lenni (6): Eine tierische Geschichte gegen Einschlaf-Monster. Ich habe keine Angst vor Monstern, ich träume einfach von lieben Monstern.

keine Angst vor Monstern, ich träume einfach von lieben Monstern.



Ravensburger Kinderatlas

Schwendemann

Seiten: 64

Lesealter ab 7

12,99 EUR

Wie hoch ist der höchste Berg? Was treiben Füchse in Berlin? Gab es Wikinger in Deutschland? Mit dem neuen „Kinderatlas Deutschland“ lernen kleine Entdecker spielerisch das Kartenlesen und erfahren dabei tolle Sachen.



Kim (7): Ein Atlas über Deutschland, die Bundesländer und Regionen mit tollen Karten, Illustrationen, Fotos und Infos. Viel zu lernen ...

tollen Karten, Illustrationen, Fotos und Infos. Viel zu lernen ...



Flora Flitzebesen Geheimnis im Hexenland

/Livianos

Seiten: 96

Lesealter ab 7

9,99 EUR

Gibt es einen schöneren Ort als das Hexenrosental? „Garantiert nicht!“, findet das Hexenmädchen Flora Flitzebesen, die schnellste Besenfliegerin weit und breit. Eines Tages beobachtet Flora jedoch etwas Spannendes...



Neela (8): Ich würde auch alle Tiere befreien und vor Bösen verstecken. Ich hätte auch gerne einen Flitzebesen. Oh wäre ich schnell...

Ich hätte auch gerne einen Flitzebesen. Oh wäre ich schnell...



Die Stadt der Tiere

Klein

Seiten: 304

Lesealter ab 10

6,99 EUR

Ein seltsamer Gast sitzt am Lagerfeuer in Berlin, wo Terrier Sandi nun mit dem Bündnisrat der Tiere tagt: Hilfe suchend berichtet die magere Ratte von einer rätselhaften Appetitlosigkeit, die ihr Volk jämmerlich sterben lässt.



Jette (8): Ein Buch, das die Großstadt Berlin mit den Augen der Tiere sieht. Auf jedenfall erst ab 10 oder 11 Jahren lesen!

Auf jedenfall erst ab 10 oder 11 Jahren lesen!



Die drei Superbrillen – Wo ist Prof. Nitroglitz

Krüger
Seiten: 192, ab 10
9,99 EUR

Kiste, Chip und Nudel haben es geschafft! Mit ihren genialen Coolator-Superbrillen werden sie in den Augen anderer Menschen – schwups – zu Erwachsenen.



Amadeo (11): Ja, ab und zu wäre es schön, schon als Erwachsener gesehen zu werden. Eine gut lesbare Bandengeschichte.



Die letzte Drachentöterin

Fforde
Seiten: 256
Lesealter k.A.
11,99 EUR

Die Zeiten, als die Zauberer noch vor Magie strotzten, sind längst vorbei. Wer einst ganze Berge versetzte, liefert heute auf seinem fliegenden Teppich Pizza aus.



Hanna (11): Mit diesem Ende im Buch hätte ich nicht gerechnet. Toller Humor, ich habe beim Lesen oft gelacht. Den zweiten Band lese ich auch.



Wind – Die Chroniken von Hara

Pehov
Seiten: 474
Lesealter ab 12
9,99 EUR

Seit der Krieg der Nekromanten das Land zerstört hat, verschwinden die magischen Funken aus Hara – und mit ihnen die Magie selbst. Lahn ist eine Windsucherin, eine der wenigen, die jenen Funken noch in sich trägt.



Gustav (12): Eine spannende Fantasy-Geschichte um den Wettlauf des Überlebens und den Kampf um die Magie. Da lohnen sich die anderen Teile sicher auch.

Hugendubel.de

Die Welt der Bücher



Buchhandlung Hugendubel,
Mauerstr. 8, Cottbus

Star Wars Reads Day

Sei ein Rebell. Lies ein Buch.

Samstag, 10. Okt. 2015, 11.00 bis 16.00 Uhr

Das Event für alle Star-Wars-Fans! Kommen Sie am Star Wars Reads Day zu uns in die Buchhandlung und lassen Sie sich überraschen. Es wird gemalt, gerätselt und gelesen – und natürlich gibt es eine Menge Star-Wars-Bücher zum Stöbern. Ein galaktisches Abenteuer für alle kleinen Star-Wars-Fans.

Hugendubel. Für jeden mehr drin.

Die Welt der Bücher 3x in Cottbus: Mauerstr. 8, in der SpreeGalerie und im LausitzPark

Klartext: Lausitzer Strukturwandel

Warum viele aktuelle Diskussionen ins Leere laufen.



Seit Monaten ist klar, dass der Lausitz in Sachsen Braunkohle und Industrielandschaft weitere negative Veränderungen bevorstehen. Im Herbst wird durch ein Gesetz der Bundesregierung entschieden, wie gravierend sich der Einschnitt mit der Einführung der sogenannten Kapazitätsreserve in der Lausitz gestalten wird. Sicher ist schon jetzt, dass die Lausitz wesentliche Einschränkungen hinnehmen muss, die sich nicht nur auf wirtschaftliche Bereiche auswirken. Diese Entwicklung wird von immer mehr Initiativen, Diskussionsforen und Medienberichten zu einem notwendigen Strukturwandel in der Lausitz begleitet. In der öffentlichen Diskussion manifestiert sich ein Bild, als müsse die Lausitz endlich aus ihrer Lethargie erwachen, sich von der Braunkohle verabschieden und wandeln. Aber was ist dran, am notwendigen Strukturwandel?

Das Märchen vom notwendigen Strukturwandel

Wer sich die Mühe macht, die Entwicklung der Lausitz seit der Wende auch nur oberflächlich zu analysieren, der kann über den aktuellen Ruf nach einem Strukturwandel nur den Kopf schütteln. Seit 1990 haben über 200.000 Menschen die Lausitz verlassen. Städte wie Hoyerswerda und Weißwasser haben seitdem mehr als die Hälfte ihrer Einwohner verloren. Selbst Cottbus hat ein Drittel seiner Bevölkerung verloren, was bereits mit Eingemeindungen „schön gerechnet“ ist. Ganze Industrien wie die Textilindustrie sind verschwunden, vor allem aber Jobs in der Braunkohleindustrie. Wurden zur Wende im Osten noch jährlich 300.000 Tonnen Braunkohle gefördert und vorwiegend verstromt, sind es heute nicht einmal mehr 70.000 Tonnen. Den Bärenanteil an dieser Verringerung hat die Lausitz geschultert und dabei zehntausende Arbeitsplätze abgebaut. Es ist krass, was seit der Wende in der Lausitz bewältigt werden musste.

Da klingt es fast wie Hohn, wenn politische Entscheidungsträger und Bedenkenträger der Umweltverbände jetzt nach einem notwendigen Strukturwandel rufen. Wir stecken doch in der Lausitz seit 25 Jahren schon mittendrin. Wir haben damit übrigens auch die Haupt-

last für ganz Deutschland geschultert, was die Einsparung an CO₂-Emissionen angeht. In Wahrheit ist der überwiegende Teil der CO₂-Ersparnis, mit der sich Deutschland gern international zur Schau stellt, ein Ergebnis der Deindustrialisierung des Ostens und des Rückbaus der östlichen Bergbaureviere, insbesondere in der Lausitz.

Wir brauchen also keinen „neuen“ Strukturwandel, sondern einen realistischen Plan, wie der bereits seit zweieinhalb Jahrzehnten laufende Strukturwandel unter den erneuten politischen Einflüssen erfolgreich fortgesetzt werden kann.

Denn genau hier steckt der offensichtliche Denkfehler in der aktuellen Debatte: Der immense Strukturwandel seit der Wende hat nie an der grundlegenden Basis der Lausitz gerüttelt. Die Braunkohleindustrie war der Grundpfeiler für den Erfolg. Ihre Wertschöpfung half, den Wegfall anderer Industrien zu kompensieren. Zudem flossen nach der Wende enorme finanzielle Mittel über Transferleistungen in die Neuen Bundesländer, von denen auch die Lausitz in vielen Bereichen, insbesondere in der Verkehrsinfrastruktur, profitierte. Der Strukturwandel in der Lausitz hat bis heute also erfolgreich funktioniert, weil wir die Wertschöpfung aus der heimischen Braunkohle hatten und durch enorme Transferleistungen strukturell subventioniert wurden.

Das Märchen vom Plan B mit Neuansiedlungen

In der aktuellen Debatte wird gefordert, dass sich die Lausitz industriell wandeln und Alternativen zur Braunkohleindustrie ansiedeln soll. Hier hilft auch ein Blick in die Nachwendezeit. Nie gab es so viele Subventionen für industrielle Ansiedlungen im Osten wie in den Nachwendejahren – und es wird auch nie wieder diese enormen finanziellen Mittel dafür geben. Wo sollen die auch herkommen? Die Lausitz hat sich auch nie gegen Neuansiedlungen alternativer Industrien gewehrt, ganz im Gegenteil. Trotzdem hat sich in diesen 25 Jahren in der Lausitz keine nennenswerte alternative Industrie angesiedelt. Über Ansiedlungen entscheidet auch immer ein Wirtschaftsunternehmen. Warum sollte ein solches ausgerechnet jetzt kommen,

wo die immensen Fördermittel nicht mehr existieren und mit dem schleichenden Aus der Braunkohle eine strukturelle Schwächung der Region in Sicht ist? Das wissen übrigens auch alle, die da mit diskutieren. Das sind eben auch Politiker, Verbände, Interessensvertreter – aber kaum ein Unternehmer.

Mancher meint auch, wir müssten „größer“ denken. Warum aus der Lausitz kein zweites Silicon Valley machen? Andere betonen die Chance im Bereich erneuerbarer Energien oder im Tourismus. Ist da was dran?

Die Rezeptlosigkeit der Alternativen

In der Bergbaufolge hat sich in der Lausitz ein vielfältiger Tourismus vor allem rund ums Wasser entwickelt. Dieser wird auch weiter wachsen – nur leider zählen Arbeitsplätze im Tourismusbereich zu den am schlechtesten bezahlten. Die Wertschöpfung ist im Vergleich zur heutigen Braunkohleindustrie selbst bei einer unerwartet und überaus positiven Entwicklung des Tourismus fast zu vernachlässigen. Mit erneuerbaren Energien sieht es nicht besser aus. Die Arbeitsplätze in diesem Bereich stagnieren bundesweit, trotz des massiven Ausbaus und der enormen Subventionen. Von den Renditen aus großen Solaranlagen profitieren fast ausschließlich Investoren in Süddeutschland und über deren Gewerbesteuern auch nur süddeutsche Kommunen. Nennenswerte Arbeitsplätze entstehen auch hier nicht. Noch utopischer scheint der Ruf nach einer ganz neuen Industrie. Warum bitte sollte diese jetzt hier Erfolg haben? Würde ein Wirtschaftszweig in der Lausitz derart gute Perspektiven sehen, wäre er längst hier.

Diese Perspektivlosigkeit ist übrigens ausgerechnet jenen anzumerken, die so laut nach dem Ausstieg aus der Lausitzer Braunkohle riefen. Umweltverbände und grüne Politiker agieren immer vorsichtiger. Sie merken, dass die Lausitz jetzt Antworten für die Zukunft braucht. Und die haben sie nicht. Ganz im Gegenteil sagen sie nun, nachdem ihre Meinungsmache zum Teilerfolg geführt hat, dass die Landesregierungen Brandenburg und Sachsen, die Kommunen und die Kohlebefürworter in der Lausitz sich selbst auf den Weg machen sollen. Aber wohin? Wo sind die seitens der Umweltverbände proklamierten neuen und zukunftsweisenden Industrien mit regionaler Wertschöpfung und Arbeitsplätzen für die Menschen in der Lausitz?

Ewig Gestrig oder Realisten?

Das hört sich bis hierhin sicher nach Schwarzmalerei an. Oft sieht sich der Verein Pro Lausitzer Braunkohle auch dem Vorwurf ausgesetzt, ewig gestrig oder ein Sprachrohr der Braunkohleindustrie zu sein. Das ist Quatsch. Der Verein versucht, die Debatte um die Lausitzer Braunkohle zu versachlichen und ein Stück Zukunft für die Heimat so gut es geht zu retten. In der aktuellen Debatte bedeutet das, den bestehenden Strukturwandel endlich realistisch fortzuschreiben und keine neuen Pläne zu erfinden, die nichts mit der Wirklichkeit zu tun haben. Wir müssen die in der Lausitz bestehende Industrie stärken und damit sind alle Branchen gemeint, die heute eine wirtschaftliche Bedeutung in der Lausitz haben. Viele Lausitzer Unternehmen, der eine mehr der andere weniger, hängen heute vom Bergbau und der Energiewirtschaft ab und müssen sich in den verbleibenden, wenigen Jahrzehnten umorientieren. Das heißt, sie benötigen auch diese Brücke in die Zukunft. Realistisch ist also kein Plan B, sondern eine planbare Zeit für die bestehende Lausitzer Wirtschaft, um den Strukturwandel auch unter den erneut erschwerten Bedingungen zu meistern. Das ist die Chance, die von der Lausitzer Wirtschaft und den Lausitzer Kommunen auch nur gemeinsam erreicht werden kann. Dazu ist politische Unterstützung durch finanzielle Mittel unabdingbar, da auch allein politische Entscheidungen den schnellen Zwang zur Umorientierung für die Lausitzer Wirtschaft verursacht haben. Die Lausitz kann den Prozess sicher erfolgreich fortsetzen, wenn genug Zeit bleibt und die Bundespolitik den notwendigen Rahmen schafft. Diese Zeit lässt sich aber nicht per Endpunkt definieren, sondern orientiert sich an dem Erfolg des sich entwickelnden Weges. Nur dann wird der seit 25 Jahren kontinuierlich stattfindende Strukturwandel der Lausitz zu einer Erfolgsgeschichte für die Region.

Interessant?

Noch viel mehr zu Neuigkeiten rund um die Lausitzer Braunkohle und unserer Industrieregion erfahren Sie unter www.pro-lausitz.de.

Wer den Verein unterstützen möchte, findet auf der Internetseite auch alle Möglichkeiten dazu sowie einen Mitgliedsantrag.



in Kooperation mit der Rheuma-Liga Brandenburg

Kinder-Rheuma, gibt's denn das?

Ein Ratgeber zum Thema Kinder-Rheuma, nicht nur für Betroffene



Ja, Kinder-Rheuma gibt es. Auch wenn Sie beim Wort Rheuma vermutlich zunächst an ältere Menschen denken. Leider ist noch immer viel zu wenig bekannt, dass Menschen aller Altersstufen, auch Säuglinge und Kleinkinder, an Rheuma erkranken können. Die erste Reaktion ist zumeist Verwunderung. In Deutschland entwickeln etwa 1.500 Kinder pro Jahr eine juvenile idiopathische Arthritis (JIA) – das ist die korrekte medizinische Bezeichnung für eine rheumatische Erkrankung

im Kinder- und Jugendalter. Allein in Deutschland sind ca. 40.000 Kinder betroffen.

Rheuma beginnt manchmal ganz harmlos: das Knie schwillt an, plötzliches Fieber, schmerzende Gelenke. Oft wird es auch erst nach einem längeren Leidensweg korrekt diagnostiziert. Die Auswirkungen sind alles andere als harmlos. Rheuma im Kindesalter ist eine eingreifende, langwierige, manchmal lebenslange Erkrankung.

Rheumatische Erkrankungen im Kindesalter sind überwiegend entzündlicher Art. Sie verlaufen schubweise, so dass gute Phasen mit schlechten Phasen abwechseln können. Rheuma bedeutet Schmerzen und Bewegungseinschränkungen. Rheuma bedeutet aber auch Ungewissheit, denn der Verlauf ist unvorhersagbar und individuell sehr verschieden.

Entzündlich-rheumatische Erkrankungen beim Kind unterscheiden sich deutlich von denen im Erwachsenenalter. Am häufigsten sind Gelenkentzündungen nach Infektionen. Auch wenn das Rheuma an sich unheilbar ist, sind diese sogenannten „Rheumaschübe“ in der Regel gut therapierbar und klingen meist folgenlos nach Tagen oder Wochen wieder ab. Aber es gibt auch schwere Erkrankungen, die bis zum Befall innerer Organe reichen können und nicht immer leicht davon abzugrenzen sind.

Medi Fit Cottbus – ein gutes Beispiel



„Ich finde es sehr wichtig, alle Patienten ganzheitlich, zuverlässig und qualifiziert zu betreuen. Das trifft ganz besonders auf Kinder zu. Aus diesem Grund haben wir auch großen Wert auf die fachliche Qualifizierung unserer Physiotherapie für kleine Rheuma-Patienten gelegt.“ *Thomas Kroker, Inhaber Medi Fit und 4-facher Familienvater*



Eine gute und regelmäßige Physiotherapie bringt gerade kleinen Rheumapatienten viele Erleichterungen. Früh und intensiv genug umgesetzt, kann sie mithelfen, die Krankheit und die Schmerzen zur Ruhe zu bringen. Medi Fit in Cottbus gehört zu den ganz wenigen Physiotherapien, in denen Mitarbeiter über eine Extra-Ausbildung für Kinder-Rheuma-Patienten verfügen.

Das Tolle: hier können kleine (und große) Patienten auch Fitness- und Wellnessangebote unter einem Dach wahrnehmen – und werden dabei immer von qualifizierten Therapeuten betreut. Insbesondere Eltern kranker Kinder können hier Angebote zur aktiven oder passiven Erholung nutzen, während die Kids ihre Therapie erhalten.

Medi Fit Cottbus: Physiotherapie, Fitness (Diagnostik, Training, Prävention, Kurse), Wellness (Massagen, Sauna, Entspannen), Reha-Sport

Spezial zum Welt-Rheuma-Tag

Am 12. Oktober wird der „world arthritis day“ begangen

Gelenkbeschwerden von Kindern sollten immer ernst genommen und durch spezialisierte Ärzte abgeklärt werden. Die Diagnose kann auch für den Arzt schwierig sein. Ähnliche Erkrankungen müssen bedacht und soweit wie möglich ausgeschlossen werden, bevor die Diagnose Rheuma gestellt wird. In der Lausitz verfügen wir mit dem Zentrum für Kinder-Rheumatologie am CTK Cottbus glücklicherweise über eines der ganz wenigen klinischen Fachzentren in ganz Deutschland.

Die rechtzeitige Therapie mit Medikamenten und Physiotherapie kann in vielen Fällen zum vollständigen Rückgang der Gelenkentzündung und der Bewegungseinschränkungen führen. Ein Kind, das an Rheuma erkrankt ist, sollte schnellstmöglich eine spezialisierte Behandlung erhalten. Bewegungseinschränkungen und Schonhaltungen müssen so früh wie möglich behandelt werden. Das Erhalten der vollen Gelenkbeweglichkeit sowie das Verhindern von drohenden Gelenkfehlstellungen stehen im Vordergrund.

Wie kann ich Kinder mit JIA unterstützen?

Für rheumakranke Kinder ist nicht nur die Therapie und die Unterstützung der eigenen Familie wichtig, sondern auch die Akzeptanz und Rücksicht im Alltag, egal ob Kita, Schule oder Hort. Es betrifft also

auch Pädagogen, Mitschüler – das ganze soziale Umfeld in entsprechenden Betreuungseinrichtungen. Ein abgestimmtes Handeln kann einem erkrankten Kind viele Leiden physischer und psychischer Art ersparen und helfen, die Krankheit zur Ruhe zu bringen. Dabei brauchen „Rheumakids“ keine Sonderbehandlung, sondern ganz praktische Hilfe.

Wichtig ist es vor allem, rheumakranke Kinder vor einer Belastung oder Auskühlung der Gelenke zu schützen. Treppensteigen, lange Fußwege, Gepäck – all das sollte so gut es geht vermieden werden. Genau so wie Infektionen, die das Immunsystem belasten. Da Rheuma durch eine Autoimmunerkrankung verursacht wird, führen Herausforderungen für das Immunsystem fast unweigerlich zum Rheumaschub. Je nach Ausprägung des Rheumas sind sportliche Betätigungen eingeschränkt oder gar nicht möglich, ist vor allem in der Schule mehr Unterstützung bei Schmerzen oder längeren Fehlzeiten durch notwendige Krankenhausaufenthalte oder Therapien notwendig.

Vor allem ist es wichtig, das Umfeld über die Krankheit aufzuklären. Da Rheuma schubweise auftritt und insbesondere am Morgen (Morgensteifigkeit der Gelenke) und Abend (nach zu viel Belastung) für Kids zu Schmerzen führt, ist es im „normalen“ Tagesablauf für Kinder meist am wenigsten spürbar. Wenn ein »

Das Gesundheitskonzept für die ganze Familie

Physiotherapie

diverse Qualifikationen,
auch für Kinder-Rheuma,
Reha-Sport

Fitness

Diagnostik, Training,
Prävention, Kurse

Wellness

Massagen, Sauna & Entspannen

MediFit
medizinisch begleitetes Training



Rheumakind dann in Kita oder Schule fröhlich springt und rennt, sind Kommentare zur doch nicht so schlimmen Krankheit fehl am Platz. Ebenso wie der Versuch, die Kinder bei Sport und anderen besonderen Belastungen nach dem Motto „die schaffen das schon“ mitzunehmen. Wer so agiert, schadet. Deshalb ist eine Aufklärung und ein Interesse des Umfelds so wichtig, wenn ein Kind an Rheuma erkrankt.

Starker Rückhalt: Die Rheuma-Liga

Die Deutsche Rheuma-Liga ist eine der größten Selbsthilfeorganisationen im Gesundheitsbereich. Seit der Gründung 1970 erhöhte sich die Zahl der Mitglieder nahezu auf eine viertel Million. Angebote der Hilfe und Selbsthilfe für die Betroffenen, die Aufklärung der Öffentlichkeit und die Vertretung der Interessen aller Rheumakranken gegenüber Politik, Gesundheitswesen und Öffentlichkeit sowie die Förderung von Forschung sind vorrangige Aufgaben der Organisation. Bundesweit engagieren sich rheumakranke Menschen, Angehörige, Therapeuten, Ärzte sowie haupt- und ehrenamtliche Helfer in dieser großen Gemeinschaft.

Ein wichtiges Ziel der Elternarbeit des Verbandes ist die Verbesserung der medizinischen Versorgung und psychosozialen Betreuung erkrankter Kinder. Die Rheuma-Liga Brandenburg hat ihren Sitz in Cottbus und mit Diana Becker eine kompetente Ansprechpartnerin speziell für Familien rheumaerkrankter Kinder und Jugendlicher. Familien erhalten hier viel Rückhalt und Aufklärung, wie sie ihren Kindern die beste Therapie ermöglichen und ihre Ansprüche durchsetzen können. Dazu zählt nicht nur die Beratung zur richtigen Behandlung, sondern auch zu Nachteilsausgleichen, die Vernetzung mit anderen betroffenen Familien oder das bundesweit einmalige Angebot eines gemeinsamen Feriencamps betroffener Kinder. Jeder kann diese Aktivitäten durch eine Mitgliedschaft im Verband stärken und so die

Situation rheumakranker Kinder und ihrer Familien verbessern. Insbesondere Betroffene haben hier die Chance zum regelmäßigen Austausch mit anderen Eltern und können in einem Elternkreis mitwirken.

Angebote des Verbandes

- Patientenschulungen für Eltern und Kinder
- Wochenendseminare und Familien-Freizeiten
- Altersgerechte Angebote für junge Leute mit Rheuma
- Umfangreiches Informationsmaterial
- Orientierungshilfen zu sozialrechtlichen und medizinischen Versorgungsfragen, zu Schule, Studium und Beruf
- Aktuelle Berichte aus Therapie und Forschung über die Zeitschrift »mobil«

Weiterführende Informationen auf:



www.rheuma-liga.de/eltern



www.rheuma-liga-brandenburg.de

Kontakt

Deutsche Rheuma-Liga
Landesverband Brandenburg e.V.
Friedr.-Ludwig-Jahn-Str. 19 (im Haus der AOK)
03044 Cottbus



Ansprechpartnerin:
Diana Becker (Stellv. Geschäftsführerin / Dipl.-Sozialpädagogin)

Auch die Übernahme des Kostenübernahmeverfahrens der Rehabilitation für Kinder und Jugendliche mit rheumatischen Erkrankungen liegt in ihren Händen.

Telefon: 0800 26508039152

E-Mail: de.becker@rheuma-liga-brandenburg.de



Das Mutmach-Buch für Rheumakids

Dank der Rheuma-Liga gibt es jetzt mit „Malus fantastische Hüte gegen verflixte blöde Rheumitage“ ein spannendes Buch über ein rheumakrankes Kind, seinen Alltag und seine kleinen Tricks, um mit der Krankheit besser klar zu kommen. Viele farbenfrohe Bilder, kleine Rätsel und Detektivspiele untermalen die Erzählung. Dieses Buch macht Mut im Umgang mit der Krankheit. Infos zum Buch, Malvorlagen und viele, viele Tipps für Eltern gibt es im Eltern-Infoportal der Rheuma-Liga unter:

www.rheuma-Liga.de/eltern

Warmwassertherapie für Rheumakids

Ein neues Therapieangebot ab November 2015! Jetzt anmelden.



Jetzt Kinder zur Warmwassertherapie anmelden!

Die richtigen Therapien können Rheumakindern das Leben mit der Krankheit nicht nur erleichtern, sie können die Krankheit sogar gänzlich zur Ruhe bringen – auch wenn das Rheuma an sich unheilbar bleibt. Leider müssen Familien oft beim zuständigen Kinderarzt um die notwendigen Therapien ringen, da nicht immer ausreichend Kenntnisse bzw. Verständnis zu diesem Krankheitsbild existieren. Leider gibt es auch kaum Gruppentherapien für Rheumakids, obwohl die Gemeinschaft mit anderen Kids den Therapieerfolg unterstützen kann. Hier soll für betroffene Kinder und Familien in Südbrandenburg ein neues Angebot geschaffen werden.

Bewegung ist das A & O

Besonders wohl fühlen sich Kinder mit Rheumabeschwerden im warmen Wasser. Ihre Gelenke werden entlastet und sanft bewegt. Unter Anleitung einer erfahrenen Physiotherapeutin kann das Ganze sogar von der Krankenkasse finanziert werden. Das nennt sich Funktionstraining.

Das Funktionstraining umfasst bewegungstherapeutische Übungen in Gruppen. Es wurde von Krankengymnastik-Experten in Zusammenarbeit mit der Deutschen Rheuma-Liga entwickelt. Spezielle Übungen dienen dazu, die Gelenke in ihren Funktionen beweglich zu halten, um so Schmerzen zu reduzieren sowie Muskeln zu stärken. Die Übungen finden im warmen Wasser oder als Gymnastik im Raum statt. Jeder niedergelassene Arzt, jede Ärztin kann Funkti-

onstraining verordnen. Eine spezielle Berechtigung zur Verordnung von Reha-Maßnahmen ist nicht einmal notwendig.

Die Deutsche Rheuma-Liga hat mit allen Krankenkassen Verträge zur Durchführung des Funktionstrainings abgeschlossen. In kleinen regionalen Gruppen wird das Funktionstraining von Physiotherapeutinnen und KrankengymnastInnen angeleitet, die für den Bereich der rheumatischen Erkrankungen speziell fortgebildet sind. Die Kosten werden in der Regel für 12 Monate übernommen. Die Angebote sind fortlaufend, ein Einstieg ist im Allgemeinen jederzeit möglich.

Ab November 2015 möchte die Rheuma-Liga Brandenburg ganz speziell Funktionstraining für Kinder im warmen Wasser anbieten. Zumindest die ersten Termine sollen von einem Elterncafé flankiert werden, in dessen Rahmen die Rheuma-Liga berät und den Austausch zwischen betroffenen Familien fördert.

Anmeldungen & Infos:

Deutsche Rheuma-Liga Brandenburg
Ansprechpartnerin Diana Becker
Tel. 0800 – 26 50 80 38 152 (kostenfrei)



Tipp: Reiten und Reittherapie

Bewegung, die Rheumakindern hilft und dennoch die Gelenke schont, ist nicht immer einfach zu finden. Neben kurzen Radtouren und Schwimmen in warmem Wasser eignet sich das Reiten sehr gut. Im Cottbuser Reitstall Sielow wird sogar therapeutisches Reiten angeboten.

www.reitverein-slielow.de



Ernährungsumstellung bei rheumatischen/entzündlichen Erkrankungen

Unseren Ratgeber für Ernährung betreut Katrin Löder,
Ernährungsberaterin und vierfache Mutter

Der Ernährungsratgeber wird freundlich unterstützt durch den aid-infodienst.



Ungefähr 40.000 Kinder leiden allein in Deutschland an kindlichem Rheuma. Es gibt aber auch viele weitere Erkrankungen, die durch Entzündungen verursacht werden. Hier kann man mit einer Ernährungsumstellung gegensteuern und viel erreichen. Ein wichtiger Hinweis dennoch vorweg: Keine noch so durchdachte Ernährungsweise sollte die medikamentöse oder chirurgische Behandlung rheumatischer oder entzündlicher Erkrankungen ersetzen. Es ist grundsätzlich falsch, schul- und alternativ-medizinische Verfahren im Sinne eines „Entweder-Oder“ gegeneinander auszuspielen. Eine Umstellung der Ernährung kann bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen die Wirkung von Medikamenten und Operationen aber prinzipiell unterstützen.

Omega 3 gegen Entzündungen

Rheumatische Gelenkentzündungen werden durch Botenstoffe verstärkt, die aus Fettverbindungen, sogenannten Lipiden, in der Zellmembran stammen. Lipide kommen aber auch in Nahrungsmitteln vor, sie können die Produktion dieser Botenstoffe beeinflussen und dadurch anti-entzündlich wirken. Dies gilt vor allem für mehrfach ungesättigte Fettsäuren, die sogenannten Omega-3-Fettsäuren, die vor allem in Olivenöl und Fischöl enthalten sind.

Fisch statt Fleisch

Ein ausreichender Seefischanteil in der Ernährung hat in klinischen Tests zu Verbesserungen bei Entzündungen, z.B. der Zahl geschwollener Gelenke bei Rheuma und der allgemeinen Schmerzstärke geführt. Besonders vorteilhaft sind dabei Seefische wie Makrelen, Heilbutt, Lachs und Hering wegen ihres hohen Fischölsanteils. Fleisch- und Wurstwaren verfügen hingegen über einen hohen Anteil an gesättigten Fettsäuren, die sich negativ auf unsere Gesundheit auswirken.

Pflanzenöle

Samen der Schwarzen Johannisbeere, Borretsch, Nachtkerze und Schwarzkümmelöl wirken ebenso entzündungshemmend. Pflanzliche Öle wie Lein-, Raps-, Walnuss- & Sojaöl sind reich an Omega-3-Fettsäuren & Vitamin E. Auch Nüsse enthalten wertvolle Fettsäuren und Vitamine. Sie schmecken pur, im Salat oder im Müsli.

Der Baustein Kalzium

Kalzium ist ein entscheidender Baustein der Knochensubstanz. Wer kalziumreiche, magere Milchprodukte nicht verträgt, kann den Bedarf auch aus kalziumreichen Mineralwässern und Gemüsen wie Brokkoli, Lauch, Fenchel und Grünkohl decken. Die tägliche Kalziumzufuhr sollte mind. 1 Gramm betragen. Vor allem Kinder im Wachstumsalter haben einen erhöhten Kalziumbedarf.

Obst und Gemüse

3 Portionen Gemüse und 2 Portionen Obst sollten jeden Tag auf dem Speiseplan stehen. In Obst und Gemüse sind zahlreiche Vitamine und Spurenelemente enthalten. Einige davon haben eine antioxidative Wirkung, das heißt, sie können Sauerstoffradikale abfangen. Diese stehen im Verdacht, an der Gelenkschädigung bei rheumatischen Erkrankungen beteiligt zu sein. Daher sollten Rheumatiker bei der Ernährung auf eine ausreichende Zufuhr von Vitamin E und C sowie dem Spurenelement Selen achten. Die empfohlene Tagesdosis liegt für Rheuma-Patienten aber über der für Gesunde. In einigen Gemüsesorten und anderen Lebensmitteln stecken Vitamine, die Fett brauchen: die Vitamine A, D, E und K, sogenannte fettlösliche Vitamine. Nur in etwas Fett – wie etwa Butter, Sahne, Öl oder Joghurt – können sich diese Vitamine so lösen, dass der Körper sie gut aufnehmen kann.

Ein Tipp für die Kleinen

Oft reicht es, Möhrchen, Paprika oder Äpfel in dünne Streifen zu schneiden. Dazu ein magerer Joghurt oder ein halbes Glas fettarme Milch. Kinder lieben es klein und mundgerecht. Essen muss gelernt werden. Wer z.B. keine Möhre pur mag, liebt diese vielleicht in Quark zu tauchen. Haben Sie Geduld ...



1. Dogfestival Cottbus

Das Fest zum Welthundetag am 10. Oktober



Ein Superfest mit vielen Erlebnissen insbesondere für kleine Hundefreunde!



Am 10. Oktober wird, passend zum internationalen Welthundetag, erstmals das Dogfestival im Strombad Cottbus veranstaltet – ein tolles Familienevent und ein Muss für kleine und große Hundefreunde. Einen Tag lang stehen die Vierbeiner im Mittelpunkt, die ihre Herrchen so bedingungslos lieben. Das Dogfestival lädt Hundeprofis, Hundeliebhaber, Hundeanfänger und Nichthundehalter ein, gemeinsam zu feiern. In wunderschöner Atmosphäre können die Besucher gemeinsam mit ihren Hunden Angebote aus den Bereichen Ernährung, Bekleidung, Schlafen, Wohnen und Spielzeug wahrnehmen. Dabei gibt es viele Mit-Mach-Aktionen und Hundevorführungen zu erleben. Bei vielen Aktionen können Besucher mit dem eigenen Hund mitmachen. Dazu zählen z.B. Dog Diving (Wassersprung), Agility (Hindernisparkours) und das große Fun-Hunderennen, für das man sich vor Ort ab 12 Uhr anmelden kann. Besucher können auch Fotos in natürlicher Umgebung von ihrem vierbeinigen Freund oder gemeinsam mit diesem machen lassen.

„MEET THE EXPERT“ 11-15 UHR

Rechtsanwältin Gabriele Wahnschapp, das Ordnungsamt Cottbus und der Tierarzt Dr. Holger von der Krone informieren zu Rechts-, Gesundheits-, Sicherheits- und Ernährungsfragen rund um den Hund. Kommen Sie ins Gespräch und stellen Sie Ihr Anliegen vor oder besuchen Sie die interessanten Fachvorträge.

DOGFESTIVAL

Strombad Cottbus

Samstag, 10. Oktober 2015, 11 - 18 Uhr

Eintritt 5€ (1€ wird gespendet), Kinder bis 12 frei

PROGRAMMHIGHLIGHTS

11.30 & 17.30 Uhr Dog Frisbee mit PauVi DiscDogs

12 & 17 Uhr Dog Diving mit den WaveSharks

12.30 Uhr Dog Agility

13 & 15 Uhr „Hunde suchen ein Zuhause“

14 Uhr 1. Fun-Hunderennen „Schnellster Hund in Cottbus“, Anmeldung ab 12 Uhr

13.30 & 16 Uhr Mantrailing – Suchhunde der DRK Rettungshundestaffel

15.30 Uhr 1. Dog Diving Challenge

RAHMENPROGRAMM 11 - 18 UHR

- Portraits aus dem Cottbuser Tierheim
- Hundewaage, fit mit dem richtigen Gewicht
- Kinderschminken – Hundegesichter
- Hundespielzeug selber basteln
- Ernährungsberatung

UND MEIN HUND?

Hunde sind kostenfrei, müssen jedoch an der Leine geführt werden. Zudem ist der Impfausweis mitzuführen.



www.dogfest.de

lausitzDADDY

Innenansichten eines verzweifelden Vaters



Noch nicht genug gelacht? Alle Kolumnen
zum Nachlesen unter www.lausebande.de



Vatersein ist heute allzuoft auch eine Art Wettrüsten. Da geht es anfangs um den besten Kinderwagen, später um den Sieg des Juniors beim Kita-Bastelwettbewerb oder den Sieg der kleinen Prinzessin beim Tanzwettbewerb. Seit der Steinzeit hat sich da bei uns Männern erstaunlich wenig geändert. Wir sind nun einmal Jäger und auf Wettkampf programmiert, nur der stärkste Hirsch auf der Wiese hat ein Zukunftsrecht auf seinen Genpool. Deshalb können wir uns auch nicht damit abfinden, wenn uns andere Väter überlegen sind. Und sei es noch so abwegig.

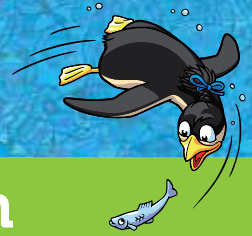
Ich muss es wissen, denn in mir hat am vergangenen Wochenende wieder der Neandertaler zugeschlagen. Alles begann ganz gemütlich, bei bestem Sonnenschein und meinem Lieblingsausflug zu unserem Italiener in den Spreewald. Lecker Pizza! Für die Kinder ist es auch ein Paradies, wegen des vielen Grün ringsum, einer benachbarten Spielgolfanlage und eines schönen Spielplatzes genau an der Sommerterrasse. Genau dieser Spielplatz war die Wiese, auf der mich ein anderer Hirsch herausforderte. Auf dem Spielplatz befindet sich nämlich ein Drehkarrussell, dass Kinder von innen in Bewegung setzen können, das mit einem rotierenden Vater von außen aber höhere Geschwindigkeiten erreicht. So strampelte ich für meine Kleine am Drehkarrussell, dem bald zwei weitere kleine Passagiere zustiegen. Einer der Jungs sagte plötzlich, dass ihm das viel zu langsam ist und rief „Papa, kannst du mal richtig anschieben?“. Eine Sekunde später stand der menschengewordene Clon von Robert Harting neben mir: „Lassen Sie mich mal machen, Sie sehen ja ganz erschöpft aus“.

Mein internes Steinzeitprogramm schaltete sofort um auf Wettbewerb. Ich hätte ja nur langsam gemacht,

weil ich nicht wusste, ob seine Kinder das vertragen. Auch wenn er vielleicht aussieht wie Terminator, dann bin ich hier immer noch Mister Ventilator und für meine zentrifugale Extremschleunigung bekannt. Der Zwerg meines Herausforderers verstummte plötzlich in meiner Zentrifuge, ähm im Drehkarrussell. Robert Harting sah mich zweifelnd an. Ich stellte mir vor, ich wäre der alleinige Antriebsmotor eines Viererbobs. Nach drei Mal Schwung holen beschleunigte ich wie ein kreiselnder Usain Bolt. Die Kinder jauchzten, ich nach ein paar Runden leider auch. Ich hatte eines mit Steinzeitmenschen und stolzen Hirschen weißgott nicht gemein: mir fehlte es im Alltag absolut an Bewegung. Mein Körper war eher den Schreibtisch mit einer Bequemzone gewohnt, die maximal vier Mal pro Tag bis zur Kaffeemaschine reichte. Mister Ventilator ging nach wenigen Minuten die Luft aus. Allein der Stolz erhielt mich aufrecht, denn Robert Harting stand immer noch einsatzbereit am Spielplatz. Ich ließ mir nichts anmerken und die Besatzung des Karrussells schrie vor Begeisterung. Ich hatte schon Angst, dass bei meiner Überschallgeschwindigkeit im Inneren des Karrussells plötzlich die Schwerkraft aufgehoben wird. Die vollbesetzte Restaurantterrasse wunderte sich über den wildgewordenen Karrussellfritzer, wie ich später erfuhr.

Dann passierte es. Mein Körper zog die Notbremse und stieg aus. Ich rotierte schlingelnd noch eine halbe Runde am Karussell mit und klatschte dann mit Schwung auf den Boden, das Gesicht nach unten. Ein Raunen ging durch die Terrasse. Ausgerechnet Robert Harting hob mich auf. Mir war speiübel. Der Kreislauf rebellierte und ich bekam kein Stück Pizza mehr hinter. Während der überlegene Hirsch eine Siegerrunde nach der nächsten am Karrussell drehte, kämpfte ich um mein Leben. Als meine Kinder endlich mit zerzausten Haaren wieder vom Spielplatz kamen, berichteten sie stolz von der besten Karrussellfahrt ihres Lebens, mit dem „anderen, starken Papa“. Aber auch, dass ich das große Thema auf dem Spielplatz war: „Das fanden alle voll krass, wie du geflogen bist. Sowas haben die noch nie gesehen, richtig stark, Papa!“. Naja, zumindest ein Teilerfolg, meldete sich das Steinzeitprogramm sofort zurück und klopfte mir auf die Schulter. (Die) Einsicht ist eben doch nicht gerade männlich.

Euer lausitzDADDY



Käpt`n Balduin

Tagebuch eines watschelnden Silberrückens

Also nach diesem Sommer bekommt der Oberindianer der Spreewelten von mir eine Abmahnung. Was bildet der sich denn ein? Bei uns ist es zugegangen wie im Taubenschlag. Wir sind zwar Vögel, aber stromlinienförmige Frackträger und kein rumgerendes Stadtgeflügel. Da hat der wohl was verwechselt. Ständig kam jemand zu uns ins Gehege gewatschelt. Erst zwei Zweibeiner-Pärchen, die es besonders toll fanden, hier ihre Paarung vorzubereiten. Heiratsantrag nannten die das. Da kniet sich das Männchen vors Weibchen und besticht es mit einem Ring, damit es ihm in die Bruthöhle folgt. Welcher Vogel lässt sich denn schon freiwillig beringen, das ist ja wohl voll daneben. Die sollten sich bei mir und meiner Daki mal anschauen, wie ein wahres Alphamännchen das angeht. Da wird ordentlich mit den Flügeln geschlagen und mit Pinguinbass eine Sonate geschmettert, wie dieser bärtige Pinguinimitator. Ich glaube, Pavarotti heißt der. Die Menschen nennen das Oper, dabei ist das nichts anderes als Pinguinbalz im Anfängerstadium. Ist eigentlich mal jemandem aufgefallen, dass die Sänger da auch immer im schwarz-weißen Pinguinfrack auf der Bühne umherrennen. Na ja. Aber zurück zum Taubenschlag. Kaum waren die Pärchen aus dem Gehege, kam eine blonde Wetterfee von RTL, die auch noch in unseren Pool stieg. Bei der war sogar das Mikro blond. Heißer Feger, mir glühten ja die Flossen! Daki schlug mir gleich eine Sprotte um die Ohren, als ich mich zur Fremdmauser anbieten wollte. Dafür wurde unser Inklusionspingu Flocke dann wieder herumgereicht. Der ist so treudoof, ich glaube, der wurde damals während seiner Handaufzucht mit Chappi statt mit Sprotten aufgepäppelt. Kaum kommt jemand ins Gehege, macht Flocke Männchen und wedelt mit dem Schwanz. Aus dem wird nie ein richtiger Pinguin, bestenfalls noch ein verinderter Seehund. Da kann er sich mit Schnarchnase Don Juan die Flossen reichen, der hat in diesem Jahr nämlich die Mau-ser komplett verpennt. Von wegen Don Juan, dem wurde doch komplett der falsche Name gegeben. Ein wahrer Frauenheld rennt doch nicht im Pelz vom Vorjahr herum. Auch das werde ich mal beim Chef der Spreewelten monieren. Mal schauen, vielleicht haben wir ja demnächst eine Hundehütte im Gehege und einen

auf neu lackierten Pinguin. Schaut doch mal vorbei und stärkt mir bei meinem Kampf für etwas mehr Ordnung im Gehege der Spreeweltenbande den Rücken.
Euer Käpt`n Balduin

Unter Pinguinen – Folgen 1-13

Ja, es gibt inzwischen 13 Folgen der Serie „Unter Pinguinen“ auf youtube. Folge 12 erklärt, warum den Spreewelten-Pinguinen Hitze nicht viel ausmacht, und Folge 13 wie für Sauberkeit und Hygiene im Gehege gesorgt wird. Einfach auf youtube „Unter Pinguinen“ suchen und anschauen!

Die Pinguinbande der Spreewelten

BALDUIN (grün rechts) & DAKMAR (grün links), PAUL (weiß rechts) & TILLY PÜNKCHEN (rot links), POLLY (gelb links) & PAPAGENO (rot rechts), CHRISTINE (weiß links) & VOLTİ (schwarz rechts), KITTY TUPF (blau links) & RONALD (blau rechts) KÖNIGIN LUISE (schwarz links) & DON JUAN (gelb rechts)

Die jungen Erwachsenen: LAUSI (lila rechts) & GWENDULINE-PINGEBORG (lila links); LUNA (grau links) & ALEX VON H (grau rechts)

Junior: Flocke (weiß/gelb/rot rechts)

Großes Entenrennen am 4. Oktober

Kleine und große Badgäste schicken ihre quietschgrünen Enten ins Rennen – und das Plastikentchen mit der größten Ausdauer gewinnt und beschert seinem Besitzer einen tollen Preis. Mit dem Eintrittspreis ins Bad erhält jeder Gast automatisch eine nummerierte Ente und somit seine Startberechtigung für das große Entenrennen im Strömungskanal der Spreewelten.

Kontakt

Spreewelten-Bad Lübbenau
Alte Huttung 13,
03222 Lübbenau/Spreewald
So–Do 9–22 Uhr,
Fr/Sa 9–23 Uhr,
Tel. 03542 8941-60

Alle Balduin-
Kolumnen unter
www.lausebande.de

AKTUELLE ANGEBOTE

Angebote für Kurse, Workshops und Freizeit bereichern den Alltag! Weitere Information erhalten Sie unter den jeweiligen Kontaktangaben. Unter www.lausebande.de/termine finden Sie weitere Angebote. Termine und Veranstaltungen ohne Gewähr.

Anfrage für Anzeigen bzw. Angebote unter: redaktion@lausebande.de

Foto: Fotolia-Kröger



Kröger Balance-Training

SIE WOLLEN DAUERHAFT AKTIV SEIN?

Kröger Balance-Training - Das sanfte Power-Workout von Kopf bis Fuß

Ganzkörpertraining zur Förderung der individuellen Körperstabilität, gleichzeitig Unterstützung für mentale Kraft & Ausgeglichenheit

- Kursgebühr: 10 € pro Kurseinheit und Teilnehmer (Barzahlung vor Beginn jeder Kurseinheit)
- Kurstermin: jeden Dienstag, 16.30 - 17.30 Uhr
- Kursnummer: Balance

ANMELDUNG: unter Telefon 03531 7990-7252 oder E-Mail an info@gesundheitspassage.com

Kröger Gesundheitspassage: Hertzstr. 8 (Gewerbegebiet), 03238 Massen-Niederlausitz
Gesundheitsfachgeschäfte: Finsterwalde, Lübben, Luckau, Calau, Senftenberg, Bad Liebenwerda, Dahme/Mark, Cottbus, Herzberg

www.gesundheitspassage.com



Sind Sie musikalisch?

Praktisch schon vor der Geburt sollte für jedes Kind die musische Bildung beginnen. Neugeborene werden mit einem komplett vernetzten Gehirn geboren und sind sofort aufnahmefähig für Einflüsse, die mit Geräuschen, Melodie und Rhythmus verbunden sind. Nur so können sie ihre Muttersprache erlernen. Musik wird vom Gehirn wie Sprache verarbeitet. Wenn nicht alle Nervenverbindungen im Gehirn benötigt werden, entwickeln sie sich zurück. Deshalb ist es sehr wichtig, so früh wie möglich mit der Musikalisierung zu beginnen. Spätestens ab dem 4. Lebensjahr sollten Sie mit der musikalischen Ausbildung Ihres Kindes nicht mehr länger warten.

Im Oktober sind nach Vereinbarung jederzeit Schnupperstunden möglich.

Academy of Music

Sandower Str. 56 - 58, 03046 Cottbus
Telefon: 0355 700 800

www.academy-of-music.de



Kröger Gelassen trotz(t) Stress

PMR-Kurs!

Anleitung zu Entspannungstechniken für den Alltag.

Montags 17.00-18.00 Uhr
10 Kurseinheiten für 110,00 EUR

Beginn: ab 12.10.2015

ANMELDUNG: unter Telefon 03531 7990-7252 oder E-Mail an info@gesundheitspassage.com

Kröger Gesundheitspassage: Hertzstr. 8 (Gewerbegebiet), 03238 Massen-Niederlausitz
Gesundheitsfachgeschäfte: Finsterwalde, Lübben, Luckau, Calau, Senftenberg, Bad Liebenwerda, Dahme/Mark, Cottbus, Herzberg

www.gesundheitspassage.com

■ Familie

SOS Kinderdorf - Familientreff „Punkt“

Einrichtung des SOS-Beratungszentrums
Cottbus, Poznaner Str. 1, 03048 Cottbus,
Tel.: 0355/525700

Immer montags: Gymnastik pur, 17.15-18.15 Uhr, Kreativabend für alle Muttis und Vatis
17.30-19.30 Uhr Immer donnerstags: Töpferkurs 16-18 Uhr, Kreativabend Floristikkurs 17.30-19 Uhr

■ Familien- und Nachbarschaftstreff – Paul

Gerhardt Werk -Diakonische Dienste- gGmbH,

Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz

mittwochs: ab 10 Uhr Kochaktion

mittwochs: von 16 - 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen im Kolkwitzcenter

donnerstags (14tägig):

ab 16 Uhr Kreatives Arbeiten

Kontakt: Carina Radochla, Tel.: 0355/7840889,

E-Mail: netzwerk-kolkwitz@pagewe.de

■ Kinder

Familien- und Nachbarschaftstreff im

Paul Gerhardt Werk Gerichtsstrasse 1-2,
03046 Cottbus, Tel.: 0355/3804128

Montag: 15-17 Uhr Kinderatelier

Femella Tanzschule

Bautzener Straße 13, 03046 Cottbus,

Anmeldungen: 0176/62093840

Kreativer Kindertanz/Moderner Kindertanz:

Mo. 16.45-17.30 Uhr für Kinder von 2 – 4 Jahre
 Di. 16-16.45 Uhr für Kinder ab 4 Jahre
 Di. 17-18 Uhr für Kinder von 5 – 6 Jahre
 Fr. 16-16.45 Uhr für Kinder ab 4 Jahre
 Fr. 17-17.45 Uhr für Kinder ab 5 Jahre
 Hip Hop: Do. 16.30-17.30 Uhr für Kinder von 8 – 12 Jahre

Soziokulturelles Zentrum und Kulturfabrik Hoyerswerda e.V

Alte Berliner Straße 26, 02977 Hoyerswerda,
 Tel.: 03571/9749049, kufa-hoyerswerda.de
 Jeden Montag: 16 - 17.30 Uhr Töpferwerkstatt
 für Kinder ab 9 Jahre. Interessenten können
 sich bei Katharina Elle anmelden
 Tel.: 03571/9749049.

■ Schwangerschaft & Baby academy of music

Sandower Straße 58, 03046 Cottbus,
 Tel.: 0355/700800 oder 23384
 Donnerstag: Babykurs Max und Mia „Ins Leben
 mit Musik“ 9.15-10 Uhr

Geburtshaus und Hebammenpraxis
 „Lichtblicke“ GbR Geschwister-Scholl-Str.42,
 03229 Altdöbern, Tel.: 035434/12302
 Babymassagekurse: finden nach Anmeldung
 und Terminabsprache statt (meist donners-
 tags Vormittag)

Rückbildungsgymnastik: jeden Dienstag je-
 weils um 9 Uhr und 10.30 Uhr statt. Natürlich
 können Sie die Babys mitbringen.

Geburtshaus Spremberg (Hebammenpraxis Kugelrund)

Freiberufliche Hebammen des Geburtshauses
 Dresdener Straße 7, 03130 Spremberg,
 Tel.: 03563/600371
montags: Schwangeren yoga 18 Uhr
 bei Voranmeldung,
dienstags von 16-17.30 Uhr Hebammen-
 sprechstunde (ab der 12. Woche)
 Geburtsvorbereitungskurs: 7 x 120 min
 - Angebot als Paar-Kurs und Frauenkurs



Kröger Gesundheitspassage

Hertzstraße 8 (Gewerbegebiet)
 03238 Massen-Niederlausitz
 RückenFit: ganzheitliches Körpertraining
 Freitag, 11 - 12 Uhr
 Mittwoch, 18:15 - 19:15 Uhr

Hebammenpraxis Hevianna

Genia Tchingow - Rudolf-Breitscheid-Str. 79,
 03046 Cottbus, Geburtsvorbereitungskurse,
 Rückbildungsgymnastik, Babymassage, Still-

beratung-Wiegestunde, Mutter-Kind-Turnen,
 Yoga, Kurse nach Voranmeldung in der Heb-
 ammenpraxis.

Hebamme Bartoschek

www.hebamme-peitz.de,
 Handy: 0162-2876982
 Geburtsvorbereitungskurs: immer dienstags
 (6 Abenden à 2 Stunden) 18-20 Uhr, beim Fa-
 milien- und Nachbarschaftstreff des Paul Ger-
 hard Werkes, Dammzollstraße, Peitz Rückbil-
 dungskurs: immer dienstags 9.30 Uhr gern mit
 Kind, beim Familien- und Nachbarschaftstreff
 des Paul Gerhard Werkes in Peitz
 Krabbelgruppe: immer dienstags 10 Uhr

Musik ist Sprache – kreative Kindertherapie,
 Musik- u. Gestalttherapie, Kerstin Koal-Thum-
 merer, Straße der Jugend 33, 03050 Cottbus,
 Tel.: 0355-49 44 683,
 www.musik-ist-sprache.de
Dienstags 10-11 Uhr Musikmäuse 1
 Alter: 6-18 Monate
Donnerstags 15.30-16.30 Uhr
 Musikmäuse 2 Alter: 1,5-3 Jahre

Infoabend mit
 Kreißsaalführung
07.10. | 04.11.
 19:00 Uhr



**LAUSITZ
KLINIK FORST**

Geburtsvorbereitungskurse • Akupunktur • angestellte und
 Beleghebammen • individuelle Geburtshilfe in familiärer
 Atmosphäre • Wasserentbindung • Rooming-In • Familienzimmer
 Stillberatung • Rückbildungskurse • 24h Facharzt vor Ort

Infoabende - Jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr

Lausitz Klinik Forst Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
 Robert-Koch-Straße 35 • 03149 Forst (Lausitz)

Regelmäßige Termine

Montag

Cottbus & Umland

Montagsfrühstück

10-12 Uhr | Sachsendorfer Eltern- und Familientreff

Familienhof im Zentrum mit Frühstücksbuffet

09-12 Uhr | Haus Haltestelle

Kochaktion 10 Uhr | Familien- und Nachbarschaftstreff Kolkwitz

Kreativer Kindertanz

(von 2,5 – 3,5 Jahre) 16.45-17.30 | femella Studio Cottbus

Marikas – Kindertanzakademie (4 – 5 Jahre) 17 – 17.45 Uhr | Familientreff des PaGeWe

Schwangeren Frühstück (jeden ersten Montag im Monat) 9:30 – 11:30 Uhr | Caritas Familienzentrum

Krabbelgruppe Zappeltreff

10-11:30 Uhr | Jugendberatungs- & Familienz., „Haus Jule“ Cottbus

Eltern-Kind-Treff 12:30-18Uhr | Caritas Familienzentrum

Familienküche (1. und 3. Montag im Monat) 16:30-18:30 Uhr | Jugendberatungs- & Familienzentrum „Haus Jule“ Cottbus

Spreewald

Babymassage 14 Uhr | Physiotherapie der Spreewaldklinik Lübben

Krabbelgruppe Sportraum Kita „Pustelblume“ 15-16 Uhr | Werben

Hausaufgabenhilfe

13.30 – 15.30 Uhr | Familien- und Beratungszentrum Burg/Spreewald

Mittlere Lausitz

Babyschwimmen 14 -15.30 Uhr | Schwimmhalle Finsterwalde

Schülerhausaufgabenhilfe

15 – 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus Südtreff Hoyerswerda

Spree-Neiße

Eltern-Kind-Gruppe 8 – 12 Uhr |

Haus der Familie Guben

Spiel und Spaß mit kleinen Strolchen

8 – 12 Uhr | Naemi

Wilke Stift Guben

Kinderaerobic

14.30 Uhr | Haus der Familie Guben

Hausaufgabenhilfe

14 Uhr | Fabrik e.V. - Zippel Guben

Hausaufgabenhilfe 13.30 –

14.30 Uhr | Heilsarmee Guben

Kindertanzen 15.30 & 16.30 Uhr |

Mehrgenerationenhaus Forst

Familiencafé

13 – 17 Uhr | Heilsarmee Guben

HIP HOP DANCE

17 Uhr | „Alte Dorfschule Welzow“

Dienstag

Cottbus & Umland

Krabbelkäfergruppe 9-11 Uhr |

Familien- und Nachbarschaftstreff

Paul-Gerhard-Werk Kolkwitz

Krabbelgruppe 9-12.30 Uhr |

Eltern Kind Zentrum Cottbus

Elterncafé 10:30-11:30 Uhr |

Caritas Familienzentrum

Familienfrühstück 10 – 12 Uhr |

Familien- und Nachbarschaftstreff

Paul-Gerhard-Werk Cottbus

Hausaufgabenstunde

13-16 Uhr | Haus SoVi e.V. Cottbus

Elterncafé 14-17 Uhr | Eltern Kind

Zentrum Cottbus

Eltern-Kind-Sport 9.30-10.30 Uhr

| Caritas Familienzentrum

Elter-Kind-Gruppe

15.30 – 16.30 Uhr | SOS Kinderdorf

Familientreff „Punkt“ Cottbus

Kreativer Kindertanz

(von 4-6 Jahre) 16.45-17.30 | femella Studio Cottbus

Kreativwerkstatt 16 – 18 Uhr | Jugendberatungs- & Familienzentrum „Haus Jule“ Cottbus

Spree-Neiße

Eltern-Kind-Gruppe 8 – 12 Uhr | Haus der Familie Guben

Krabbelgruppe mit Brunch 9-10 Uhr | Mehrgenerationenhaus Forst

Eltern-Kind-Gruppe 8 – 12 Uhr | Haus der Familie Guben

Krabbelgruppe 10 Uhr | Familien- und Nachbarschaftstreff Peitz

Lernstübchen Termin n. Vereinbarung | Haus der Familie Guben

Nachhilfe 15.30 – 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus Forst

Hoppsassa und Trallala – Musik und Bewegung 15 – 18 Uhr |

Naemi Wilke Stift Guben

Familiencafé

13 – 17 Uhr | Heilsarmee Guben

Hausaufgabenhilfe 13.30 –

14.30 Uhr | Heilsarmee Guben

Chorprobe

18 Uhr | „Alte Dorfschule Welzow“

Spreewald

Babyschwimmen 9-10.30 Uhr | Spreewelten Bad Lübbenau

Stillkaffee 10-12 & 13-15 Uhr |

Spreewaldklinik Lübben

Lesemäuse (2. und 3. Klasse)

14.45 – 15.45 Uhr | Familien- und Beratungszentrum Burg/Spreewald

Mittlere Lausitz

Babyschwimmen 9 – 10.30 Uhr | Schimmhalle Finsterwalde

Frühstückstreff für junge

Muttis 9 -12 Uhr | Mehrgenerationenhaus Südtreff Hoyerswerda

Mittwoch

Cottbus & Umland

Familienfrühstück 9.30 – 12.00 Uhr | Caritas Familienzentrum

Baby- und Kleinkindtreff

09.30 – 12 Uhr | Sachsendorfer Eltern- und Familientreff

Kochaktion Ab 10 Uhr |

Familien- und Beratungszentrum Paul-Gerhard-Werk Kolkwitz

Spiel- und Sportnachmittag

15-17 Uhr | Familien- und Beratungszentrum Paul-Gerhard-Werk Cottbus

Russische Eltern-Kind-Gruppe

16. - 17.30 Uhr | Haus Diakonie

Niederlausitz Cottbus

Familienküche

(1. und 3. Mittwoch im Monat) 16:30-18:30 Uhr | Jugendberatungs- & Familienzentrum „Haus Jule“ Cottbus

Familienhof im Zentrum

15-18 Uhr | Haus Haltestelle

Eltern-Kind-Turnen

16-17 Uhr | Kolkwitzcenter

Russische Eltern-Kind-Gruppe

16 - 17.30 Uhr | Haus Diakonie

Niederlausitz Cottbus

Spreewald

Krabbelgruppe

10.15 – 11 Uhr | Sportraum der Gesundheitskita „Lutki“ Burg

Mittagessen im Familientreff

11-13 Uhr | Familien- und Beratungszentrum Burg/Spreewald

Babyschwimmen 9 – 10 & 10-11

Uhr | Bewegungsbad der Physiotherapie Spreewaldklinik Lübben

Familienbasteln

15 – 17 Uhr | SOS Kinderdorf – Familien- und Beratungszentrum Burg

Theaterkidsclub 16 – 17 Uhr |
Bunte Bühne Lübbenau
TheaterJugendClub 18 – 19.30
Uhr | Bunte Bühne Lübbenau

Spree-Neiße

Eltern-Kind-Gruppe 8 – 12 Uhr |
Haus der Familie Guben
**Klecksende Künstler – Malen
und Basteln** 8 – 12 Uhr | Naemi
Wilke Stift Guben
Lernstübchen Termin nach Verein-
barung | Haus der Familie Guben
Schulgarten AG
14 Uhr | Familientreff Forst
Töpfern für Kinder
15 Uhr | Haus der Familie Guben
Musikschule
16.45 Uhr | Familientreff Forst
Familiencafé
13 – 17 Uhr | Heilsarmee Guben
Hausaufgabenhilfe 13.30 –
14.30 Uhr | Heilsarmee Guben
Reha-Sport 14.30 Uhr |
„Alte Dorfschule Welzow“
Töpfern für Erwachsene
17 Uhr | Haus der Familie Guben

Mittlere Lausitz

**Elternberatung und Eltern-
Kleinkind-Spielgruppe**
15 – 18 Uhr | Mehrgenerationen-
haus Lauchhammer

Donnerstag

Cottbus & Umland

Zappektreff 9-10.15 Uhr |
Jugendberatungs- & Familien-
zentrum „Haus Jule“ Cottbus
Krabbelgruppe 9.30 - 12.00 Uhr |
Caritas Familienzentrum
**Frühstücksbrunch für Alleiner-
ziehende (Jeden 3. Donnerstag
im Monat)** 09.30-11.30 Uhr |
Haus der Sozialen Vielfalt e.V.
Kochen leicht gemacht
09.30-12 Uhr | Sachsendorfer

Eltern- und Familientreff
Eltern-Kind-Treff 12.30-18.00
Uhr | Caritas Familienzentrum
**Spielenachmittag (Jeden 4.
Donnerstag im Monat)**
14.30-17.30 Uhr | SoVi e.V.
Familienhof im Zentrum
15-18 Uhr | Haus Haltestelle
Hip Hop Tanz (von 7-10 Jahren)
16.30 Uhr | femella Studio Cottbus
Hip Hop Tanz (10-14 Jahre)
17.45-18.45 Uhr | femella Cottbus

Spree-Neiße

**Quasselknirpse - Sprachent-
wicklung** 8 – 12 Uhr | Naemi
Wilke Stift Guben
**Frauenfrühstück (jeden 1.
Donnerstag im Monat)**
9 Uhr | Heilsarmee Guben
Babytreff 9 – 10.30 Uhr |
Kita Grünschnabel Spremberg
Eltern-Kind-Gruppe 8 – 12 Uhr |
Haus der Familie Guben
Lernstübchen Termin nach Verein-
barung | Haus der Familie Guben
Mittagessen 12 – 13 Uhr |
Mehrgenerationenhaus Forst
Familiencafé
13 – 17 Uhr | Heilsarmee Guben
Hausaufgabenhilfe 13.30 –
14.30 Uhr | Heilsarmee Guben
Maleratelier
15 Uhr | Haus der Familie Guben
Offener Spielenachmittag
15 – 17 Uhr | Mehrgenerationen-
haus Forst
Bauch-Beine-Po & Co
18 Uhr | „Alte Dorfschule“ Welzow

Spreewald

**Frühstücksbrunch für Groß und
Klein** 9.30-12 Uhr | Familien- und
Beratungszentrum Burg/Spreewald
Kindersport (von 4-6 Jahre)
15-16 Uhr | Turnhalle Werben
**Informationsabend im Kreis-
saal** (Jeden 2. Dienstag) 20 Uhr |
Kreissaal Spreewaldklinik Lübben

Mittlere Lausitz

**Klein- und Kleinstkind-
schwimmen** 16.15 – 17.30 Uhr |
Schwimmhalle Finsterwalde
**Frühstückstreff für junge
Muttis** 9 - 12 Uhr | Mehrgeneratio-
nenhaus Südtreff Hoyerswerda
Mal- & Zeichenzirkel 14-täg.
17 Uhr | „Alte Dorfschule“ Welzow
Krabbelgruppe
15.30 - 17 Uhr | Mehrgeneratio-
nenhaus „Ilse“ Großräschen

Freitag

Cottbus & Umland

**Ganztags Offenes Haus mit
wechselnden Angeboten**
Familien- und Beratungszentrum
Paul-Gerhard-Werk Cottbus
Krabbelgruppe 9 – 11 Uhr |
Eltern Kind Zentrum Cottbus
Familiencafé 9.30 – 12 Uhr |
Caritas Familienzentrum
Kochen & Backen
15.30 Uhr | SandowKahn Cottbus
Familienhof im Zentrum
15-18 Uhr | Haus Haltestelle
Väterkrabbelgruppe 15-18 Uhr |
Haus Haltestelle Cottbus
Schnuppersportkurs 16 Uhr |
PiPaPo Hallenspielfeld Cottbus
Kreativer Kindertanz
(von 3,5 – 4,5 Jahre) 17-17.45 Uhr
Trampolin springen (ab 8 Jahre)
18-18.45 Uhr | femella Studio

Spree-Neiße

Fitness für Muttis 09.30 Uhr |
„Alte Dorfschule Welzow“
Musikschule 12.45 Uhr | „Alte
Dorfschule Welzow“**Familie
Raupe Nimmersatt -
Familienfrühstück** 8 – 12 Uhr |
Naemi Wilke Stift Guben
Familienfrühstück
9.30 Uhr | Haus der Familie Guben

Kinderdinner 14.30 Uhr |
Haus der Familie Guben
Flötenkreis (nach Absprache)
15 Uhr | Familientreff Forst
Kleinkindschwimmen (14-tägig
in jeder ungeraden KW) 16.30-
18.30 Uhr | Schwimmhalle Forst

Spreewald

Babyschwimmen 9-10.30 Uhr |
Spreewelten Bad Lübbenau
Kindersport (von 3 – 4 Jahre)
16.30 – 17.30 | Turnhalle Burg

Samstag

Cottbus & Umland

Kinderreiten
10-12 Uhr | Reitstall Sielow

Spree-Neiße

Babyschwimmen
10-12 Uhr | Schwimmhalle Forst
Spielnachmittag
13.30-16 Uhr | Schwimmhalle Forst

Mittlere Lausitz

1. Gruppe Babyschwimmen
9-10 Uhr | Lausitzbad Hoyerswerda
2. Gruppe Babyschwimmen
9.30-10.30 Uhr | Lausitzbad
Hoyerswerda
Kleinkindschwimmen 10.15-
10.45 Uhr | Lausitzbad Hoyerswerda

Sonntag

Cottbus & Umland

Kinderreiten
10-12 Uhr | Reitstall Sielow
**Keramik-Café (mit Voranmel-
dung)** 15 – 18 Uhr | Keramik-
werkstatt Möbert (jeden 2. und 4.
Sonntag)
Familienbrunch 11.30-13 Uhr |
Lindner Congress Hotel / Restau-
rant Primo Cottbus

Do, 1.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Der weise alte Mann mit den Sternenaugen

15:00 | Planetarium Cottbus

Angstmän 10:00 | Piccolo-Theater

Francesco 19:30 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

■ Dies & Jenes

Dance Fitness - Kurs 2

10:00 | Lila Villa / Frauenzentrum

Spree-Neiße

■ Sport & Freizeit

Kohle, Sand und Bergmannshand (Schnuppertour)

15:00 | excursio Bergbautourismus

■ Dies & Jenes

Entspannungsangebot für

Menschen mit psychischen Be-

einträchtigungen 14:00 | Caritas
Kontakt- & Beratungsstelle Forst

Außerhalb

■ Dies & Jenes

Tutanchamun

Ausstellungseröffnung 10:00 |
Zeitenströmung Dresden

Fr, 2.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Angstmän 10:00 | Piccolo-Theater

U2-Musik-Show

21:30 | Planetarium Cottbus

SONNENALLEE 19:30 | Staats-

theater Cottbus (Großes Haus)

„Ferne Welten - Fremdes

Leben?“, Auf der Suche

nach Leben im All

20:00 | Planetarium Cottbus

Spree-Neiße

■ Dies & Jenes

Gemeinsames Frühstück für

Menschen mit psychischen Be-

einträchtigungen 20:00 | Caritas

Kontakt- & Beratungsstelle Forst

Mittlere Lausitz

■ Dies & Jenes

Vortrag „Wie ändere ich mei-

nen Mann“ 18:30 | Erlebnishof

Kasper Hoyerswerda

Sa, 3.10

Spree-Neiße

■ Bühne & Kultur

Brecht auf! Das Fest.

18:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg

Vorsicht Amor - Lieder,

Sketsche und Gedichte

20:00 | Fabrik e.V.

■ Sport & Freizeit

Kohle, Sand und Bergmannshand

11:00 | excursio Bergbautourismus

Kohle, Sand und Bergmanns-

hand inkl. Bergmannsvesper

12:00 | excursio Bergbautourismus

Nordsachsen

■ Treffs & Feste

Geisternacht im Irrgarten

Kleinwelka

19:00 | Irrgarten Kleinwelka

■ Bühne & Kultur

Herbstdampf

10:00 | Waldeisenbahn Muskau

Mittlere Lausitz

■ Bühne & Kultur

Ernte-Dank-Fest 14:00 |

Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.

Comedy mit David Leukert

20:00 | Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.

Badespass im Lausitzbad



Wasserrutsche
mit Zeitmessung
im grünen
monster

3 h bezahlen,
den ganzen
Tag baden

löwen
lagune
und
wilde
wasser


Lausitzbad
Hoyerswerda

Am Gondelteich 1 • 02977 Hoyerswerda
03571 469580 • www.lausitzbad.de

■ **Dies & Jenes**

Deutscher Zootag im Zoo
Hoyerswerda 14:00 | Zoo
 Hoyerswerda



Geisternacht im Irrgarten

Geisternacht im Irrgarten
 18:00 | Irrgarten Kleinwelka

Cottbus & Umland

■ **Bühne & Kultur**

Mit Professor Photon durchs Weltall 15:00 | Planetarium
 Cottbus

Milliarden Sonnen - Eine Reise durch unsere Galaxis

16:30 | Planetarium Cottbus

Das Cottbus-Projekt

19:30 | Staatstheater Cottbus
 (Kammerbühne)

Schwanenseele 19:30 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ **Treffs & Feste**

Mittelalterfest

10:00 | Schloss Lübbenau

Nacht der Kürbisgeister am Bismarckturm

18:00 | Bismarckturm Burg

■ **Kurse & Workshops**

Glasmosaik selbst fertigen

10:00 | Gläserne Molkerei

Außerhalb

■ **Dies & Jenes**

Kürbisschnitzen 12:00 | Spargel- und Erlebnishof Kliaistow

■ **Treffs & Feste**

Kürbis- und Kastanienfest

10:00 | Irrlandia - Der MitMachPark

Nachtlabyrinth mit den „Gefährten der Nacht“

19:00 | Irrlandia - Der MitMachPark

So, 4.10

Nordsachsen

■ **Bühne & Kultur**

Herbstdampf 10:00 | Waldeisenbahn Muskau

Mittlere Lausitz

■ **Bühne & Kultur**

Ernte-Dank-Fest 11:00 | Kulturbauwerk Hoyerswerda e.V.

Cottbus & Umland

■ **Sport & Freizeit**

Familiensonntag mit Animation 14:00 | Lagune Cottbus

■ **Bühne & Kultur**

Architekturführung durch das Große Haus 10:00 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

Elektra 16:00 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ **Dies & Jenes**

Bauergartenfrühstück zum Erntedanktag 10:00 | Freilandmuseum Lehde

10:00 | Freilandmuseum Lehde

■ **Sport & Freizeit**

Entenrennen - Familienspaß in der Badewelt 9:00 | Spreewelten

■ **Treffs & Feste**

Mittelalterfest

10:00 | Schloss Lübbenau

Außerhalb

■ **Sport & Freizeit**

Frühstücksbuffet im Scheunenrestaurant 8:00 | Spargel- und Erlebnishof Kliaistow

Kürbisschnitzen 12:00 | Spargel- und Erlebnishof Kliaistow

Mo, 5.10

Cottbus & Umland

■ **Dies & Jenes**

Englisch am Vormittag - Level B1 – B2 (mit Vorkenntnissen)
 9:30 | Lila Villa / Frauenzentrum

Di, 6.10

Mittlere Lausitz

■ **Bühne & Kultur**

Romeo und Julia 10:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg

Sunset Boulevard 19:30 | Lausitzhalle Hoyerswerda

■ **Kurse & Workshops**

Kreißsaalinfo-Abend und Geschwisterkurs 16:00 | Klinikum Niederlausitz

Kreißsaalinfo-Abend 18:00 | Klinikum Niederlausitz

Cottbus & Umland

■ **Bühne & Kultur**

Das Cottbus-Projekt 19:30 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)

Spreewald

■ **Bühne & Kultur**

heimWeh – Gastspiel der Neuen Bühne Senftenberg
 18:30 | Bunte Bühne Lübbenau

Mi, 7.10

Mittlere Lausitz

■ **Bühne & Kultur**

Romeo und Julia

10:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg

■ **Kurse & Workshops**

Das ATZ töpft! 18:00 | Archäotechnisches Zentrum (ATZ) Welzow

ERLEBNISHOF KASPER

spannend anders entspannen



Kaffeeschänke | Zimmerstübchen | Wellness & Entspannung
Firmenevents | Kindergeburtstage & Wandertage

Und die nächsten Termine:

02.10. Frauenabend „Wie ändere ich meinen Mann“

15.10. Wolfswanderung mit Lagerfeuer

31.10. Halloween auf dem Hof für Groß und Klein

Dorfau 9 / 02977 Hoyerswerda OT Zeißig / Te. 03571-60 2876

www.erlebnishof-kasper.de

■ Dies & Jenes

**Kohle, Sand und Bergmanns-
hand inkl. Bergmannsvesper**
10:30 | excursio Bergbautourismus

Spree-Neiße

**Infoabend mit Kreissaalführ-
ung** 19:00 | Geburtsstation der
LausitzKlinik Forst

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Das Cottbus-Projekt 19:30 |
Staatstheater Cottbus (Kammer-
bühne)

Do, 8.10

Mittlere Lausitz

■ Bühne & Kultur

Romeo und Julia 10:00 | NEUE
BÜHNE Senftenberg

Goldene Klänge der

Volksmusik 16:00 | Lausitzhalle
Hoyerswerda

■ Kurse & Workshops

**Haushaltsgefäße in Szene
gesetzt** 17:00 | Archäotechnisches
Zentrum (ATZ) Welzow

■ Sport & Freizeit

**Kohle, Sand und Bergmanns-
hand (Schnuppertour)** 15:00 |
excursio Bergbautourismus

Spree-Neiße

■ Bühne & Kultur

Norwegen durch die 3D- Brillen
19:00 | Fabrik e.V. Guben

Spreewald

■ Kurse & Workshops

Filzen auf Seide 14:00 | Schau-
Handwerkshof Burg/Spreewald

Fr, 9.10

Mittlere Lausitz

■ Bühne & Kultur

Brecht auf! Das Fest.
18:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Geheimnis Dunkle Materie
20:00 | Planetarium Cottbus
Francesco 19:30 | Staatstheater
Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ Bühne & Kultur

Unsere Reise durch Asien
19:30 | Bunte Bühne Lübbenau

Sa, 10.10

Spree-Neiße

■ Bühne & Kultur

5. Gubener Appelball
19:00 | Fabrik e.V.

Dr. Mark Benecke

20:00 | Stadthalle Calau

■ Dies & Jenes

Vogelbörse auf dem Flugplatz
Drewitz 20:00 | Flugplatz Drewitz

Nordsachsen

■ Bühne & Kultur

**„Juchuu! Es sind Herbstferien
...“ Drachenspektakel im**
Saurierpark 9:00 | Saurierpark
Kleinwelka

■ Treffs & Feste



Geisternacht im Irrgarten

Familien-Geisternacht im
Irrgarten Kleinwelka (Für
Familien) 17:00 | Irrgarten
Kleinwelka

Mittlere Lausitz

■ Sport & Freizeit

**Kohle, Sand und Bergmanns-
hand inkl. Imbiss** 11:00 | excursio
Bergbautourismus

Von der Kohle zum Strom 11:00
| excursio Bergbautourismus

Exklusiv-Tour: Stahlgiganten
bei Nacht 19:00 | excursio
Bergbautourismus

■ Bühne & Kultur

Jahreskonzert des Lausitzer
Braunkohle e.V. 16:00 | Lausitz-
halle Hoyerswerda

Brecht auf! Das Fest. 18:00 |
NEUE BÜHNE Senftenberg

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Ich 19:00 | Piccolo-Theater
Das Cottbus-Projekt
19:30 | Staatstheater Cottbus
(Kammerbühne)
**Ich habe Bryan Adams ge-
schreddert** 19:30 | Staatstheater
Cottbus (Großes Haus)

■ Treffs & Feste

1. Dogfestival
11:00 | Strombad Cottbus

■ Dies & Jenes

Apfeltag 8:00 | Floralia Gartenbau
Star Wars TM-Reads Days
11:00 | Hugendubel Buchhandlung
Cottbus



Nacht der kreativen Köpfe
19:00 | 20 Veranstaltungsorte in
Cottbus: www.ndkk.de



Spreewald■ **Dies & Jenes**

Die Sprache der Blumen 11:00 | Freilandmuseum Lehde



FLOHMARKT
für Kindersachen & Spielzeug

Flohmarkt für Kindersachen und Spielzeug 14:00 | Kastanienhof Byhleguhre

Außerhalb■ **Dies & Jenes****Gruselkonzert**

9:00 | Biosphäre Potsdam
Kürbisschnitzen 12:00 | Spargel- und Erlebnishof Klastow

So, 11.10**Mittlere Lausitz**■ **Bühne & Kultur**

Eine Stadt tanzt "Le Sacre"
17:00 | Kulturfabrik Hoyerswerda

Cottbus & Umland■ **Sport & Freizeit****Großer Spiel- & Sporttag**

10:00 | Sportpark Cottbus

Kinder-Spielgolfturnier

14:00 | Sportpark Cottbus

Eröffnung Goolodrom

14:00 | Sportpark Cottbus

■ **Bühne & Kultur****Ein Frosch in Afrika**

11:00 | Planetarium Cottbus

1. Familienkonzert

11:00 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

Classic Today - Armonia**Streichquartett Cottbus**

16:00 | Piccolo-Theater

Ralf Schmitz

19:00 | Stadthalle Cottbus

Der dressierte Mann

19:00 | Staatstheater Cottbus (Theaterscheune)

Meier Müller Schulz oder Nie wieder einsam! 19:00 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)

Spreewald■ **Bühne & Kultur**

Eberhard Hertel – Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

16:00 | Bunte Bühne Lübbenau

Außerhalb■ **Dies & Jenes****Tropenbrunch**

10:00 | Biosphäre Potsdam

Frühstücksbuffet im Scheunenrestaurant 8:00 | Spargel- und Erlebnishof Klastow

Kürbisschnitzen 12:00 | Spargel- und Erlebnishof Klastow

Mo, 12.10**Mittlere Lausitz**■ **Dies & Jenes****Blutspende**

20:00 | Klinikum Niederlausitz

Cottbus & Umland■ **Bühne & Kultur****Didi und Dodo im Weltraum**

11:00 | Planetarium Cottbus

„Ferne Welten - Fremdes

Leben?“, Auf der Suche nach Leben im All

15:00 | Planetarium Cottbus

Schulkonzert | Im Blickpunkt:**Das Pariser Ensemble »Court-**

circuit« 11:00 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)

■ **Dies & Jenes**

Englisch am Vormittag - Level B1 – B2 (mit Vorkenntnissen)

9:30 | Lila Villa / Frauenzentrum

Di, 13.10**Cottbus & Umland**■ **Bühne & Kultur****Von Fröschen,****Sternen und Planeten**

11:00 | Planetarium Cottbus

Ein Frosch in Afrika

15:00 | Planetarium Cottbus

Däumelinchen

9:30 | Piccolo-Theater

Nathans Kinder 10:00 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)

Spreewald■ **Bühne & Kultur**

Die Gitarre kann alles – man muss sie nur lassen

19:30 | Bunte Bühne Lübbenau

Mi, 14.10**Cottbus & Umland**■ **Bühne & Kultur****Ein Frosch in Afrika**

11:00 | Planetarium Cottbus

Mit Professor Photon durchs

Weltall 15:00 | Planetarium Cottbus

Von der Erde zum Universum

17:00 | Planetarium Cottbus

ankommen... 19:30 | Piccolo-

Theater

Spree-Neiße■ **Bühne & Kultur**

Das ATZ spinnt! 17:00 | Archäotechnisches Zentrum (ATZ) Wetzow

Perkussionsensemble der Musikschule live 18:30 | Fabrik e.V.

Keine Ahnung wohn?

Lauseplätze durchstöbern unter
www.lausebande.de

Der Irrgarten Kleinwelka präsentiert die:

GEISTERNACHT 2015

Zu Beginn der dunkleren Jahreszeit öffnet der Irrgarten Kleinwelka seit nunmehr über zehn Jahren auch nachts seine Tore und lädt zu einem schaurigen Spektakel – der Geisternacht.

**PROGRAMM:**

- Hexenbesenweitwurf auf der Wiese
- Gruselspiele in der Irrgartenmitte
- Schaurige Speisen und Getränke
- und vieles mehr

TERMINE:

03.10.2015 ab 18 Uhr

10.10.2015 ab 17 Uhr (für Familien mit Kleinkindern)



Irrgarten Kleinwelka
Am Saurierpark 2
02625 Bautzen



Tel.: 035935 - 21575
www.irrgarten-kleinwelka.de

Spreewald

■ Bühne & Kultur

Bücherwurm Fridolin

9:30 | Bibliothek Lübbenau

Peter und der Wolf

10:00 | Bunte Bühne Lübbenau

Do, 15.10

Mittlere Lausitz

■ Dies & Jenes

Wolfswanderung für

kleine Spurensucher 16:00 |

Erlebnishof Kasper Hoyerswerda

■ Bühne & Kultur

Olaf Berger und Jonny Logan

20:00 | Lausitzhalle Hoyerswerda

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Der weise alte Mann

mit den Sternenaugen

15:00 | Planetarium Cottbus

Luftsprünge

17:00 | Piccolo-Theater

Werner B. hat das Internet

gelöscht 19:00 | Piccolo-Theater

Der dressierte Mann

19:30 | Staatstheater Cottbus

(Theaterscheune)

■ Sport & Freizeit

Krabbelgruppenvormittag im

PiPaPo 9:00 | Indoorspielplatz

PiPaPo (Cottbus)

Spreewald

■ Kurse & Workshops

Filzen auf Seide 14:00 | Schau-

Handwerkshof Burg/Spreewald

Spree-Neiße

■ Sport & Freizeit

Kohle, Sand und Bergmanns-

hand (Schnuppertour)

15:00 | excursio Bergbautourismus

Fr, 16.10

Mittlere Lausitz

■ Bühne & Kultur

Marco Rima 19:30 | Lausitzhalle

Hoyerswerda

Cottbus & Umland

■ Dies & Jenes

Tag der offenen Tür mit Pro-

gramm 15:00 | femella Pole Dance

Parzellenstr. 93 Cottbus

■ Bühne & Kultur

Ein Frosch in Afrika

11:00 | Planetarium Cottbus

Milliarden Sonnen - Eine Reise

durch unsere Galaxis

20:00 | Planetarium Cottbus

Pink Floyd - „The Wall“ - Musik-

Show 21:30 | Planetarium Cottbus

Liebe Kitty 9:00 | Piccolo-Theater

Däumelinchen

9:30 | Piccolo-Theater

Shockheaded Peter

19:30 | Staatstheater Cottbus

(Großes Haus)

Spree-Neiße

■ Bühne & Kultur

Best of Comedy - Matthias

Machwerk 20:00 | Fabrik e.V.

Guben

Spreewald

■ Dies & Jenes

Laternenabenteuer im

Märchenwald

17:00 | Waldbühne Gehren

■ Bühne & Kultur

Auf einmal wird der Mücke

schlecht ... 19:30 | Bunte Bühne

Lübbenau

Sa, 17.10

BRECHT AUF! DAS FEST

Spektakel 19.9.-31.10.2015

www.theater-senftenberg.de

Spree-Neiße

■ Bühne & Kultur

Brecht auf! Das Fest.

18:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg

■ Sport & Freizeit

Kohle, Sand und Bergmanns-

hand inkl. Bergmannsvesper

10:00 | excursio Bergbautourismus

Kohle, Sand und Bergmanns-

hand inkl. Bergmannsvesper

11:00 | excursio Bergbautourismus

■ Dies & Jenes

Herbstferien im Museum

Glashütte 10:00 | Museumsdorf

Baruther Glashütte

Mittlere Lausitz

■ Sport & Freizeit

Böhmischer Saunathemen-

abend - All Inclusive

19:30 | Erlebnisswelt Krauschwitz

■ Bühne & Kultur

Travestie - Cabaret

- Dinner Show

19:30 | Lausitzhalle Hoyerswerda

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

TABALUGA und die Zeichen der

Zeit 15:00 | Planetarium Cottbus

Von der Erde zum Universum

16:30 | Planetarium Cottbus

Nora oder Ein Puppenhaus

19:30 | Staatstheater Cottbus

(Kammerbühne)

■ Dies & Jenes

Premiere: Die Favoritin (La

Favorite) 19:30 | Staatstheater

Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ Kurse & Workshops

Kulinarische Entdeckungsreise

in den Spreewald im Herbst

10:00 | Spreewälder Kräutermar-

nafaktur

Außerhalb

■ Treffs & Feste

Horronächte 2015

18:00 | Filmpark Babelsberg

Dahme-Spreewald

■ Kurse & Workshops

Glasmosaiki selbst fertigen

10:00 | Gläserne Molkerei

So, 18.10

Mittlere Lausitz

■ Treffs & Feste

Herbstfest mit Mühlenführung

15:00 | Dörrwalder Mühle

■ Bühne & Kultur

Wintermärchen 1 - Ein Feu-

erwerk für den Fuchs 15:30 |

Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.

Fantasy 20:00 | Lausitzhalle

Hoyerswerda

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Der Mond auf Wanderschaft

11:00 | Planetarium Cottbus

Däumelinchen

10:30 | Piccolo-Theater

Däumelinchen

15:00 | Piccolo-Theater

Büffel im Schlafrock

19:00 | Staatstheater Cottbus

(Kammerbühne)

Schwanenseele 19:00 | Staats-

theater Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ Bühne & Kultur

Blasmusik zum Tanzen

16:00 | Bunte Bühne Lübbenau

Außerhalb

■ Treffs & Feste

Drachenfest 10:00 | Spargel - und Erlebnishof Klaitow

Mo, 19.10

FERIEN CRASHKURS



Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Didi und Dodo im Weltraum
11:00 | Planetarium Cottbus

Ein Frosch in Afrika 15:00 |
Planetarium Cottbus

■ Dies & Jenes

Englisch am Vormittag - Level B1 – B2 (mit Vorkenntnissen)
9:30 | Lila Villa / Frauenzentrum

Spreewald

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im Freilandmuseum Lehde 10:00 | Freilandmuseum Lehde

Di, 20.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Der weise alte Mann mit den Sternenaugen

11:00 | Planetarium Cottbus

Der Mond auf Wanderschaft

15:00 | Planetarium Cottbus

Gräfin Mariza 19:30 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ Bühne & Kultur

Drei Sachsen finden eine neue Heimat

19:30 | Bunte Bühne Lübbenau

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im Freilandmuseum Lehde
10:00 | Freilandmuseum Lehde

Mittlere Lausitz

■ Treffs & Feste

Apfelfest für Kinder & Familien
10:00 | Jugendfarm Hoyerswerda

■ Kurse & Workshops

Kreißsaalinfo-Abend und Geschwisterkurs 16:00 | Klinikum Niederlausitz

Kreißsaalinfo-Abend 18:00 |
Klinikum Niederlausitz

Mi, 21.10

Mittlere Lausitz

■ Bühne & Kultur

Wladimir Kaminer 19:00 |
Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.

Konzert Abonnement - Neugier
19:30 | Lausitzhalle Hoyerswerda

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Ein Frosch in Afrika

11:00 | Planetarium Cottbus

Didi und Dodo im Weltraum

15:00 | Planetarium Cottbus

Weißt du, welche

Sterne stehen...?

16:30 | Planetarium Cottbus

Unter dem Pilz

9:30 | Piccolo-Theater

Papagenos Zauberflöte

10:00 | Staatstheater Cottbus
(Kammerbühne)

Spree-Neiße

■ Kurse & Workshops

Der nächste Frühling kommt bestimmt! Wir bauen uns einen Nistkasten für den Garten

15:00 | Archäotechnisches Zentrum (ATZ) Welzow



Ferienkino ab 1 €

www.stadtwerke-cottbus.de

Wo?

Im Weltspiegel Cottbus

Wann?

Vom 19. bis 30. Oktober 2015
für alle Kindervorstellungen vor
17 Uhr.

Wie?

Gutscheine sind ab sofort bei
den Stadtwerken Cottbus am
Empfang oder Kundenzentrum
erhältlich.

Spreewald

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im

Freilandmuseum Lehde

10:00 | Freilandmuseum Lehde

■ Sport & Freizeit

Kohle - Kumpels - Keilhauen

15:00 | Freilandmuseum Lehde

Do, 22.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Der Mond auf Wanderschaft

11:00 | Planetarium Cottbus

Ein Frosch in Afrika

15:00 | Planetarium Cottbus

Zu Gast in der TheaterNative C

- Andrea Kulka - Ich mach mich

frei 19:30 | TheaterNative C

■ Dies & Jenes

Konzert für Minis

9:30 | Staatstheater Cottbus (Kammermusiksaal im Probenzentrum)

Die Favoritin (La Favorite)

19:30 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)

Spreewald

■ Kurse & Workshops

Filzen auf Seide

14:00 | Schau-Handwerkshof Burg/Spreewald

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im Freilandmuseum

10:00 | Freilandmuseum Lehde

Kranich-Rallye 15:30 | Naturparkzentrum Wanninchen

Spree-Neiße

■ Sport & Freizeit

Kohle, Sand und Bergmannshand (Schnuppertour)

15:00 | excursio Bergbautourismus



Fr, 23.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Von Fröschen, Sternen und Planeten

11:00 | Planetarium Cottbus

Weißt du, welche

Sterne stehen...?

20:00 | Planetarium Cottbus

Theater Total

13:00 | Piccolo-Theater

Frida Kahlo 19:30 | Staatstheater

Cottbus (Kammerbühne)

Herr Arnold Bösewetter und

Frl. Magda Rasch spielen lustig

auf 19:30 | Piccolo-Theater

17, blond und scharf wie

Rettich 20:00 | Piccolo-Theater

Herr Arnold Bösewetter und

Frl. Magda Rasch spielen lustig

auf 21:00 | Piccolo-Theater

Der Fußmord und andere

Liebesgeschichten

22:00 | Piccolo-Theater

Herr Arnold Bösewetter und

Frl. Magda Rasch spielen -

Musik nur mit den Händen

23:00 | Piccolo-Theater

■ Sport & Freizeit

Halloweenfahrten

17:00 | Parkeisenbahn Cottbus

■ Dies & Jenes

SPEJBL & HURVINEK

20:00 | Stadthalle Cottbus

Spreewald

■ Bühne & Kultur

Jazz, Lyrik und Prosa

19:30 | Bunte Bühne Lübbenau

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im

Freilandmuseum Lehde

10:00 | Freilandmuseum Lehde

Herbstfest mit Lagerfeuer

und Abendprogramm

14:00 | Lübbenaubücke Lübbenau

Außerhalb

■ Treffs & Feste

Horrornächte 2015

18:00 | Filmpark Babelsberg

Sa, 24.10

Spree-Neiße

■ Bühne & Kultur

Linda Feller - Frauenherz

Tour... und immer noch ich

20:00 | Fabrik e.V.

CAVEMAN - Du sammeln. Ich

jagen! 20:00 | Stadthalle Calau

■ Sport & Freizeit

Kohle, Sand und Bergmanns-

hand inkl. Bergmannsvesper

10:00 | excursio Bergbautourismus

Mittlere Lausitz

**BRECHT
AUF!** DAS FEST

Spektakel 19.9. - 31.10.2015

www.theater-senftenberg.de

■ Bühne & Kultur

Brecht auf! Das Fest.

18:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg

Roger Cicero & Big Band

20:00 | Lausitzhalle Hoyerswerda

Cottbus & Umland



16. Cottbuser Puppenspielfest

■ Bühne & Kultur

Petterson und Findus - Ein

Feuerwerk für den Fuchs

10:00 | Piccolo-Theater

Das tapfere Schneiderlein

17:00 | Piccolo-Theater

Der wunderbare Massenselbst-

mord 19:30 | Piccolo-Theater

Ein Frosch in Afrika

15:00 | Planetarium Cottbus

Geheimnis Dunkle Materie

16:30 | Planetarium Cottbus

Francesco 19:30 | Staatstheater

Cottbus (Großes Haus)

Meier Müller Schulz oder Nie

wieder einsam! 19:30 | Staats-

theater Cottbus (Kammerbühne)

Zu Gast in der TheaterNative

C - Ensemble Weltkritik

19:30 | TheaterNative C

Echstasy 22:30 | Piccolo-Theater

■ Dies & Jenes

Omph-Halloweenfest mit

Pferde-Show 16:00 | Omph-

Equidrim Cottbus-Skadow

Halloweenfahrten

17:00 | Parkeisenbahn Cottbus

Spreewald

■ Kurse & Workshops

Spreewälder Schlachtestef

10:00 | Spreewälder Kräutermar-

naufaktur

■ Bühne & Kultur

15. Lübbenauser Musiknacht

20:00 | Lübbenau/Spreewald

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im

Freilandmuseum Lehde

10:00 | Freilandmuseum Lehde

Außerhalb

■ Treffs & Feste

Horrornächte 2015

18:00 | Filmpark Babelsberg

So, 25.10

Spree-Neiße

■ Dies & Jenes

Familiensonntag

4:30 | Fabrik e.V. Guben

Mittlere Lausitz

■ Bühne & Kultur

Dia-Vortrag "AFRIKA hautnah"

16:00 | Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.

Brecht auf! Das Fest. 16:00 |

NEUE BÜHNE Senftenberg

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Jemand frisst die Sonne auf

11:00 | Planetarium Cottbus

16. Cottbuser
Puppenspielfest

Die Prinzessin auf der Erbse

10:00 | Piccolo-Theater

Das Bärenwunder

11:00 | Piccolo-Theater

Meine Mama Muh

16:00 | Piccolo-Theater

Papagenos Zauberflöte

16:00 | Staatstheater Cottbus

(Kammerbühne)

SONNENALLEE

19:00 | Staatstheater Cottbus

(Großes Haus)

■ Dies & Jenes

Ompah-Halloweenfest mit

Pferde-Show 16:00 | Ompah-

Equidrim Cottbus-Skadow

■ Party & Konzert

Original Hoch- und Deutsch-

meister 16:00 | Stadthalle Cottbus

Spreewald

■ Bühne & Kultur

Rumpelkammer

– Armin Müller-Stahl

16:00 | Bunte Bühne Lübbenau

■ Dies & Jenes

Apfelwoche im

Freilandmuseum Lehde

10:00 | Freilandmuseum Lehde

Außerhalb

■ Dies & Jenes

Tropenbrunch

10:00 | Biosphäre Potsdam

Mo, 26.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Der Mond auf Wanderschaft

11:00 | Planetarium Cottbus

„Reise zu den Planeten“

15:00 | Planetarium Cottbus

■ Dies & Jenes

Englisch am Vormittag - Level

B1 – B2 (mit Vorkenntnissen)

9:30 | Lila Villa / Frauenzentrum

31.10.15 | ab 15 Uhr
Halloweenparty
für Kinder
ERLEBNIS-WELT
KRAUSCHWITZ
www.bade-paradies.com

Di, 27.10

Cottbus & Umland

■ Bühne & Kultur

Ein Frosch in Afrika

11:00 | Planetarium Cottbus

„Ferne Welten - Fremdes

Leben?“, Auf der Suche nach

Leben im All

15:00 | Planetarium Cottbus

Schneeweißchen und Rosenrot

9:30 | Staatstheater Cottbus

(Kammerbühne)

Peter Pan
DAS MUSICAL

Das Musical-Highlight für die ganze Familie!

LIVE!

„Alles, was du brauchst, ist Glauben, Vertrauen... und ein bisschen Fliegenstaub!“

So 01.11.2015 Cottbus
15:00 Uhr / Stadthalle

Für Träumer und Träumerinnen ab vier Jahren!

TICKET-HOTLINE
01805-600311

Infos + Tickets: www.theater-liberi.de
und an allen bekannten VVK-Stellen.



Schneeweißchen und Rosenrot

15:00 | Staatstheater Cottbus
(Kammerbühne)

Außerhalb

■ **Kurse & Workshops**
Halloween Special
9:00 | Extavium Potsdam

Mi, 28.10

Cottbus & Umland

■ **Bühne & Kultur**
Didi und Dodo im Weltraum
11:00 | Planetarium Cottbus
Ein Frosch in Afrika
15:00 | Planetarium Cottbus
Jules Verne - Drei Reisen durch das Unmögliche
17:00 | Planetarium Cottbus
Unter dem Pilz
9:30 | Piccolo-Theater
Frida Kahlo 19:30 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)

Spree-Neiße

■ **Kurse & Workshops**
Bad der Sinne: Schönheit und Entspannung pur
17:00 | Archäotechnisches Zentrum (ATZ) Welzow

Spreewald

■ **Sport & Freizeit**
Kohle - Kumpels - Keilhauen
15:00 | Freilandmuseum Lehde

Potsdam-Mittelmark

■ **Sport & Freizeit**
Kürbisschnitzen 12:00 | Spargel- und Erlebnishof Klaisow

Do, 29.10

Cottbus & Umland

■ **Bühne & Kultur**
Der Mond auf Wanderschaft
11:00 | Planetarium Cottbus
TABALUGA und die Zeichen der Zeit 15:00 | Planetarium Cottbus
Unter dem Pilz
9:30 | Piccolo-Theater
Wie einst im Mai 19:30 | Staatstheater Cottbus (Theaterscheune)
Von Rio de Janeiro bis Stockholm 20:00 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)
■ **Dies & Jenes**
Ball- und Kochschule
09:00 | Sportpark Cottbus

Spree-Neiße

■ **Sport & Freizeit**
Kohle, Sand und Bergmanns- hand (Schnuppertour) 15:00 | excursio Bergbautourismus

Fr, 30.10

Cottbus & Umland

■ **Bühne & Kultur**
Mit Professor Photon durchs Weltall
11:00 | Planetarium Cottbus
Meier Müller Schulz oder Nie wieder einsam! 19:30 | Staatstheater Cottbus (Kammerbühne)
2. Philharmonisches Konzert 20:00 | Staatstheater Cottbus (Großes Haus)
■ **Dies & Jenes**
Ball- und Kochschule
09:00 | Sportpark Cottbus

Spreewald

■ **Bühne & Kultur**
Rosis Lillys Gaumenkitzel
19:30 | Bunte Bühne Lübbenau

Außerhalb

■ **Treffs & Feste**
Horrornächte 2015 18:00 | Filmpark Babelsberg

Sa, 31.10

Nordsachsen

■ **Treffs & Feste**
Große Halloween-Party 14:00 | Tier- und Kulturpark Bischofswerda

Spree-Neiße



■ **Treffs & Feste**
Erlebnispuk in Teichland mit Feuershow & Lampionumzug 13:00 | Erlebnispark Teichland
Samhain! Das ATZ feiert germanisch Halloween
16:00 | Archäotechnisches Zentrum (ATZ) Welzow
Großer Fischzug
10:00 | Hüttenwerk Peitz
Halloweenparty
15:00 | Hüttenwerk Peitz

Mittlere Lausitz

■ **Bühne & Kultur**
Brecht auf! Das Fest.
18:00 | NEUE BÜHNE Senftenberg
■ **Treffs & Feste**



Kinder-Halloweenfest
12:00 | Erlebniswelt Krauschwitz

ERLEBNISHOF KASPER

31.10. Halloween auf dem Hof für Groß und Klein
Dorfau 9 / 02977 Hoyerswerda
OT Zeißig / Te. 03571-60 2876

Halloweenfest

15:00 | Tierpark Weißwasser
Halloween auf dem Erlebnishof 16:00 | Erlebnishof Kasper Hoyerswerda
Halloween in Zoo und Schloss Hoyerswerda
18:00 | Zoo Hoyerswerda
Nachtschicht & Nacht(ge)schichten 18:00 | Energiefabrik Knappenrode

Cottbus & Umland

■ **Bühne & Kultur**
VOLKER ROSIN - DER KÖNIG



DER KINDERDISCO 15:00 | Glad House - Jugendkulturzentrum
Der dressierte Mann
19:30 | Staatstheater Cottbus (Theaterscheune)
Rabata Karoshi Die Geburtstagsshow 20:30 | Bühne 8
■ **Dies & Jenes**

Herbstmesse Cottbus (mit Halloween-Familienparcours)
10:00 | Messe Cottbus

■ **Treffs & Feste**
Halloween im Tierpark Cottbus
09:00 | Tierpark Cottbus
Ompah-Halloweenfest mit Pferde-Show 16:00 | Ompah-Equidrim Cottbus-Skadow
Halloween im PiPaPo 17:00 | Indoorspielplatz PiPaPo (Cottbus)

Halloweenfahrten

17:00 | Parkeisenbahn Cottbus

Spreewald■ **Treffs & Feste****Halloween-Party im****Kulturhof am GLEIS 3** 15:00 |
Lübbenaubücke / Gleis 3**Außerhalb**■ **Treffs & Feste****Horrorächte 2015** 18:00 |

Filmpark Babelsberg

Halloween-Fest 12:00 | Spargel-
und Erlebnishof Klastow**BRECHT
AUF!** DAS FEST

Spektakel 19.9. – 31.10.2015

www.theater-senftenberg.de**So, 1.11****Cottbus & Umland**■ **Bühne & Kultur****PETER PAN - DAS MUSICAL**

15:00 | Stadthalle Cottbus

2. Philharmonisches Konzert19:00 | Staatstheater Cottbus
(Großes Haus)**Büffel im Schlafrock**19:00 | Staatstheater Cottbus
(Kammerbühne)■ **Dies & Jenes****Herbstmesse Cottbus**

10:00 | Messe Cottbus

Welt Vegan Tag im PiPaPo 10:00 |

Indoorspielplatz PiPaPo (Cottbus)

■ **Treffs & Feste****Ompah-Halloweenfest mit****Pferde-Show** 16:00 | Ompah-
Equidrim Cottbus-Skadow**Spree-Neiße**■ **Treffs & Feste****Großer Fischzug**

10:00 | Hüttenwerk Peitz

**Nichts verpassen!**Alle aktuellen News der
Region unter www.lausebande.de

spielraum
Die Spielemesse

6. - 8. NOVEMBER 2015
www.spielraum-dresden.de

zusammen mit:
schriftgut
Die Lesemesse
www.schriftgut-messe.de

SPIELWAREN
PC-, KONSOLEN-
UND BRETTSPIELE
KREATIVBEREICHE



■ Beratung & Hilfe

Anja Gehrke-Huy

Dipl. Sozialpäd./Trauerbegleiterin
Briesener Str. 24, 03046 Cottbus
Tel: 0355/29022656
Forst Telefon 03562/693380
gehrke-huy@freenet.de

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Cottbus e.V.

Sielower Straße 10, 03044 Cottbus
T (0355) 4304740
kinderschutzbund-cottbus.de
Ortsverband Senftenberg e.V.
Schulstraße 10, 01968 Senftenb.
T (03573) 663066

Deutsches Rotes Kreuz

Familien- und Schwangerschafts-
beratung, Ostrower Damm 2,
03046 Cottbus, T (0355) 427771

Demokratischer Frauenbund LV Brandenburg e.V.

Beratungsstelle für Schwangere und
Familien, Am Turm 14, 03046 Cottbus
T/F: (0355) 4947991
E-mail: dfb.bst.cb@web.de

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Jugendhilfe Cottbus GmbH
Am Spreeufer 14/15, 03044
Cottbus, T (0355) 5296731
www.jhcb.de

Logopädische Praxis

Rosita Tag, Marienstraße 4,
03046 Cottbus, T (0355) 4990868
www.rosita-tag.de

Logopädische Praxen

Dipl.-V./Logopädin
Verena Klatt, Uhländstraße 53
Tel.: 0355/4309650
Sielower Chaussee 3A, 03050
Cottbus, Tel.: 0355/869 09 28
www.logopaedie-klatt.de
**Netzwerk Gesunde Kinder
Cottbus**
Paul Gerhardt Werk -Diakonische
Dienste- gGmbH
Thiemstraße 111, 03048 Cottbus
T. (0355) 462130

Paul Gerhardt Werk

Geschäftsstelle Cottbus, Familien-
und Nachbarschaftstreff
Gerichtsstraße 1-2, 03046 Cottbus
T (0355) 38041-0 o. 38041-28
E-Mail: elterntreff-cottbus.
mitarbeiter@pagewe.de
www.pagewe.de

Paul Gerhardt Werk

Familien- und Nachbarschaftstreff
August-Bebel-Straße 29, 03185
Peitz, T (035601) 803385
familienreff-peitz@pagewe.de
www.pagewe.de

Schuldnerberatung in Cottbus, BV Hoffnung e.V.

kostenlose Schuldnerberatung
Calauer Str. 70, 03048 Cottbus
T (0355) 290 20 436
info@cottbus-schuldnerberatung.de
cottbus-schuldnerberatung.de

■ Hebammen & Geburt

Bartoschek, Sandy

Spreewaldstraße 36, 03185 Peitz
T (0162) 2876982
E-mail: hebamme_sandy@gmx.de
www.hebamme-peitz.de

Hebamme Corina Bulke

Cottbuser Str. 41b, 03149 Forst
T (0174) 9794709

Stenzel, Heike

03172 Guben, T (03561) 2894
hebamme_heikestenzel@web.de

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe/LausitzKlinik

Robert-Koch-Straße 35
03149 Forst (Lausitz)

■ Freizeit & Sport

PIPaPo Spiel Spaß Sport GmbH

Welzower Str. 26, 03048 Cottbus,
T (0355) 289 20 37,
E-Mail: info@pipapo-cottbus.de,
www.pipapo-cottbus.de

Femella Tanzschule

Bautzener Str. 13, 03046 Cottbus
T (0176) 62 09 38 40

Sport- und Freizeitbad Lagune

Cottbus, Sielower Landstrasse 19,
03044 Cottbus, T (0355) 49498410

www.lagune-cottbus.de

Spreeweltenbad Lübbenau

Alte Huttung 13, 03222 Lübbenau
T (03542) 894160
E-mail: info@spreewelten-bad.de
Stiftung SPI/NL Brandenburg
Lausitzbad Hoyerswerda, Am
Gondelteich 1, 02977 Hoyerswerda,
T (03471) 469580,
info@lausitzbad.de,
www.lausitzbad.de

Erlebniswelt Krauschwitz

GmbH, Görlitzer Str. 28, 02957
Krauschwitz, T (035771) 61020,
info@badeparadies.com,
www.badeparadies.com

■ Gesundheit:

Blut- u. Plasmazentrum Cott-
bus, Straße der Jugend 113, 03046
Cottbus, T (0355) 357597-0

Heilpraktikerin Rosita Tag

Marienstraße 4, 03046 Cottbus
T (0355) 4990868, rosita-tag.de
Ganzheitliche Physiotherapie
Eva Gierth, Burgstr. 21, 03046
Cottbus, T (0355) 477 97 97,
www.physiotherapie-cottbus.com

Physiotherapie und Naturheil- praxis Annett Will

K.-Liebknecht-Str. 9, 03046 Cottbus
T (0355) 473059
E-mail: annettwill@aol.com

■ Lernen & Bildung

Archäotechnisches Zentrum

Welzow, Fabrikstraße 2, 03119
Welzow, T (035751) 28224
E-mail: info@atz-welzow.de
www.atz-welzow.de

Musikschule Hoyerswerda

Lausitzer Platz 4,
02977 Hoyerswerda
T (03571) 209300
E-mail: info@musikschule-hy.de

Stadtmuseum und Schloss Hoyerswerda

Schloßplatz 1,
02977 Hoyerswerda
T (03571) 457930
E-mail: info@museum-hy.de

lausebände ist Teil der

LAUSITZ MEDIEN
VERLAGSGRUPPE FÜR
CROSSMARKETING

WWW.LAUSITZ-MEDIEN.DE



IMPRESSUM

HERAUSGEBER & VERLAG

zwei helden UG (haftungsbeschränkt)
Görlitzer Straße 17-18, 03046 Cottbus
Telefon / fax: 0355 - 289252-0 / -22
www.zweihelden.de, info@zweihelden.de
Geschäftsführer: Jens Taschenberger (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Annette Raab, Katrin Löder,
Jens Taschenberger
redaktion@lausebände.de
Terminredaktion: Leo Löder
termine@lausebände.de
Anzeigenleitung: Jens Taschenberger
Telefon: 0355/289252-20
E-Mail: jt@zweihelden.de
Anzeigenpreisliste: Nr. 1/2011 vom 17.2.2011
SATZ/LAYOUT Bül 68, Heiko Jaehnisch
www.buero68.de

TITELFOTO

www.light-impression.de

DRUCK

Druckzone, Cottbus
VERTRIEB Eigenvertrieb im Verlag zwei
helden, kostenfrei an ca. 400 Auslagestellen
in Cottbus, Burg, Lübbenau, Lübben, Forst,
Guben, Spremberg, Senftenberg, Weißwasser,
Hoyerswerda usw.

COPYRIGHT

2014 by zwei helden UG
(haftungsbeschränkt)
Nachdrucke sind – auch auszugsweise – nur
mit schriftlicher Genehmigung des Verlages
gestattet und honorarpflichtig.
lausebände erscheint jeweils am Monatsan-
fang. Namentlich gekennzeichnete Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der Re-
daktion wieder. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr
übernommen. Rücksendungen oder die Beant-
wortung sonstiger Zuschriften kann nur er-
folgen, wenn ausreichend Porto beiliegt.
www.lausebände.de

lausebände ist Mitglied der familienban.de

16. Cottbuser Puppenspielfest

23. bis 25. Oktober im Piccolo Theater Cottbus



Ein Wochenende mit ausgezeichnetem nationalen Puppentheater für die ganze Familie!

... wenn klein und groß mit Kinderaugen staunen – Hände Hoch!



Zum nunmehr 16. Mal findet das vom Verein der Freunde und Förderer des Puppenspiels und dem Piccolo Theater Cottbus organisierte und ausgerichtete Puppenspielfest „HÄNDE HOCH“ statt. Zehn bemerkenswerte Produktionen für alle Altersgruppen werden kleinen und großen Zuschauern vom Freitag bis zum Sonntag geboten. Puppenspieler aus ganz Deutschland

unternehmen an diesem Wochenende eine Reise in das Reich der Phantasie. Es ist unglaublich überwältigend, welche Stimmungen Puppen und Menschen beim gemeinsamen Spiel auf der Bühne insbesondere auf Kinder erzeugen können. Lassen Sie sich und Ihre Kinder von wunderschönen Puppentheaterinszenierungen verzaubern. Unser Tipp: Karten rechtzeitig unter Telefon 0355 23687 sichern!

Vorstellungen für Kinder!

Sa. 24.10. um 10.00 Uhr

Petterson und Findus

für Menschen ab 4 Jahren,

Spielzeit: 45 Minuten

marotte figurentheater Karlsruhe

Sa. 24.10. um 17.00 Uhr

Das tapfere Schneiderlein

für Menschen ab 5 Jahren,

Spieldauer: 60 Minuten

Theater mit Hand und Fuß

Sa. 24.10. um 15.00 Uhr

Unter dem Pilz

für Menschen ab 4 Jahren,

Spielzeit: 45 Minuten

Piccolo Theater Cottbus

So. 25.10. um 10.00 Uhr

Die Prinzessin auf der Erbse

für Menschen ab 5 Jahren

Spieldauer: 50 Minuten

Schäfer-Thieme-Prod. Berlin

So. 25.10. um 11.00 Uhr

Das Bärenwunder

für Menschen ab 3 Jahren

Spieldauer: 45 Minuten

Theater Blaues Haus Krefeld

So. 25.10. um 16.00 Uhr

Meine Mama Muh

für Menschen ab 4 Jahren

Spieldauer: 50 Minuten

Domerei Puppentheater Neustadt

Alle Veranstaltungen im Piccolo Theater Cottbus, Erich-Kästner-Platz
Eintrittspreise für Vormittags- und Nachmittagsvorstellungen:
Erwachsene 8 € / Ermäßigt 6 €, Kinder 4 €

Das ganze Festivalprogramm und weitere Informationen:

 www.piccolo-cottbus.de

Rechtzeitig Karten unter
Telefon 0355 23687 sichern!

A man with a beard and a young boy are in a museum. The man is kneeling down, looking up at a large, abstract sculpture made of geometric shapes. The boy is standing next to him, also looking up. In the background, other people are visible, and the floor is polished and reflective.

Können Sie Ihrem Kind mehr mitgeben als gute Ratschläge?

Die Zukunft steckt voller Fragen.
Finden wir gemeinsam Antworten.
Persönlich, fair, genossenschaftlich.

Sprechen
wir über Ihre
Zukunft!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



VR Bank Lausitz eG
Meine Volksbank Raiffeisenbank